



DER MÜNSTERLÄNDER • FRIESOYTHON NACHRICHTEN

NWZ
Online

Lesen Sie uns auch online und in der App

UNABHÄNGIG - ÜBERPARTEILICH

Donnerstag, 27.03.2025 | 80. Jahrgang, Nr. 73, 13. KW | 2.00 €

DAS SOLLTEN SIE WISSEN



Katja Lüers, Leiterin Reporterteam Soziales

Zurück zur Wehrpflicht?

Die USA sind kein zuverlässiger Nato-Partner mehr, und die Bedrohung Europas durch Russland ist nicht von der Hand zu weisen: Kein Wunder also, dass in diesen Tagen die Wiedereinführung der allgemeinen Wehrpflicht, die 2011 in Deutschland ausgesetzt wurde, Bürgerinnen und Bürger bewegt. Meine Kollegen Svenja Humme, Kerstin Wiemken, Fabian Vogel und Sophia Sachse haben im Nordwesten ein Stimmungsbild unter jungen Menschen eingefangen – und dabei gleich nachgefasst, ob auch Frauen künftig eingezogen werden sollten. Gerade erst hat sich Dänemark dazu durchgerungen. Ob Deutschland bald folgt?

→ **IM NORDWESTEN**
→ Diskutieren Sie mit unter leserforum@nwzmedien.de

WETTER

Heute 14° Morgen 16°
Regenwahrscheinlichkeit 20% Südwest Stärke 2

Die Börse wird präsentiert von der: **OLB**

DAX -1,14%
22847,42 23109,79 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

TECDAX -1,79%
3729,51 3797,61 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

DOW JONES -0,16%
42518,41 42587,50 (Vortag)
STAND: 17.55 UHR

EURO (EZB-KURS)
1,0788 \$ 1,0825 \$ (Vortag)

AUCH DAS NOCH

EIN BETRUNKENER ist in Bad Salzdetfurth (Kreis Hildesheim) auf einem Sitzrasenmäher zum örtlichen Einkaufsmarkt gefahren, um sich noch mehr Bier zu besorgen – und zwar eine ganze Palette. Zeugen wurden auf den ungewöhnlichen Transport aufmerksam und informierten die Polizei. Die Beamten stellten schnell fest, dass der 60-Jährige erheblich alkoholisiert war. Ein Atemalkoholtest bestätigte dies: Der Promillewert lag im Bereich einer Verkehrsstrafat, teilte die Polizei mit: „Der Mann zeigte sich uneinsichtig und betonte, er habe nur Nachschub holen wollen.“

KUNDENSERVICE

Abo 0441/99883333
NWZonline.de/kundenkonto
Anzeigen 0441/99884444



Neue Mehrzweckschiffe bald fertig

Noch baumeln überall lose Kabel, aber schon bald soll das erste Schiff einsatzbereit sein: Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) lässt momentan drei neue Mehrzweckschiffe bauen. „Wir sind jetzt so weit, das erste von drei Schiffen Ende

dieses Jahres abzuliefern“, kündigte Matthias Hellmann von der Werft Abeking & Rasmussen am Mittwoch in Lemwerder (Kreis Wesermarsch) an. „Scharhörn“ (hier im Bild) am Standort Kiel bis Ende des Jahres, „Mellum“ am Standort Wilhelmshaven bis Spätsom-

mer 2026 und „Neuwerk“ am Standort Cuxhaven bis Frühjahr 2027. Rund 680 Millionen Euro kosten sie zusammen. Mehrzweckschiffe rücken aus, wenn andere Schiffe abgeschleppt, Brände gelöscht, Öl aufgefangen oder Verletzte geborgen werden müssen. DPA-BILD: SCHULD

Borkum komplett überrascht von Start der Gasförderung

ENERGIE Niederländischer Konzern One-Dyas verteidigt Testbetrieb in der Nordsee

VON ELISABETH AHRENDS,
STEFAN IDEL
UND ANNETTE BIRSCHEL

BORKUM/SCHIERMONNIKOOG/
HANNOVER – Die Insel Borkum ist vom Start der Erdgasbohrungen durch die Firma One-Dyas völlig überrascht worden und prüft nun rechtliche Schritte. Am Dienstag hatte der niederländische Energiekonzern mit der 90-tägigen Testphase begonnen.

Die Förderung von Erdgas aus der Nordsee vor den Wattenmeerinseln Schiermonnikoog und Borkum ist nach wie vor umstritten. Umweltschützer und Kommunen wollen das Projekt gerichtlich stoppen. Trotzdem wird dort nun Gas produziert.

Keine Informationen

„Leider wurde die Stadt Borkum über den Beginn und die Planung dieses Vorhabens nicht vom Unternehmen

selbst informiert“, heißt es in einer Stellungnahme aus dem Rathaus. Als „paradox“ beschreibt Bürgermeister Jürgen Akkermann (parteilos) den Beginn der Gasförderung, weil am Mittwoch auf Borkum ein deutsch-niederländischer Workshop zum Thema Klimawandel gestartet ist.

Das Projekt steht in der Kritik, da Schäden für das geschützte Wattenmeer befürchtet werden. Dennoch wurde die Förderplattform im vergangenen Jahr etwa 20 Kilometer nördlich von Borkum errichtet. Im Herbst war auf niederländischem Gebiet auch ein erster Zugang zu einem Erdgasfeld gebohrt worden. Die Produktion hatte sich aber verzögert, da die Genehmigung für die Verlegung eines Stromkabels zum benachbarten Offshore-Windpark „Riffgat“ nach Klagen ausgesetzt worden war. One-Dyas erwartet dafür in Kürze grünes Licht – in dem Fall soll



Die Bohrinsel von One-Dyas vor der ostfriesischen Insel Borkum

BILD: IMAGO/DIEBILDWERF

Genehmigungen noch nicht berücksichtigt seien.

Keine Überraschung

Das niedersächsische Wirtschaftsministerium zeigte sich wenig überrascht von den Testbohrungen. „Da es sich dabei innerhalb des Gesamtprojekts um einen absehbaren Teil-Vorgang rein auf niederländischer Seite handelt, ist eine Beteiligung des Landes Niedersachsen nicht erforderlich gewesen und auch nicht erfolgt“, sagte ein Ministeriumssprecher auf Anfrage.

Auch One-Dyas-Sprecherin Corine Toussaint zeigte sich am Mittwoch verwundert ob der Überraschung auf deutscher Seite. „One-Dyas hat alle Genehmigungen, um die Produktion von der niederländischen Plattform aus zu starten, und unsere Aktivitäten waren schon immer bekannt und wurden extern kommuniziert“, so die Sprecherin.

Spekulation um Weil: CDU bringt Neuwahl ins Spiel

HANNOVER/DPA – Spekulationen über ein vorzeitiges Ende der Amtszeit von Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) haben den Landtag erreicht: Die CDU fordert Klarheit und bringt eine Neuwahl ins Spiel. „Im Kern hatten Sie nie Lust, diese Legislaturperiode anzutreten, und Sie haben auch jetzt keine Lust, sie wirklich zu Ende zu führen“, warf CDU-Fraktionschef Sebastian Lechner dem Ministerpräsidenten im Landtag vor. Weil müsse nun entweder zu seinem Wort stehen und bis 2027 im Amt bleiben – „oder aber Sie machen den Weg frei für Neuwahlen“, forderte Lechner. Weil, seit 2013 Ministerpräsident, äußerte sich am Mittwoch nicht zu den Spekulationen. Als wahrscheinlichster Nachfolger innerhalb der SPD gilt Wirtschaftsminister Olaf Lies.

→ **KOMMENTAR AUF „IM NORDEN“**

Umfrage: Stress bei der Arbeit nimmt zu

BERLIN/DPA – Erwerbstätige sind immer gestresster im Job: „In den vergangenen beiden Jahren haben vier von fünf Befragten negative Veränderungen in ihrem Arbeitsalltag festgestellt“, teilte die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung auf Grundlage des neuen Barometers Arbeitswelt mit. 51 Prozent der Befragten beobachteten einen höheren Zeitdruck. 43 Prozent berichteten von einem gereizteren Klima unter Kollegen. Zugleich ging die Zahl der Arbeitsunfälle im Jahr 2024 zurück. Berufsgenossenschaften und Unfallkassen registrierten 752.125 meldepflichtige Arbeitsunfälle – 4,4 Prozent weniger als 2023. 351 Menschen seien bei Arbeitsunfällen gestorben, 30 weniger als im Vorjahr.

Warnung vor Vitamin-Präparate für Kinder

BERLIN/DPA – Die Stiftung Warentest warnt vor Nahrungsergänzungsmitteln für Kinder wie etwa Vitamin-Gummibärchen. Von 18 getesteten Produkten habe nur ein einziges keine Mängel aufgewiesen, sagte der Bereichsleiter für Untersuchungen, Holger Bräckemann, am Mittwoch. Was oft putzig und harmlos aussiehe, sei im besten Fall überflüssig und im schlimmsten Fall schädigend. 15 der getesteten Produkte überschreiten die empfohlenen Mengen an Vitaminen und Mineralstoffen. Von fünf wird stark abgeraten.

Kommunalfinanzen im „freien Fall“

SONDERVERMÖGEN Deutscher Landkreistag drängt auf strukturelle Veränderungen

VON LENNART STOCK

WILHELMSHAVEN/BERLIN – Der Deutsche Landkreistag drängt darauf, dass die neue Bundesregierung neben einem Sondervermögen für Infrastruktur auch grundsätzliche, strukturelle Veränderungen in der Zusammenarbeit von Bund, Ländern und Kommunen angeht. „Die kommunale Ebene war die, die in den letzten Jahren die Herausforderungen dieses Landes bewältigt hat, ob das Flüchtlingszu-

trom oder Pandemie war“, sagte Landkreistag-Präsident Achim Brötel am Mittwoch nach einer Präsidiumssitzung in Wilhelmshaven. Gleichzeitig sei die finanzielle Ausstattung der Kommunen ihren Aufgaben aber bei Weitem nicht mehr angemessen.

Der Landkreistag fordert deshalb die künftige Bundesregierung auf, Bürokratie abzubauen, den Sozialstaat zu reformieren, Kommunen bei

Aufgaben zu entlasten und diese finanziell besser auszustatten.

Das kommunale Defizit bei Landkreisen, Städten und Gemeinden in Deutschland beläuft sich für 2024 voraussichtlich auf mindestens 20 Milliarden Euro, sagte Brötel. „Das ist wirklich ein freier Fall, der da stattfindet, und die Perspektive ist, dass es gerade so weitergeht. Wir können nicht wirklich davon ausgehen, dass sich da was ändert,

wenn die Politik in Berlin nicht signifikant gegensteuert.“

Union und SPD hatten in ihrem Sondierungspapier angekündigt, mit einem Zukunftspakt von Bund, Ländern und Kommunen die finanzielle Handlungsfähigkeit zu stärken und eine umfassende Aufgaben- und Kostenkritik vornehmen zu wollen.

■ Wie es um die Koalitionsverhandlungen steht, auf → **HINTERGRUND**

Solidaritätszuschlag darf vorerst bleiben

FINANZEN Urteil des Bundesverfassungsgerichts bewahrt die Koalitionsverhandler vor zusätzlichen Problemen

von Theresa Münch
und Jacqueline Melcher

KARLSRUHE/BERLIN – Kurzzeitig richteten sich bei den Koalitionsverhandlungen von Union und SPD in Berlin alle Augen auf Karlsruhe: Darf der Soli bleiben – oder müssen die Unterhändler ein neues Finanzloch von jährlich 12 bis 13 Milliarden Euro stopfen? Oder gar mehr als 65 Milliarden Euro an die Steuerzahler zurücküberweisen? Das Ergebnis: Aufatmen.

Die Gespräche der Unterhändler, die gerade an einer neuen Bundesregierung schrauben, dürfte die Entscheidung des höchsten deutschen Gerichts vom Mittwoch aber trotzdem bewegen. Die wichtigsten Fragen und Antworten zum Urteil:

Worum genau ging es ?

Um die Zukunft des Solidaritätszuschlags, eine mit der Finanzierung der Wiedervereinigung begründete Abgabe, die in den Bundeshaushalt fließt. Er wird als Zuschlag auf die Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie Kapitalerträge erhoben und beträgt 5,5 Prozent der jeweiligen Steuer.

Bis Ende 2020 mussten fast alle Bürgerinnen, Bürger und Betriebe in Ost und West den Solidaritätszuschlag zahlen. Seit 2021 zahlen ihn nur noch Besserverdienende, Unternehmer und Kapitalanleger. Für 90 Prozent der Steuerpflichtigen wurde er abgeschafft, für weitere 6,5 Prozent zumindest zum Teil. Fällig wird die Abgabe nach Angaben des Finanzministeriums für alle Ledigen mit einem zu versteuernden Einkommen ab etwa 73.500 Euro. Der volle Soli ist ab einem zu versteuernden Einkommen von rund 114.300 Euro zu zahlen.



Der Zweite Senat des Bundesverfassungsgerichts hat die Verfassungsbeschwerde von sechs FDP-Politikern gegen den 1995 eingeführten Solidaritätszuschlag, der damals die Kosten der Wiedervereinigung finanzieren sollte, am Mittwoch abgewiesen.

BILD: UWE ANSPACH

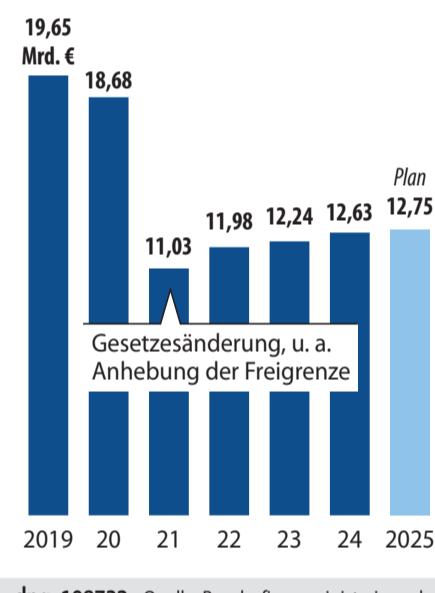
Wer hat dagegen geklagt und warum ?

Sechs FDP-Politiker hatten Verfassungsbeschwerde eingereicht, darunter der ehemalige Fraktionsvorsitzende Christian Dürr und die ehemaligen Finanzstaatssekretäre Florian Toncar und Katja Hessel. Sie argumentierten, der Zuschlag sei mit Auslaufen des sogenannten Solidarpakts II Ende 2019 verfassungswidrig.

Mit diesem Pakt flossen finanzielle Sonderleistungen des Bundes zur Bewältigung der Folgen der deutschen Teilung an die ostdeutschen Bundesländer. So sollte nicht nur die Infrastruktur ausgebaut, sondern auch die Finanzkraft der Kommunen gestärkt und die Wirtschaft gefördert werden. Die Kläger argumentierten zudem, dass Bezieher verschiedener Einkommen ungleich behandelt würden, weil die Abgabe 2021 nur für einen Teil der Bürger abgeschafft wurde.

Solidaritätszuschlag

Einnahmen des Bundes in Mrd. Euro



Was hat das Gericht entschieden ?

Das Bundesverfassungsge-

richt wies die Beschwerde zurück. Der Bund habe durch die Wiedervereinigung weiterhin zusätzlichen Finanzbedarf, erklärte das Gericht (Az. 2 BvR 1505/20). So hatte auch die inzwischen nur noch geschäftsführende Bundesregierung argumentiert und als Beispiele Kosten bei der Rentenversicherung und am Arbeitsmarkt genannt.

Allerdings betonten die Karlsruher Richterinnen und Richter auch, eine Ergänzung abgabe wie

der Soli dürfe nicht zeitlich unbegrenzt erhoben werden. Sobald der Mehrbedarf wegfallen, könne die Abgabe verfassungswidrig werden.

Welche Folgen hat das für die Steuerzahler ?

Für die Bürger dürfte sich erst einmal nichts verändern. Die Abgabe darf in diesem Jahr weiter erhoben werden. Bis einschließlich Februar sind laut Finanzministerium bereits 1,5 Milliarden Euro geflossen. Für das ganze Jahr kann der Bund nach Prognose der Steuerschätzer rund 13,1 Milliarden Euro einplanen. Wie es weitergeht mit dem Soli ist dann eine politische Entscheidung der künftigen Bundesregierung, also wahrscheinlich von Union und SPD.

Was heißt das für die Koalitionsverhandlungen von Union und SPD ?

Vor allem die Union ist nach der Entscheidung in einer politisch interessanten Position. Denn sie hat einerseits vor der Bundestagswahl damit geworben, den Soli voll-

ständig abschaffen zu wollen. Andererseits tun sich die Unterhändler von Union und SPD ohnehin schon schwer mit Sparen – da weitere Milliarden zusammenkratzen zu müssen, würde die Koalitionsverhandlungen deutlich erschweren. Die SPD würde eine freiwillige Abschaffung des Solidaritätszuschlags auch nicht mitmachen.

Die FDP-Politiker fordern die Union nun auf, den Zuschlag freiwillig abzuschaffen. CDU-Generalsekretär Carsten Linnemann drängt stattdessen auf Korrekturen bei der Einkommen- und Körperschaftsteuer, um Betriebe und Bürger zu entlasten. Doch gerade bei diesem Thema gibt es wenig Einigkeit in der werdenden Koalition: Bisher können sich Union und SPD dem Vernehmen nach nicht einmal einigen, wann die im Sondierungspapier verabredete Unternehmenssteuerreform greifen soll. Dass sie sich noch mehr vornehmen, ist wohl unwahrscheinlich.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

PROTESTE IN TÜRKEI

Demos: Mehr als 100 Festnahmen

ISTANBUL/DPA – Die Proteste in der Türkei gegen die Inhaftierung des Oppositionspolitikers Ekrem Imamoglu (CHP) reißen nicht ab. Am Dienstag gingen den siebten Abend in Folge erneut Tausende Menschen auf die Straßen, etwa in Istanbul und Ankara – obwohl in beiden Städten Demos derzeit verboten sind. Laut der staatlichen Nachrichtenagentur Anadolu seien in Hauseinheiten in Istanbul 106 Personen festgenommen worden. Seit Beginn der Proteste soll es laut Innenministerium diesbezüglich über 1.400 Festnahmen im Land gegeben haben. Imamoglu gilt als Erdogan's potenziell aussichtsreichster Gegner bei der Präsidentenwahl 2028. Er war am 19. März unter Korruptions- und Terrorvorwürfen festgenommen und am Sonntag als Bürgermeister Istanbuls abgesetzt worden.

US-PRÄSIDENT TRUMP

„Europäer sind Schmarotzer“



WASHINGTON/DPA – US-Präsident Donald Trump hat die Europäer als Schmarotzer bezeichnet. Auf die Frage eines Journalisten, ob er eine Aussage in einem geheimen Gruppenchat über Angriffe im Jemen teile, wonach die Europäer schmarotzen, sagte Trump: „Ja, ich denke, sie haben schmarotzt. Die Europäische Union war absolut schrecklich zu uns im Handel, schrecklich.“ Das US-Magazin „The Atlantic“ legte nun den gesamten Chatverlauf offen.

KRIEG IM SUDAN

Staatschef: Khartum zurückerober

KHARTUM/DPA – Fast zwei Jahre nach Beginn des Bürgerkriegs im Sudan hat das Militär nach Regierungsangaben die Hauptstadt Khartum zurückerober. „Khartum ist befreit“, sagte Staatschef Abdel Fattah al-Burhan umringt von jubelnden Soldaten. „Es ist vorbei“, sagte er in dem erst kürzlich zurückeroberter Präsidentenpalast. Al-Burhans Angaben zur Wiedererlangung der Kontrolle über die gesamte Hauptstadt konnten zunächst nicht unabhängig bestätigt werden. Ein Berater der paramilitärischen Rapid Support Forces (RSF) hatte aber zuvor eingeräumt, dass die RSF den Palast, den Flughafen und andere Teile der Stadt verloren hätten. Die Armee hatte die Hauptstadt sukzessive eingenommen. Hunderte RSF-Kämpfer flohen aus der Stadt, andere wurden getötet.

BRASILIEN

Anklage zugelassen gegen Bolsonaro



BRASÍLIA/DPA – Der Oberste Gerichtshof in Brasilien hat die Anklage gegen den früheren Präsidenten Jair Bolsonaro zugelassen. Damit werden der ehemalige Staatschef (2019–2022) und sieben mutmaßliche Mitverschwörer formell Angeklagte in einem Strafverfahren. Die Generalstaatsanwaltschaft wirft ihnen vor, nach Bolsonaros Abwahl einen Staatsstreich gegen die Regierung seines Nachfolgers Luiz Inácio Lula da Silva geplant zu haben.

NACH KRAWALLEN

Razzia gegen Eritrea-Gruppe

KARLSRUHE/DPA – Die Ausschreitungen am Rande von Eritrea-Festivals (2022 und 2023) hatten für großes Aufsehen gesorgt: Nun ist der Generalbundesanwalt wegen Terrorverdachts gegen 17 mutmaßliche Mitglieder der Brigade N'Hamedu vorgegangen, die an den Krawallen in Gießen und am Rande einer Veranstaltung in Stuttgart (2023) beteiligt gewesen sein soll. Es gab Durchsuchungen in sechs Bundesländern, aber zunächst keine Festnahmen. Die international vernetzte Gruppierung wird von den Ermittlern als inländische terroristische Vereinigung eingestuft und soll spätestens seit 2022 in Deutschland aktiv sein. Sie habe ihr Ziel, die Regierung in Eritrea zu stürzen, auch mit Gewaltaktionen in Deutschland verfolgt, so die Bundesanwaltschaft in Karlsruhe.

STREIT MIT BUNDESTAG

Niederlage für BDS-Kampagne

LEIPZIG/DPA – Im Streit um einen Bundestags-Beschluss haben Anhänger der Israel-Boykott-Kampagne BDS („Boykott, Desinvestition und Sanktionen“) eine Niederlage vor Gericht erlitten. Das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig bewertete die Klage gegen die Parlamentsentscheidung als verfassungsrechtliche Streitigkeit. Damit sei die Klage vor den Verwaltungsgerichten unzulässig, zuständig seien die Verfassungsgerichte der Länder oder das Bundesverfassungsgericht, hieß es am Mittwoch. Der Bundestag hatte die BDS-Bewegung in einem Beschluss von 2019 als Ganzes und auch deren Kampagne als antisemitisch verurteilt. Die Parlamentsmehrheit hatte angeregt, dass Kommunen BDS-Anhängern Räume und Unterstützung verweigern und beschloss, dies auch zu tun.

SO GESEHEN

SOLI-URTEIL

Ein Gefallen für die SPD

VON BIRGIT MARSCHALL, BÜRO BERLIN

Das klare Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Solidaritätszuschlag kommt durchaus überraschend: 35 Jahre nach der Einheit hatten viele Beobachter erwartet, dass Karlsruhe den Fortbestand des Zuschlags zumindest teilweise in Frage stellen würde. Das haben die Richter nicht getan – und damit vor allem der SPD in den Koalitionsverhandlungen mit der Union einen Gefallen getan.

Die Union hatte im Wahlkampf angekündigt, den Soli abzuschaffen. In den Gesprächen mit der SPD hat sie dafür nun ein Argument weniger. Sie wird sich jetzt gut überlegen, ob sie an den Abschaffungsplänen festhält – oder auf anstrengendere Diskussionen mit der SPD über Ausgabenkürzungen lieber verzichtet. Denn ohne den Soli würde das klaffende 30-Milliarden-Loch im Bundeshaushalt um rund 13 Milliarden Euro größer.

Erst wenn der Mehrbedarf zur Finanzierung der Einheit in den neuen Bundesländern „evident“ wegfallen sei, wäre der Soli nicht mehr verfassungsgemäß, urteilten die Richter – und verwiesen auf Ökonomen, die in dieser Frage uneinig seien. Karlsruhe bezog sich auf ein von der Bundesregierung vorgelegtes ökonomisches Gutachten, wonach der Mehrbedarf wohl bis 2030 noch bestehe.

Diese im Urteil verankerte Jahreszahl kann als neuer zeitlicher Orientierungswert interpretiert werden: Der Soli darf wohl mindestens noch bis 2030 verfassungsgemäß bleiben. Allerdings ist damit nicht klar gesagt, dass er nicht auch dann noch weiter zulässig sein könnte, wenn der Gesetzgeber auch dann noch den offenkundigen Mehrbedarf nachweisen könnte.

Die Richter wiesen auch den zweiten Klagegrund zurück: Die Erhebung der Abgabe nur bei den leistungsstärksten zehn Prozent der Steuerzahler verstößt nicht gegen den Gleichheitsgrundsatz der Verfassung. Vielmehr entspreche die unterschiedliche Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit der Bürger dem Sozialstaatsprinzip im Grundgesetz. Allerdings wird die neue Regierung auf die Leistungsbereitschaft von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern angewiesen sein. Wegen stark steigender Sozialabgaben beklagen viele von ihnen weniger Netto vom Brutto. Die Regierung wird gerade die Leistungsträger bei Laune halten müssen, wenn sie die Wirtschaft wieder ans Laufen bringen will.

Für die Unternehmen ist das Urteil keine gute Nachricht. Das Soli-Aufkommen wird heute zu etwa 60 Prozent von ihnen gestemmt. Seit drei Jahren befindet sich Deutschland in der Rezession. Die neue Regierung wird für einen Stimmenwechsel vor allem bei Investoren sorgen müssen. Steuerliche Entlastungen sollten dafür ein Element in einem Maßnahmen-Mix sein. Die Union wird in den Verhandlungen mit der SPD zeigen müssen, dass sie es mit Entlastungen für die Wirtschaft ernst meint.

© Die Autorin erreichen Sie unter forum@infoautor.de

KOMMENTARE ANDERER ZEITUNGEN

Zum Konflikt mit Europa schreibt in Moskau die Zeitung

МЗВЕСТИЯ

Ungeachtet der optimistischen Erklärungen des Weißen Hauses über die „Fortsetzung der Arbeit an einem stabilen Frieden“ bleiben fundamentale Gegensätze. Wie Außenminister Sergej Lawrow anmerkte, war der Wunsch des Westens, Russland eine strategische Niederlage zuzufügen, bereits der Wunsch Napoleons und Hitlers. Im Unterschied zum Dialog zwischen Russland und den USA vertritt die

Europäische Union die Idee einer Militarisierung.

Zu den Unruhen in der Türkei meint

The Washington Post

Mit dem harten Durchgreifen zuletzt ähnelt die Türkei zunehmend Russland unter Präsident Wladimir Putin, einem totalitären Staat, der von einem einzigen Mann regiert wird und in dem die Wahlergebnisse von vornherein feststehen. Auf den Straßen sind die Proteste trotz eines Demonstrationsverbots angewachsen.

SO SIEHT ES JÜRGEN JANSON



ZEICHNUNG: JÜRGEN JANSON

Eine zerrüttete Beziehung?

ANALYSE Warum die CDU an Friedrich Merz leidet und umgekehrt

Man kann Friedrich Merz gerade nicht vorwerfen, dass er seine Lage nicht klar erkennt: „Wenn es uns nicht gelingt, ist meine politische Karriere eh beendet, zu einem Zeitpunkt, zu dem ich damit umgehen kann“, sagte der 69-jährige CDU-Vorsitzende und wahrscheinlich künftige Kanzler jüngst bei einer Veranstaltung. Er war zuvor auf die Aussichten auf einen Koalitionsvertrag mit der SPD und eine schwarz-rote Koalition unter seiner Führung angesprochen worden. Und fügte mit Blick auf den gut 20 Jahre jüngeren SPD-Partei- und Fraktionschef hinzu: „Für Lars Klingbeil ist der Zeitpunkt dann ein bisschen zu früh.“

Merz Analyse stimmt in beiden Fällen. Doch auch wenn es in der SPD nach dem desaströsen Wahlergebnis ebenfalls rumort, hat er – zumindest kurzfristig – das deutlich größere Problem in seiner Partei.

In der CDU ist die Stimmung schlecht. Ziemlich schlecht. An der Basis, in der Fraktion, in den Staatskanzleien der Länder. Das hat zum einen mit dem Wahlergebnis zu tun, das man auch im Konrad-Adenauer-Haus noch immer nicht verdaut hat. Wie konnte es passieren, dass man trotz der in der Bevölkerung verhassten Ampel-Koalition kein Ergebnis über 30 Prozent

einfahren konnte, sondern bei 28,5 Prozent landete?

Nun könnte man argumentieren, dass man dennoch der Wahlsieger ist, eine deutlich geschwächte SPD an seiner Seite weiß und der nächsten Regierung damit den konservativen Stempel aufdrücken könnte.

Eine Zwangslage?

Doch die Dinge liegen anders. Die Weltlage hat Merz einen Strick durch die Rechnung gemacht, ebenso die Alternativlosigkeit zu einer großen Koalition. Eine andere Regierung ist rechnerisch nicht

NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst beschrieb dies in der Sendung „Maischberger“ am Dienstag so:

Dass die Union nach der Wahl – anders als noch im Wahlkampf – die Aufnahme hoher zusätzlicher Schulden befürwortete, habe aufgrund der weltpolitischen Lage zwar gute Gründe gehabt. Es sei aber „schlicht die Wahrheit“, dass man die eigene Position geändert habe, da könne man nichts vormachen, sagte Wüst. „Die Leute sind ja nicht blöd.“ Stimmt:

Nun gehört zur Wahrheit, dass die Ministerpräsidenten der CDU eine Reform der

Schuldenbremse, vor allem für die Länder, schon lange für nötig hielten und das in kleinen Runden auch immer äußer-

ten. Öffentlich will sich ja aber jetzt niemand so recht dazu bekennt.

Es gibt darüber hinaus aber auch Kritik an Merz' Verhandlungsstil und -geschick. Die Frage nach der Gegenleistung für das Sondervermögen Infrastruktur wird gestellt, da es in der CDU vor allem als Konzession an die SPD gesehen wird.

Die Kritik an Merz ist deutlich. Der CDU-Teil sei unorga-

nisiert in die Verhandlungen mit der SPD gegangen. Keine Struktur, keine Strategie, mangelnde Ansprachen untereinander, ungenügende Einbeziehung der Länder – dagegen aber ein Durchziehen bei der Schwesterpartei CSU, deren Themen wie Mütterrente oder die Rücknahme der vollen Mehrwertsteuer in der Gastronomie in der CDU vor allem mit Kopfschütteln begleitet werden.

Jetzt gilt es

Merz muss nun doppelt punkten in den nächsten Wochen. Zum einen den noch nicht ganz ausgeprägten, aber immerhin soliden Kontakt zur SPD, insbesondere zu Klingbeil, halten und ausbauen, gleichzeitig die Vielstimmigkeit aus der eigenen Partei kriminalisieren. Merz müsse liefern beim Thema Sicherheit, Leistungsversprechen und staatliche Reformen.

Ein Scheitern könnte man sich nicht leisten, denn die AfD sei der CDU auf den Fersen, im Osten hätte sie sie bereits überholt. „Ich weiß, dass ich jetzt einen sehr hohen Kredit in Anspruch genommen habe, auch was meine persönliche Glaubwürdigkeit betrifft“, sagte Merz öffentlich. Es wird für ihn nun darum gehen, diesen schnell zurückzuzahlen.



Autorin dieses Beitrages ist **Kersstin Münstermann**. Sie berichtet für unsere Zeitung über das politische Geschehen in Berlin.
© Die Autorin erreichen Sie unter forum@infoautor.de

möglich, eine Minderheitsregierung und eine Zusammenarbeit mit der AfD hat er ausgeschlossen.

Dann sind da noch die milliarden schweren Schuldenpakete. Das Aufgeben der Schuldenbremse für die Verteidigung ist in Unions-Kreisen nicht strittig. Doch das Sondervermögen für die Infrastruktur in Höhe von 500 Milliarden Euro treibt viele Konservative auf die Barrikaden.

ten. Öffentlich will sich ja aber jetzt niemand so recht dazu bekennt.

Es gibt darüber hinaus aber auch Kritik an Merz' Verhandlungsstil und -geschick. Die Frage nach der Gegenleistung für das Sondervermögen Infrastruktur wird gestellt, da es in der CDU vor allem als Konzession an die SPD gesehen wird.

Die Kritik an Merz ist deutlich. Der CDU-Teil sei unorga-

Gerade das Auswärtige Amt hat sich meist vornehm zurückgehalten (...). Aufrufe zur Freilassung der Geiseln wurden meist mit mahnenden Worten an Israel ergänzt; was für eine Indifferenz!

Josef Schuster, Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland, über die Israel-Politik Deutschlands angesichts der Hamas-Geiseln

DPA-BILD: NIETFIELD

„ Die Abschaffung des Soli wäre meines Erachtens sinnvoll. Wir brauchen eine Entlastung der Unternehmen, die in großen Teilen durch den Soli belastet werden.

Veronika Grimm, Wirtschaftsweise, in den „Funke“-Medien zum Soli-Urteil des Verfassungsgerichtes



„ Die Abschaffung des Soli wäre meines Erachtens sinnvoll. Wir brauchen eine Entlastung der Unternehmen, die in großen Teilen durch den Soli belastet werden.

Josef Schuster, Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland, über die Israel-Politik Deutschlands angesichts der Hamas-Geiseln

So laufen die Koalitionsgespräche

REGIERUNGSBILDUNG Nächste Phase steht bevor – Wo es bei Union und SPD Konsens und Dissens gibt

VON ULRICH STEINKOHL, SASCHA MEYER, ANDREAS HOENIG UND VERENA SCHMITT-ROSCHEMANN

BERLIN – Die Koalitionsverhandlungen von CDU, CSU und SPD gehen nach dem Abschluss der Beratungen in den Arbeitsgruppen in die nächste Phase. Vom Freitag an werden sie auf Führungsebene fortgesetzt. Dann kommt die Hauptverhandlungsgruppe in Berlin zusammen, in welchen die drei Parteien mit. „Vor uns liegt ein hartes Stück Arbeit, aber wir gehen diese Aufgabe weiter lösungsorientiert und konstruktiv an“, erklärten die Generalsekretäre Carsten Linnemann (CDU), Matthias Miersch (SPD) und Martin Huber (CSU).

Grundlage der weiteren Beratungen sind die Ergebnisse von 16 Arbeitsgruppen, die seit dem 13. März Vorhaben für die jeweiligen Themenfelder erarbeitet haben. Der Hauptverhandlungsgruppe gehören 19 führende Vertreter von Union und SPD an, darunter sind auch die Parteivorsitzenden Friedrich Merz (CDU), Markus Söder (CSU) sowie Lars Klingbeil und Saskia Esken für die SPD. Sie haben einen Berg an Arbeit vor sich. Denn viele Papiere der Arbeitsgruppen enthalten Leerstellen. Auch beim Thema Migration wird noch intensiv beraten. Ein neuer Stand dazu wurde noch nicht mitgeteilt. Ein Überblick:

■ STEUERN

Die Arbeitsgruppe für Haushalt und Finanzen hat sich dem Vernehmen nach bei kaum einem wichtigen Punkt einigen können. Wird es Steuererhöhungen für Vielverdiener geben? Ab wann soll die im Sondierungspapier verankerte Unternehmenssteuerreform greifen? Wie geht es weiter mit der Erbschaftsteuer und dem Ehegattensplitting? In all diesen Fragen müssen



Nach Beratungen in den Arbeitsgruppen geht es ab Freitag auf der Führungsebene in den Koalitionsverhandlungen weiter: Die Parteivorsitzenden Markus Söder (CSU, von links), Friedrich Merz (CDU), Lars Klingbeil und Saskia Esken (beide SPD) verhandeln mit weiteren führenden Parteivertretern über ein gemeinsames Regierungsprogramm.

DPA-ARCHIVBILD: NIETFELD

nun die Spitzerverhandler Kompromisse finden. Das gilt auch für eine mögliche Übernahme kommunaler Altschulden durch den Bund. SPD und CDU würden das wohl machen, da sie in vielen dieser Kommunen Bürgermeister stellen, die CSU dagegen nicht.

■ VERTEIDIGUNG

In den Fragen eines Nationalen Sicherheitsrates und der Wehrpflicht gibt es noch keine Übereinstimmung. Die SPD pocht auf Freiwilligkeit, will eine gesellschaftliche Diskussion zur Einführung eines neuen Dienstes. Die Union hält einen raschen Aufwuchs der Streitkräfte für notwendig und will die Aussetzung der Wehrpflicht beenden. CDU und CSU wollen auch härter an die Dauerbaustelle Beschaffung ran und einzelne Großprojekte aus dem Beschaffungssamt herauslösen und in eine Agentur überführen.

■ WOHNEN UND MIETEN

Die Unterhändler sind sich einig, dass die Mietpreisbremse für zunächst zwei Jahre verlängert werden soll. Eine Ex-

pertengruppe soll bis Ende 2026 auch ein Bußgeld für Vermieter vorbereiten, die sich nicht an diese Vorschrift halten. Zudem sollen in Gebieten mit engem Wohnungsmarkt Indexmieten stärker reguliert werden, bei denen sich die Kaltmiete an die Inflation anpasst. Das Gleiche gilt für Kurzzeitvermietung und die Vermietung möblierter Wohnungen. Strittig ist dagegen, ob Mieterhöhungen in bestehenden Mietverträgen stärker begrenzt werden. Die SPD will in angespannten Wohnungsmärkten nur eine maximale Mietsteigerung von sechs Prozent in drei Jahren bis zur ortsüblichen Vergleichsmiete zulassen. Die Union lehnt eine Verschärfung der Kappungsgrenze ab.

■ BÜRGERGEDE UND RENTE

Beim Bürgergeld ist dem Vernehmen nach umstritten, wie und gegen wen genau Sanktionen greifen, wenn wiederholt eine Arbeitsaufnahme verweigert wird. Im Sondierungspapier heißt es, dass es im Einzelfall zum „vollständigen Leistungsentzug“ kommen kann. Beim Thema Rente

bleibt die Frage offen, auf welcher Höhe das Rentenniveau stabilisiert werden soll. Die SPD meint damit das jetzige Rentenniveau von 48 Prozent, die Union sieht Klärungsbedarf auf der politischen Ebene.

■ HEIZUNG

Beim Ampel-Heizungsgesetz deutet sich ein Kurswechsel an. Im Papier der Arbeitsgruppe Verkehr und Infrastruktur, Bauen und Wohnen heißt es: „Wir werden das Heizungsgesetz abschaffen.“ Union und SPD wollen ein neues Recht schaffen, das weg von einer kurzfristigen Energieeffizienzbetrachtung beim Einzelgebäude hin zu einer langfristigen Betrachtung der Emissionseffizienz führt.

■ KRANKEN- UND PFLEGEVERSICHERUNG

Bei den Finanzen der Kranken- und Pflegekassen besteht wegen immer höherer Kosten akuter Handlungsbedarf. Um die zuletzt erneut gestiegenen Beiträge zu stabilisieren, kürzt als Vorschlag, mehr Steuermilliarden in die gesetzliche Krankenversicherung zu

leiten und den künftigen Förderfonds zur Neuordnung der Kliniken aus dem 500-Milliarden-Sondervermögen für Infrastruktur zu speisen, heißt es aus Verhandlungskreisen.

■ BAHNVERKEHR

Das Deutschlandticket im Nahverkehr soll langfristig gesichert werden. Ab 2027 aber soll laut Papier der Arbeitsgruppe Verkehr und Infrastruktur, Bauen und Wohnen die finanziierung „schrittweise und sozialverträglich“ erhöht werden – das bedeutet, es könnte ab 2027 eine erhebliche Preiserhöhung des Tickets geben, das derzeit 58 Euro im Monat kostet.

■ AUTO- UND FLUGVERKEHR

Eine Strukturreform ist bei der Autobahn GmbH geplant. Zudem soll geprüft werden, wie sich diese dauerhaft stabil finanzieren kann – das könnte den Weg bereiten für eine Pkw-Maut. Offen ist, ob ein generelles Tempolimit von 130 km/h auf Autobahnen eingeführt wird – die SPD will das, die Union nicht. Einigkeit besteht darin, die Ticketsteuer im Luftverkehr zu senken.

Umfrage:
AfD rückt
näher an
Union heran

BERLIN/DPA – Gut einen Monat nach der Bundestagswahl liegt die AfD einer YouGov-Umfrage zufolge in der Wählergunst nur noch knapp hinter der Union. CDU und CSU kommen in der Sonntagsfrage auf 26 Prozent, die AfD auf 24 Prozent. Bei der Bundestagswahl am 23. Februar hatte die Union noch 28,5 Prozent der Zweitstimmen geholt, die AfD als zweitstärkste Kraft 20,8 Prozent erreicht.

Die SPD kommt in der Umfrage auf 15 Prozent, etwas weniger als die 16,4 Prozent vom Wahltag. Die Grünen können mit zwölf Prozent etwa ihr Wahlergebnis (11,6) halten. Die Linke legt hingegen nochmals auf 10 Prozent zu (8,8 Prozent). Das Bündnis Sahra Wagenknecht, das hauchdünn den Einzug ins Parlament verpasst hatte, kommt bei YouGov auf fünf Prozent. Die FDP landet bei drei Prozent. Auch sie hatte mit 4,3 Prozent die Wiederwahl in den Bundestag verfehlt.

Wahlumfragen sind generell mit Unsicherheiten behaftet. Sie spiegeln nur das Meinungsbild zum Zeitpunkt der Befragung wider und sind daher keine Prognosen auf den Wahlausgang.

Union und SPD befinden sich nach der Vorlage eines Sondierungspapiers mitten in Koalitionsverhandlungen für eine neue Bundesregierung. Zuversicht, dass sich die Dinge zum Besseren wenden, haben viele noch nicht. 30 Prozent glauben, dass sich ihre Lebensbedingungen unter einer schwarz-roten Koalition verschlechtern würden. Nur neun Prozent sind vom Gegenteil überzeugt. Rund die Hälfte (49 Prozent) der Wahlberechtigten erwartet, dass eine schwarz-rote Koalition ihre Lebensbedingungen weder verbessern noch verschlechtern würde.

„Nicht entscheidend, ob Kanzlerwahl vor Ostern stattfindet“

REGIERUNGSBILDUNG Saarländische SPD-Ministerpräsidentin Rehlinger über Koalitionsverhandlungen und Friedrich Merz

VON JAN DREBES, BÜRO BERLIN

Frau Rehlinger, nach den Arbeitsgruppen sind Sie mit den anderen Chefverhandlern wieder am Zug bei den Koalitionsgesprächen. Wird es zu einem Bündnis der SPD mit der Union kommen?

Rehlinger: Ich bin zuversichtlich. Es liegt noch viel Arbeit vor uns, um bei strittigen Punkten eine Einigung zu erzielen. Aber alle kennen ihre Verantwortung. Die nächste Bundesregierung muss erfolgreich sein. Dafür brauchen wir Kompromisse als Basis für die kommenden Jahre.

Wo sehen Sie noch die größten Konfliktpunkte mit der Union?

Rehlinger: SPD und Union können zu den Themen, die die Menschen am Abendbrotisch diskutieren, eine vernünftige, gemeinsame Lösung aufzeigen. Das haben die Sondierungen gezeigt. Aber unse-

re Parteien sind sehr unterschiedlich und die schwierigsten Konflikte haben wir sicherlich bei der Migration, bei der Finanzierung von Steuerentlastungen für die Menschen und wie der Staat wieder handlungsfähiger werden kann.

Was bedeutet das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur Soli-Abschaffung für das künftige Steuerkonzept?

Rehlinger: Die SPD hat den Soli für mehr als 90 Prozent der Menschen abgeschafft und nur für die absoluten Top-Verdiener erhalten. Das wurde jetzt gerichtlich bestätigt.

Muss die SPD einsehen, dass mit der Union auch keine Vermögensteuer zu machen sein wird, die Sie für Ihre Steuerentlastungen in der Mitte bräuchten?

Rehlinger: Die SPD will, dass die breite Mehrheit der Men-

ZUR PERSON



DPA-BILD: VON JURCZENKA

Anke Rehlinger (48, SPD) ist seit April 2022 Ministerpräsidentin des Saarlandes. Die Juristin ist zudem seit November 2024 amtierende Präsidentin des Bundesrates. Sie trat 1998 in die SPD ein, hat einen Sohn.

schen weniger Steuern zahlt. Wir haben im Wahlkampf ein durchgerechnetes Steuerkonzept vorgeschlagen, das auch sagt, wo das Geld herkommt. Nämlich von extrem viel Verdienenden oder Vermögenden. Mit einer absoluten Mehrheit wie bei uns im Saarland könnten wir das einfach umsetzen. Wir sind aber auch kompromiss- und anschlussfähig und reden mit der Union, wie es gehen kann.

Für eine bessere Handlungsfä-

den Civil- und Katastrophenschutz sind erwägungswerte Vorschläge dabei. Um nur zwei Beispiele zu nennen.

Gibt es jetzt mit der Union auch deswegen noch so viele Konfliktpunkte, weil CDU und CSU im Wahlkampf sehr weitgehende Forderungen aufgestellt haben, die schwer umzusetzen sind?

Rehlinger: Wir sehen jetzt, dass die Wege zu Kompromissen länger werden, wenn die eigenen Ankündigungen erst am Tag nach der Wahl mit der Realität abgeglichen werden. Es ist aber auch das Wesen von Kompromissen, dass alle Partner von Maximalforderungen abrücken. Das gilt auch für die SPD.

Wie nehmen Sie Friedrich Merz wahr? Hat er schon seine neue Rolle als künftiger Kanzler gefunden?

Rehlinger: Friedrich Merz ist

kein Neuling in der Politik. Im Gegenteil. Ihm wird bewusst sein, dass er schnell in die Rolle finden muss. Die Weltlage lässt herzlich wenig Eingewöhnungszeit.

Nun ist auch zu hören, dass der von Friedrich Merz genannte Zeitplan einer Regierungsbildung bis Ostern nicht zu halten ist?

Rehlinger: Wir sollten zügig sein, aber auch gründlich. Es ist nicht entscheidend, ob die Kanzlerwahl vor oder nach Ostern stattfindet. Selbst wenn wir erst nach Ostern eine neue Regierung hätten, wären wir immer noch schnell fertig als die schon sehr zügige Amtsperson.

Das ganze Interview

mit Anke Rehlinger lesen Sie im Internet auf:

@ www.NWZonline.de/interview

Zwei Männer durch Schüsse in Hannover verletzt

HANNOVER/DPA – Bei einer Auseinandersetzung in Hannover hat ein Unbekannter am späten Dienstagabend zwei Männer im Alter von 22 und 23 Jahren angeschossen. Sie wurden an den Beinen leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht, wie eine Polizeisprecherin am Mittwoch mitteilte. Sie konnten die Klinik im Verlauf des Tages aber wieder verlassen.

Nach ersten Erkenntnissen der Ermittler gab es vor der Tat einen Streit zwischen mehreren Menschen. Dabei zog ein Mann plötzlich eine Schusswaffe.

Der Täter konnte fliehen, die Fahndung nach dem Schützen verlief bisher ohne Erfolg. Gegen den Mann werde wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt, teilten die Beamten mit. Die Polizei sucht auch Zeugen der Tat.

GEWINNZAHLEN UND GEWINNQUOTEN

MITTWOCHSLOTTO 13. WOCHE

6 aus 49:
3-12-16-19-22-41

Superzahl: 4

Spiel 77
8-6-8-0-3-8-4

Super 6
9-2-3-7-3-6

EUROJACKPOT DIENSTAG

Gewinnzahlen 5 aus 50:
3-11-30-35-50

Eurozahlen 2 aus 12:
4-5

Gewinnquoten:

Klasse 1 (5+2): 1 x 115.874,580,60 €
Klasse 2 (5+1): 6 x 461.160,30 €
Klasse 3 (5): 7 x 222.919,70 €
Klasse 4: (4+2): 46 x 5.595,40 €
Klasse 5 (4+1): 1.037 x 310,20 €
Klasse 6 (3+2): 2.043 x 173,20 €
Klasse 7 (4): 2.103 x 122,30 €
Klasse 8 (2+2): 30.447 x 26,90 €
Klasse 9 (3+1): 44.234 x 20,70 €
Klasse 10 (3): 94.103 x 18,40 €
Klasse 11 (1+2): 165.772 x 13,10 €
Klasse 12 (2+1): 664.892 x 9,80 €

(alle Angaben ohne Gewähr)

Weil will klotzen statt kleckern

LANDTAG Warum er dennoch die Erwartungen an das Milliardenpaket dämpft

von CHRISTOPHER WECKWERTH
UND KILIAN GENIUS

HANNOVER – Die Milliardenpläne des Bundes sind für Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) ein „Durchbruch“ – doch nicht für alle Wünsche werde genug Geld da sein. „Die Spielräume für Landespolitik sind jetzt deutlich größer geworden“, sagte er am Mittwoch in einer Regierungserklärung im Landtag. Allerdings schränkte er ein: „Bedeutet das, dass wir ab jetzt in Geld schwimmen? Nein.“ Es sei davon auszugehen, dass die Regierung in der nächsten Zeit mit Bedarfsermürdungen überschwemmt werde. „Wir werden diese Wünsche bei Weitem nicht alle erfüllen können, das steht fest“, sagte Weil.

Schwerpunkte frühestens im Sommer

Das Land werde sich auf einige Schwerpunkte konzentrieren müssen. „Machen wir nicht den Fehler, überall ein bisschen zu machen, aber keinen echten Mehrwert zu schaffen“, sagte der Regierungschef. Für einen wirtschaftlichen Aufbruch gelte: „Wir dürfen nicht kleckern, wir müssen klotzen.“

Welche Schwerpunkte das Land setzen könnte, ließ Weil offen. Vorschläge dazu seien frühestens zur Haushaltssklausur Ende Juni zu erwarten – auch, weil der Bund noch die Details regeln müsse.



Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) bei seiner Regierungserklärung im Landtag DPA-BILD: STRATENSCHULTE

Wie viel Geld nach Niedersachsen fließt

■ **Sondervermögen Infrastruktur:** 500 Milliarden Euro für die nächsten zwölf Jahre will der Bund als kreditfinanziertes Sondervermögen auflegen, um die marode Infrastruktur aufzubessern. Davon sind 100 Milliarden Euro für die Länder vorgesehen – auf Kosten des Bundes. Ministerpräsident Weil rechnet damit, dass Niedersachsen davon zwischen neun und zehn Milliarden Euro zustehen.

■ **Spielraum für Schulden:** Bisher war die Netto-Kredit-

auch aus der nach oben hin offenen Verschuldung zugunsten der Bundeswehr und der Sicherheit. Indirekt werde sich das positiv auf Niedersachsen als „Bundeswehr-Land Nummer eins“ auswirken.

■ **Investitionen in Klimaschutz:** Aus dem 500-Milliarden-Euro-Sondervermögen sollen 100 Milliarden Euro in den Klimaschutz und den klimafreundlichen Umbau der Wirtschaft gesteckt werden. „Nach allen bisherigen Erfahrungen können wir davon ausgehen, dass Niedersachsen dabei eine angemessene Rolle spielen wird“, sagte Weil.

Muss die Landesverfassung geändert werden?

Strittig ist im Landtag, ob die Änderung des Grundgesetzes die Schuldenbremse in der niedersächsischen Landesverfassung tatsächlich außer Kraft setzt. Die Landesregierung ist überzeugt, dass dem so ist. „Bundesrecht bricht Landesrecht, das gilt auch in diesem Zusammenhang“, sagt Weil.

CDU-Fraktionschef Sebastian Lechner sieht dagegen ein „ernst zu nehmendes Verfassungsrisiko“: Es seien die Länder, die den Bund tragen, und nicht andersherum. Daher sei es fraglich, ob der Bund in die Verfassungsautonomie des Landes eingreifen dürfe. Weil zeigte sich lediglich gesprächsbereit für eine „redaktionelle Harmonisierung“ der Landesverfassung.

KOMMENTAR

Stefan Idel über die Lockerung der Schuldenbremse und Weils Zukunft



Der Elefant im Raum

Lockung der Schuldenbremse, etliche Milliarden Euro für Niedersachsen, mehr Geld für die Sanierung der maroden Infrastruktur und den Klimaschutz: Das waren die Themen, die Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) in seiner Regierungserklärung adressierte. Auch hob er den Zeigefinger: Trotz deutlich größerer Spielräume werde es kein „Wunsch Dir was“ geben.

Doch der Elefant stand im Raum: Wie lange bleibt Weil noch im Amt? Spekulationen, beim SPD-Landesparteitag Ende Mai werde er den Parteivorsitz und im Herbst dann das Amt des Ministerpräsidenten an den populären Wirtschaftsminister Olaf Lies übergeben, halten sich seit Wochen. CDU-Oppositionsführer Sebastian Lechner nutzte die Steilvorlage, attestierte dem Regierungschef Amtsmüdigkeit und forderte in einem Atemzug Neuwahlen. Dazu gehört Chuzpe. So musste er nicht die Rolle rückwärts von Kanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU) erklären. Zudem teilte Lechner präventiv gegen Lies aus: Desen „Digitalisierungsfahrplan“ sei inhaltlich zu fast 100 Prozent deckungsgleich mit dem alten „Masterplan Digitalisierung“, der unter CDU-Ägide erarbeitet wurde.

Nun liegt das Thema Amtswechsel auf dem Tisch. Da hoffen die Beschäftigungsversuche von SPD-Fraktionschef Tonne wenig. Bereits bei der Klausur des SPD-Landesvorstands Anfang kommender Woche in Springe könnten die Weichen für den Wechsel im Parteivorsitz gestellt werden. Nicht ausgeschlossen, dass Weil das von ihm so gelobte Milliardenpaket gar nicht mehr selbst ausgeben kann.

Den Autor erreichen Sie unter

Idel@infoautor.de

Ingo Kerzel rückt für die AfD nach

LANDTAG Tierarzt aus Emsland soll auf Marcel Queckemeyer folgen

von CHRISTOPHER WECKWERTH



Ingo Kerzel DPA-BILD: STRATENSCHULTE

ment ein. Der 44 Jahre alte Queckemeyer aus dem Kreis Osnabrück war am 23. Februar über die niedersächsische Landesliste der AfD in den Bundestag gewählt worden. Der Landtag in Hannover stellte den Sitzverlust am Mittwoch nun offiziell fest.

Kerzel rückt über die Landesliste zur niedersächsischen Landtagswahl 2022 nach. Er wird sich im Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz einbringen, wie seine Fraktion ankündigte. Die Landeswahleleitung bestätigte den Sitzübergang.

DIE GROSSE TRADITIONELLE LESENFAHRT

Ahoi Borkum



ABFAHRTSORT	ABFAHRTSZEIT	RÜCKKEHR
Bad Zwischenahn	ZOB	ab 06:45 an ca. 21:00
Brake	Familia	ab 06:15 an ca. 21:30
Oldenburg	Weser-Ems-Halle	ab 06:45 an ca. 21:00
Rastede	Marktplatz	ab 06:45 an ca. 21:00
Sande	Bahnhof	ab 06:45 an ca. 21:00
Varel	Familia	ab 06:45 an ca. 21:00
Westerstede	ZOB	ab 07:15 an ca. 21:30
Wittmund	Schützenplatz	ab 07:15 an ca. 20:30
Emden	Borkumkai	ab 08:30 an ca. 19:30
Borkum	Bahnhof	an 10:30 ab 17:00

Tickets erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen, telefonisch unter 0441/99 88 77 66 oder im Internet unter www.nordwest-ticket.de.

ÖFFNUNGSZEITEN: OLDENBURG Markt 22, (Lambertihof) – Mo. bis Fr. 9.00–17.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: WILDESHAUSEN Huntestr. 5 | WESTERSTEDT Peterstr. 14 | NORDENHAM Bahnhofstr. 31 | VAREL Schloßstr. 7 | EMDEN Ringstr. 17a | AURICH Esenser Str. 2 | WITTMUND Am Markt 28

ESENS Am Markt 3 | WILHELMSHAVEN Virchowstr. 21 | JEVER Wangerstr. 14 – Mo., Di., Mi., Fr., 9.00–12.30 Uhr, Do. 9.00–12.30 und 13.00–16.00 Uhr

SONNTAG | 25. MAI 2025

VERBRINGEN SIE EINEN TAG AUF DER WUNDERSCHÖEN NORDSEEINSEL BORKUM.

Sie entscheiden selbst, ob Sie an einem der Programm-Punkte teilnehmen, am Strand spazieren oder sich einfach eine gemütliche Auszeit mit Blick auf das Meer gönnen möchten.

Sichern Sie sich noch heute einen Platz und Ihnen steht einem unvergesslichen Inseltag nichts mehr im Wege!



5 € RABATT
mit der AboCard der Nordwest TREUEWELT

ERWACHSENE
65 € p.p.
60 € p.p.
KINDER (4-11 J.)
50 € p.p.
45 € p.p.

Für alle Abfahrtsorte gelten die gleichen Preise, die Hin- und Rückfahrt im Reisebus, Fährüberfahrt und Kurtaxe beinhaltet.

Viel Spaß auf der Insel!



Pendler nutzen am häufigsten das Auto

MOBILITÄT Großteil des Verkehrs ist beruflicher Natur – Was sich hier künftig ändern soll

von MATTHIAS ARNOLD

BERLIN/ST. GALLEN – Ob für die Fahrt ins Büro oder zum Meeting: Für ihren Arbeitsweg steigen Beschäftigte einer Umfrage zufolge in der Regel ins Auto. Selbst im Sommer kommen mehr als zwei Drittel der Befragten mit dem Pkw oder einem Motorrad zur Arbeit, wie aus der Studie des Instituts für Mobilität der Universität St. Gallen hervorgeht. Davor gaben wiederum 83 Prozent an, mit einem Verbrennerantrieb unterwegs zu sein.

Viele Unternehmen machen Mobilitätsangebote

Damit hat der Berufsverkehr mit Blick auf die Verkehrswende noch erhebliches Potenzial. Der Umfrage zufolge gehen mehr als 40 Prozent des gesamten Verkehrs in Deutschland auf beruflich zurückgelegte Fahrten zurück. Mit entsprechenden Angeboten könnten Arbeitgeber ihre Beschäftigten zum Umstieg



Die meisten Pendler fahren mit dem Auto zur Arbeit.
IMAGO-BILD: GSTETTENBAUER

auf alternative Verkehrsmittel bewegen.

Viele Unternehmen versuchen das der Untersuchung zufolge bereits. Mehr als die Hälfte der befragten Arbeitgeber bietet eigenen Angaben zufolge auch die Möglichkeit, ein Dienstrad zu leasen. Weitere Maßnahmen sind zusätzliche Stellplätze für E-Autos oder Fahrräder.

einen Zuschuss für das ÖPNV-Abo, das regulär inzwischen 58 Euro pro Monat kostet.

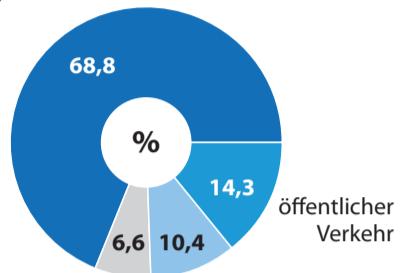
Fast die Hälfte der Arbeitgeber bietet eigenen Angaben zufolge auch die Möglichkeit, ein Dienstrad zu leasen. Weitere Maßnahmen sind zusätzliche Stellplätze für E-Autos oder Fahrräder.

Doch aus Sicht der Studienautoren geht da noch mehr.

Umfrage Arbeitsweg

Anteil der Verkehrsmittel in Prozent

eigenes Auto/Motorrad



rundungsbedingte Differenz
1810 befragte Beschäftigte, 10.-20.10.24

dpa-108730

Quelle: Norstat (i. A. von PwC)

– gleich nach zusätzlichen Urlaubstagen.

Bereitschaft für den Umstieg nur gering

Allerdings zeigt die Studie auch, dass die Bereitschaft, grundsätzlich auf andere Verkehrsmittel umzusteigen, bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern eher gering ausgeprägt ist. Lediglich ein gutes Drittel der befragten Beschäftigten könnte sich das grundsätzlich vorstellen.

Diejenigen, die mit dem Auto unterwegs sind, vermissen vor allem einen dichteren Fahrplan im öffentlichen Personennahverkehr. Gäbe es diesen, wäre bei mehr als der Hälfte von ihnen die Bereitschaft zumindest etwas größer, auf Bus oder Bahn umzusteigen.

Für die Studie haben die Autorinnen und Autoren rund 1.800 Beschäftigte in Deutschland befragt sowie rund 600 Arbeitgeber. Eine ähnliche Untersuchung wurde auch in der Schweiz durchgeführt.

Fast 14 Mio. Pendler erhalten umstrittene Pauschale

WIESBADEN/DPA – Die bei den Koalitionsverhandlungen diskutierte Entfernungspauschale wird überwiegend von Beschäftigten mit mittlerem Einkommen genutzt. Im Jahr 2020 erhielten 13,8 Millionen Arbeitnehmer in Deutschland die Entfernungspauschale, wie das Statistische Bundesamt nun berichtet. Mehr als die Hälfte (54 Prozent) verdiente demnach jährlich zwischen 20.000 bis unter 50.000 Euro brutto, weitere 30 Prozent zwischen 50.000 und 100.000 Euro. Unter 20.000 Euro verdienten elf Prozent, mindestens 100.000 Euro fünf Prozent.

2020 betrug die Pendlerpauschale 30 Cent pro Kilometer des einfachen Arbeitswegs. Nach einer Reform im Mai 2022 liegt sie ab dem 21. Kilometer bei 38 Cent. In den Verhandlungen zwischen Union und SPD steht eine erneute Erhöhung im Raum.

BÖRSE

DAX					
	Schluss	Veränderung	% Vortag	Tief	52 Wochen Vergleich
Dividende	26.03.				
Adidas NA °	0,70	221,50	-1,20	195,40	263,80
Airbus °	2,80	170,52	-1,04	124,74	177,36
Allianz vNA °	13,80	355,20	-0,28	238,30	359,00
BASF NA °	3,40	49,70	-1,11	40,18	55,06
Bayer NA °	0,11	22,79	-3,33	18,41	31,03
Beiersdorf	1,00	118,05	-0,55	117,65	147,80
BMW St. °	6,00	79,28	-2,03	65,26	115,35
Brenntag NA	2,10	62,34	-0,67	54,20	79,08
Commerzbank	0,35	23,27	-1,10	12,12	25,19
Continental	2,20	70,22	-1,43	51,02	72,96
Daimler Truck	1,90	38,36	+0,29	29,61	47,46
Dt. Bank NA	0,45	23,11	-1,07	12,27	23,54
Dt. Börse NA °	3,80	264,70	-0,68	175,90	274,60
Dt. Post NA °	1,85	40,55	-2,15	33,03	44,27
Dt. Telekom °	0,77	33,55	+0,45	20,73	35,91
E.ON NA	0,53	13,35	+0,68	10,44	13,82
Fres. M.C. St.	1,19	45,28	-0,26	32,51	48,31
Fresenius	0,00	40,25	+0,73	24,39	40,90
Hann. Rück NA	7,20	277,10	+0,54	208,90	280,40
Heidelberg. Mat.	3,00	176,85	-1,89	85,60	182,20
Henkel Vz.	1,85	72,30	-0,63	70,02	85,50
Infineon NA °	0,35	33,43	-3,45	27,80	39,43
Mercedes-Benz °	5,30	58,03	-2,06	50,75	77,45
Merck	2,20	126,85	-3,02	126,85	177,00
MTU Aero	2,00	33,78	-1,72	208,70	356,00
Münch. R. vNA °	15,00	585,80	+0,07	401,70	590,80
Porsche AG Vz.	2,31	50,00	-2,65	49,91	96,56
Porsche Vz.	2,56	37,38	-0,85	33,40	52,32
Qiagen NV	1,21	36,67	-0,26	35,25	46,03
Rheinmetall	5,70	1.353,5	+2,58	437,50	1.483
RWE St.	1,00	32,86	+0,89	27,76	36,35
SAP °	2,20	250,10	-3,34	163,82	283,50
Sartorius Vz.	0,74	219,00	-5,52	199,50	375,20
Siem.Energy	0,00	60,68	+1,74	16,46	64,56
Siem.Health.	0,95	50,74	-2,31	47,31	58,48
Siemens NA °	5,20	224,50	-1,92	150,68	244,85
Symrise	1,10	89,96	-0,35	88,56	125,00
Vonovia NA	0,90	24,40	+0,83	24,03	33,93
VW Vz. °	9,06	100,80	-1,56	78,86	128,60
Zalando	0,00	31,94	+0,76	20,26	40,08



Der Kommentar zur Börse: Dax bleibt im Zick-Zack Modus

Der Dax hat am Mittwoch seiner kräftigen Vortagserschöpfung Tribut gezollt und fand sich im Tagesverlauf recht schnell unter der 23.000 Punkte-Marke wieder. Anleger halten aktuell die Füße still, denn die Ungewissheit vor neuen US-Zöllen Anfang April ist hoch. Gerade Zölle gegen Autos könnten

Dax-Unternehmen treffen. Dax-Schwergewicht SAP verlor ohne Nachricht knapp 3%. Rheinmetall stieg hingegen rund 3% und könnte die Konsolidierungsphase abgeschlossen haben, so ein Analyst. Es sieht so aus, als würden die Märkte das Quartalsende herbeisehnen, um dann neue Trends zu setzen.

Carsten Brömstrup (OLB)
Chefanalyst

Carsten Brömstrup (OLB)



DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX 22847,42 -1,14% ▼

DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX					
	Schluss	Veränderung	% Vortag	Tief	Hoch
Dt. EuroShop	2,60	19,94	0,1	BNP (FR) °	80,66 -1,08
Dt. PfandB	0,00	5,67	1,25	Boeing (US)	166,66 -1,81
Dür	0,70	24,68	-0,88	BP PLC (GB)	5,34 0,85
Fielmann Gr.	1,00	43,40	0,93	Cisco (US)	56,88 0,69
Grenke NA	0,47	14,48	-0,41	Citigroup (US)	69,25 0,79
Hapag-Lloyd	9,25	146,20	0,83	Coca-Cola (US)	64,81 1,79
Kontrol	0,50	24,36	-3,41	Eni (IT) °	14,32 0,32
Medigene NA	0,00	1,50	-1,05	Ericsson B (SE)	7,57 -1,61
Metro St.	0,00	5,34	-0,93	Exxon Mobil (US)	110,00 1,97
Nexus	0,22	68,80	0,88	GE Aerospace (US)	196,50 0,51
Norma Group	0,45	13,70	0,59	General Motors (US)	48,78 2,74
Pfeiffer Vac.	7,32	155,20	0,78	Generali (IT)	32,46 -0,4
ProSat.1	0,05	6,48	1,01	GSK PLC (GB)	17,84 -0,06
Salzgitter	0,45	25,50	0	IBM (US)	232,95 0,8
Schaeffler Inh.	0,44	4,28	-0,08	ING Groep (NL) °	18,79 -0,06
Sixt St.	3,90	82,85	0,85	Int. C. Airl. (ES)	3,57 0,2
SMA Solar	0,50	21,84	2,63	Intel (US)	21,69 -3,39
Stabilus S.A.	1,15	29,30	-0,68	Kühne+Nagel (CH)	203,90 -0,1
Stratec	0,55	25,5			

NAMEN



DPA-ARCHIVBILD: WEISBROD

Wertheimer tot

Der aus Deutschland stammende Geschäftsmann **STEFAN WERTHEIMER** ist im Alter von 98 Jahren in Israel gestorben. Dies bestätigte seine Enkelin Maya Wertheimer der Nachrichtenagentur dpa. Wertheimer galt lange als der erfolgreichste in Israel lebende Unternehmer. Das US-Magazin „Forbes“ schätzte sein Vermögen zuletzt auf 7,6 Milliarden Dollar. Geboren 1926 im südbadischen Kippenheim war Wertheimer als Elfjähriger noch vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs mit seinen Eltern nach Tel Aviv geflohen.

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX



Gewinner

RENK Group	45,70	+4,05
HelloFresh	8,38	+4,02
Aroundtown	2,43	+3,54
thyssenkrupp	9,93	+3,48
Utd. Internet NA	19,40	+3,41
K+S NA	12,90	+3,20
Rheinmetall	1.353,5	+2,58
Nordex	15,58	+2,03
Hensoldt	69,05	+1,99
TeamViewer SE	12,83	+1,99



Verlierer

Sartorius Vz.	219,00	-5,52
Carl Zeiss Med.	65,65	-4,86
Ionos Group	24,40	-4,31
Aixtron	11,36	-3,85
Infineon NA	33,43	-3,45
Jenoptik	22,12	-3,41
TUI	7,15	-3,38
SAP	250,10	-3,34
Bayer NA	22,79	-3,33
Merck	126,85	-3,02
Infront	Stand: 26.03.	

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

IAB-BAROMETER

Negative Signale vom Arbeitsmarkt

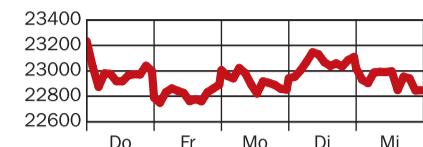
NÜRNBERG/DPA – Zwei Tage vor Bekanntgabe der März-Statistik zur Arbeitslosigkeit gibt es keine positiven Signale. Das Arbeitsmarktbarometer des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) ist im März zum siebten Mal in Folge gesunken, wie das Institut bekanntgab. Das Barometer ist ein Frühindikator für die Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt. Es besteht aus den Komponenten Arbeitslosigkeit und Beschäftigung und fußt auf den Prognosen aller deutschen Arbeitsagenturen für die folgenden drei Monate. Für März lag es bei 98,2 Punkten und damit klar unter der neutralen Marke von 100. „Perspektivisch stehen große Investitionspakete im Raum, aber die Arbeitsmarktaussichten für die nächsten Monate sind trüb“, sagte Enzo Weber vom IAB.

EURO STOXX 50

5409,77
VORTAG:
5475,08

DAX (in Punkten)

22847,42 - 1,14 % ▼



ZINSEN (Umlaufrend.)

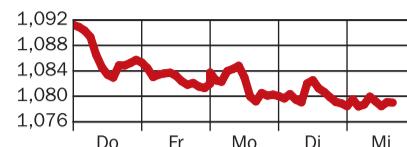
2,65 %
VORTAG:
2,68 %

GOLD (Feinunze)

3016,48 \$
VORTAG:
3021,38 \$

EURO (in Dollar)

1,0789 + 0,006 % ▲



ÖLPREIS (Terminbörse)

73,20 \$
VORTAG:
72,51 \$

Infront

Auf der Nordsee geht der Platz aus

MARITIMES Windparks, Schifffahrt, Marine, Fischerei, Naturschutz – Konkurrenz um Flächen wächst

VON LUKAS MÜLLER, BIRGITTA VON GYLDENFELDT, MIRJAM UHRICH UND LENNART STOCK

HAMBURG – Auch auf 28.539 Quadratkilometern kann es eng werden. Wirtschaftsgruppen, Bundeswehr und Umweltschützer beanspruchen Platz in der deutschen Nordsee. Genauer gesagt in der sogenannten Ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) – einem Meeress Gebiet nahezu so groß wie Belgien. Die Zone, die etwa 22 Kilometer hinter dem Festland beginnt, gehört zwar nicht zum Staatsgebiet. Deutschland hat dort aber begrenzt souveräne Rechte.

Das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) ist daran beteiligt, die Nutzung des Gebiets zu koordinieren. Dabei kommt es zu Überschneidungen: Laut Behörde sind derzeit etwa 50 Prozent der Flächen für Schifffahrt vorgesehen, rund 38 Prozent für Naturschutz und ungefähr 25 Prozent für Verteidigung. Dazu kommen Gebiete für Windindustrie, Leitungen, Fischerei, Forschung und Rohstoffgewinnung.

Drei Schutzgebiete

Für die Schifffahrt ist in der AWZ am meisten Raum, schließlich ist die Nordsee verkehrsreich. Reedereien müssen Verkehrstrennungsgesetze nutzen, das sind Autobahnen für Handelsschiffe. Das funktioniert bislang gut, heißt es vom Verband Deutscher Reederei (VDR). Die Schifffahrtsunternehmen befürchten allerdings, dass künftig Platz



Das Frachtschiff „St. John's“ fährt auf der Nordsee an der ostfriesischen Insel Borkum vorbei.

DPA-BILD: SCHULD

fehlt, um Routen zu erweitern und neue zu schaffen. Der Verband pocht darauf, dass Abstand zwischen Routen und Windparks gewahrt bleibt.

Auch für den Naturschutz ist in der deutschen Nordsee-AWZ vergleichsweise viel Platz, denn sie ist ein wichtiger Lebensraum. Mit Borkum Riffgrund, Doggerbank und Sylter Außenriff-Östliche Deutsche Bucht bestehen drei Meeresschutzgebiete.

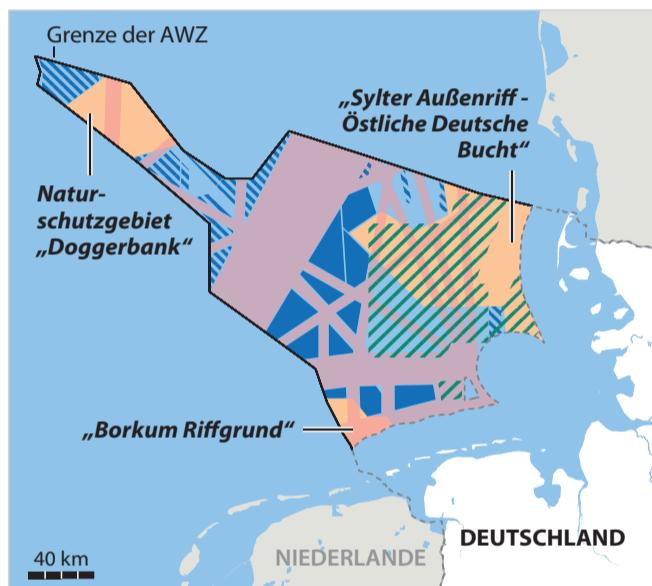
Die ausgewiesenen Flächen seien nicht klein, allerdings habe menschliche Nutzung auch in Schutzgebieten Vorrang, kritisiert die Greenpeace-Meeresexpertin Daniela von Schaper.

„Die Nordsee steht enorm unter Druck“, sagt die WWF-Meeresexpertin Carla Langenkamp. Außerhalb der Schutzgebiete konkurrierten viele Nutzer. Sie befürchtet, dass Aktivitäten in Schutzgebieten ausgeweitet werden. „Wir müssen aufpassen, dass die Nordsee nicht zum Gewerbegebiet verkommt.“

Für Verteidigung ist laut

Die deutsche Nordsee-AWZ

Die deutsche Ausschließliche Wirtschaftszone (AWZ) in der Nordsee ist 28.539 Quadratkilometer groß.



im Raumordnungsplan ausgewiesene Gebiete

■ Meeresschutzgebiet
■ Windenergie (Vorrang)
■ Schifffahrtsverkehr

■ Windenergie (Vorbehalt)
■ militärische Nutzung

dpa-108720 Quelle: Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie, OSM-Mitw.

BSH ein großer Teil in der AWZ vorgesehen. Die Marine habe in der Vergangenheit Zugeständnisse für den Ausbau der Windkraft gemacht, sagt eine Sprecherin des Marinekommandos. Weitere seien heutzutage nicht mehr möglich.

Windenergie ausbauen

Die Windindustrie soll laut BSH künftig ungefähr 18 Prozent der AWZ belegen. Die Behörde weist in Flächenentwicklungsplänen regelmäßig neue Gebiete für Windparks aus. Der Bundesverband Windenergie Offshore zeigt sich daher zuversichtlich, dass auch in Zukunft ausreichend Flächen für den Ausbau zur Verfügung stehen.

Für die Fischerei sind der BSH zufolge etwa fünf Prozent der Fläche eingeplant. Die verbliebenen Küstenfischer sorgen sich seit Jahren um ihre Fanggebiete – die schrumpfen mit dem Ausbau der Windenergie. Anders als in Nachbarländern dürfen Fischer nicht in Windparks fischen.

STUDIE VON EY

Dax-Konzerne streichen Jobs

FRANKFURT/MAIN/DPA – Die größten deutschen Börsenkonzerne reagieren mit dem Abbau Tausender Jobs auf die Konjunkturflaute in Deutschland. Nach Jahren des Beschäftigungsaufbaus ist die Zahl der Mitarbeiter bei den Dax-Unternehmen im vergangenen Jahr leicht gesunken, zeigt eine neue Studie der Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft EY.

Demnach fiel die Zahl der Beschäftigten Ende 2024 in Summe auf rund 4,05 Millionen. Das waren rund 19.300 oder 0,5 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Rund die Hälfte der Unternehmen habe Stellen im Vergleich zum Vorjahr gestrichen. Jedoch machten nur 36 der 40 Konzerne Angaben zur Belegschaft. Bei Sparmaßnahmen werde es vorerst bleiben, meint Jan Brorhikler, Managing Partner bei EY.

FITNESSSTUDIOS

Höchstwert an Mitgliedern



Fitnessstudios haben Zulauf.

DPA-BILD: BERG

DÜSSELDORF/DPA – In Deutschland sind so viele Menschen wie noch nie Mitglied in einem Fitnessstudio. Die Studios hatten im vergangenen Jahr 11,71 Millionen Mitglieder – 3,6 Prozent mehr als 2023, wie der Branchenverband DSSV mitteilte. Der bisherige Höchstwert von 11,66 Millionen im Jahr 2019 wurde übertroffen. Mit der Corona-Pandemie brachen die Mitgliederzahlen ein, nun hat die Branche diese negativen Folgen den Zahlen nach überwunden.

HANDEL

Trump plant Zölle auf Autoimporte

WASHINGTON/AP/DPA – US-Präsident Donald Trump will neue Zölle auf Autoimporte in die USA erheben. Einzelheiten wollte er auf einer Pressekonferenz am Mittwochnachmittag (Ortszeit) im Weißen Haus bekannt geben, teilte seine Sprecherin Karoline Leavitt mit. Es war offen, gegen welche Länder sich die Strafmaßnahmen richten werden. Derartige Zölle könnten die deutsche Autoindustrie hart treffen. Trump ärgert sich immer wieder über die Zölle der EU auf Autoimporte aus den USA. Während die USA auf Autos aus der EU nur 2,5 Prozent Zoll erheben, verlangt die EU zehn Prozent auf US-Autoimporte. Allerdings sind die US-Zölle auf Pickups und leichte Nutzfahrzeuge mit 25 Prozent deutlich höher.

→ Aktuelle Entwicklungen dazu lesen Sie auf: www.NWZonline.de

EINZELHANDEL

Plädoyer für mehr Sonntagsöffnungen



Händler wünschen Flexibilität.

DPA-BILD: DEDERT

BERLIN/DPA – Der Präsident des Handelsverbands Deutschland (HDE), Alexander von Preen, hat mehr Spielraum für Unternehmen bei Sonntagsöffnungen gefordert. Kommunen und Händler sollten frei entscheiden können, an welchen Sonntagen sie öffnen wollen, sagte von Preen den Zeitungen der Funke-Medien-Gruppe. „Diese Flexibilität wünsche ich mir.“ Vor allem braucht es aber endlich mehr Rechtssicherheit für mögliche Sonntagsöffnungen.

NORDLICHT 1 UND 2

BASF verkauft Windpark-Anteile

LUDWIGSHAFEN/BORKUM/DPA – BASF hat die vor rund einem Jahr übernommenen Anteile an den geplanten Offshore-Windparks Nordlicht 1 und 2 des schwedischen Energieunternehmens Vattenfall zurückverkauft. Das teilte der Chemiekonzern aus Ludwigshafen am Mittwoch mit. Gleichzeitig habe sich BASF die langfristige Versorgung mit erneuerbarem Strom für die chemische Produktion in Europa gesichert. Erst im April 2024 hatten die Unternehmen den Kauf von 49 Prozent der Anteile durch BASF bekanntgegeben. Damals wie heute wurden keine Preise genannt.

Die Nordlicht-Windparks sollen ab 2026 rund 85 Kilometer nördlich von Borkum entstehen. Vattenfall will damit den Anteil der erneuerbaren Stromerzeugung im Portfolio erhöhen.

MENSCHEN



DPA-ARCHIVBILD: RIZZELLO

Nach der Scheidung von Schauspieler Ben Affleck hat US-Sängerin **Jennifer Lopez** Berichten zufolge ein neues Zuhause gefunden. Wie das VIP-Portal „People.com“ unter Berufung auf Immobilienunterlagen berichtete, erstand die 55-Jährige ein neues Haus in der Nähe von Los Angeles. Das Haus, das sie im Jahr 2023 mit Ben Affleck gekauft habe, stehe weiter zum Verkauf. Lopez und Affleck hatten 2022 geheiratet und schrieben damit die „Bennifer“-Lovestory fort. In den 2000er Jahren war das Paar schon einmal zusammen, doch damals wie heute hielt die Liebe nicht lange. Im Sommer 2024 reichte J.Lo nach nur zwei Jahren Ehe die Scheidung ein.



Absturz in Alaska: Familie rettet sich auf Flieger-Flügel

Nach dem Absturz eines Kleinflugzeugs im US-Bundesstaat Alaska haben der Pilot und seine zwei Töchter zwölf Stunden auf dem Flügel ausgeharrt, bis sie gerettet werden konnten. Die Familie überlebte. Ein Dutzend Piloten hatten sich am Montagmorgen nach einem Facebook-Post auf den Weg gemacht, um bei der Suche nach dem vermissten Flugzeug zu helfen. Terry Godes steuerte den Tustumena-See in der Nähe eines Gletschers an und entdeckte dort das Wrack.

BILD: ALASKA NATIONAL GUARD VIA AP/DPA

„Ich bin fertig mit Late Night“

FERNSEHEN Klaas Heufer-Umlauf hängt seine Talkshow an den Nagel

VON CHRISTOF BOCK



DPA-BILD: KAISER

BERLIN/OLDENBURG – Entertainer Klaas Heufer-Umlauf hat überraschend Schluss gemacht mit seiner Talkshow „Late Night Berlin“. Das wurde bei der ProSieben-Sendung am Dienstagabend verkündet, die nur weniger als 15 Minuten dauerte. Eingeläutet wurde die Ankündigung von einem Einspieler über die Geschichte der Talkshow generell und die Jahre von „Late Night Berlin“.

Entertainer aus Oldenburg

„Wir sagen immer, dass man den Moment nicht verpassen darf. Und ich glaube, jetzt ist der Moment, wo ich fertig bin mit Late Night“, sagte der 41 Jahre alte gebürtige Oldenburger. „Ich hab' keine Lust mehr auf Late Night. Es reicht. Ich hab' den Eindruck: Es ist besser, man merkt das selber, als wenn irgendwann die Tür aufgeht, und dann steht einer von ProSieben und sagt einem das.“ Dieser Moment sei jetzt gekommen. „Man muss eben auch wissen,

wann es vorbei ist. Das ist halt jetzt.“

Noch mal alle Höhepunkte der Show

Heufer-Umlaufs Show gab es seit sieben Jahren. Während der letzten Sendung spielten die Macher noch einmal eine Auswahl von Höhepunkten ab, darunter Begegnungen mit den Weltstars Ed Sheeran und Robbie Williams, der erfolgreichen Sängerin Sarah Connor und dem einstigen CDU-Kanzlerkandidaten Armin Laschet.

Für ein neues Projekt ließ sich Heufer-Umlauf am Dienstagabend aber eine Hintertür offen: Nach seinem Abgang aus dem Studio war zu sehen, wie er zu den Klängen des Classic-Rock-Hits „Don't Stop Believin“ ein Diner betritt. Nach und nach findet sich die

Berliner Show-Prominenz an den Tischen ein. Ihm gegenüber setzt sich Talkshow-Moderatorin Anne Will und fragt ihn nach seinen Zukunftsplänen. Heufer-Umlauf schweigt.

Abspann macht Fans Hoffnung

Eine Andeutung im Abspann gab es jedoch. Der Dank an das Publikum flimmerte und wurde von dem Datum „22. April 2025“ unterbrochen – ebenfalls ein Dienstag.

Nach Einschätzung des Branchendienstes „dwrl.de“ könnte das Auslaufen des Formats auch mit den gesunkenen Einschaltquoten zu tun haben. Im Schnitt hätten 2024 im linearen Fernsehen nur gut 300.000 Zuschauer die Show verfolgt. Bei der Abschiedssendung waren es 240.000.

Verfahren gegen Jérôme Boateng eingestellt

BERLIN/MÜNCHEN/DPA – Die Staatsanwaltschaft München I hat Ermittlungen gegen den Ex-Nationalspieler Jérôme Boateng wegen Körperverletzung an seiner früheren Freundin Kasia Lenhardt eingestellt. Das Verfahren sei nach dem Grundsatz „in dubio pro reo“ einzustellen, bestätigte die Behörde am Mittwoch. Der 36-Jährige wird also nach dem Grundsatz „im Zweifel für den Angeklagten“ nicht wegen Körperverletzung, Nötigung und Verleumdung angeklagt. Bei den Ermittlungen ging es um mutmaßliche Vorfälle in München und Berlin. Ende 2019 hatte die Staatsanwaltschaft das Verfahren eingeleitet, dieses aber vorläufig wieder eingestellt. Nachdem Lenhardt sich 2021 in Berlin das Leben genommen hatte, nahm die Münchner Behörde die Ermittlungen wieder auf, weil sich „Hinweise ergaben, dass die Geschädigte kurz vor ihrem Tod vom Beschuldigten massiv verletzt wurde und diese Verletzungen möglicherweise im Obduktionsbericht dokumentiert sein könnten“.

Hund Urax soll Gebühr zahlen

BÜROKRATIE Besitzerin bekommt Brief von Rundfunk-Beitragsservice

VON CORDULA DIECKMANN



DPA-BILD: ASENDORP

Oscar-Preisträger **Matthew McConaughey** hat in einem Interview Tipps für eine glückliche Ehe gegeben. „Bevor man sich aufeinander einlässt, sollte man sich ernsthaft vergewissern, ob man zueinander passt“, sagte der 55-Jährige der Zeitschrift „Bunte“ auf die Frage nach dem Geheimnis der Beziehung zwischen ihm und seiner Ehefrau **Camila Alves** (42), mit der er den Angaben zufolge seit knapp 20 Jahren zusammen ist. „Wir lieben die Person, die wir schon vor unserer Beziehung waren“, sagte McConaughey weiter. „Wir verändern uns nicht gegenseitig und haben das auch nie. Jeder hat seine Vergangenheit.“

sie für den ungarischen Magyar Vizsla eingerichtet hat, als dieser noch ein Deckrude war. Sie vermutet, dass der Beitragsservice den Hund deshalb für einen Unternehmer hielt und ihm einen Fragebogen schickte.

So flog die Skelett-Verwechslung auf

GESCHICHTE Gebeine des Schinderhannes nach 200 Jahren richtig zugeordnet

VON MARCO KREFTING

Heidelberg, Jacob Fidelis Ackermann, brachte nach Angaben der heutigen Uniklinik zwei Skelette in sein Institut. Diese sollten vom Schinderhannes und einem Mittäter Schwarzer Jonas stammen.

„Offenbar kam es jedoch zu Beginn des 19. Jahrhunderts unter Ackermanns Nachfolger Friedrich Tiedemann zu einer Verwechslung der Sammlungsnummern – und damit begann die falsche Zuordnung der Skelette“, erklärte die Uni kürzlich in einer Mitteilung.

Chemische Analysen der Knochen, Bildgebungsverfahren und weitere Untersuchungen deuteten auf eine mögliche Verwechslung hin. Klarheit brachte ein heute lebender Familiennachfahre in fünfter Generation über einen genetischen Vergleich.

Suche nach sechsjährigem Autisten

WEILBURG/DPA – Ein im hessischen Weilburg vermisster sechsjähriger Junge ist nach Einschätzung der Einsatzkräfte vermutlich in einer hilflosen Lage. Das autistisch veranlagte Kind sei räumlich nicht orientiert, sagte ein Polizeisprecher. Wer den Jungen sieht, sollte ihn nicht direkt ansprechen oder rufen, da er sehr schreckhaft sei, und stattdessen den Polizeinotruf 110 wählen. Der Junge war am Dienstagmittag aus der Schule verschwunden, seither fehlt von ihm jede Spur. Ein Großaufgebot sucht nach ihm. → @ Aktuelle Entwicklungen unter www.NWZonline.de

Nostalgische Reise in bunte Süßigkeiten-Welt

WANDEL IN DER CITY Neuer Bonbon-Laden öffnet am 5. April an der Kirchstraße – Mehr als 100 Sorten

von HEINER ELSEN

FRIESOYTHE – An der Decke hängen kleine Heißluftballons, Wölkchen aus Watte zieren die Lampen an der Decke, Wimpelketten schlängeln sich von Wand zu Wand und ein Schaukelpferd grinst einen an. Dazu sind die Wände und Möbel in Rosa, Blau und Grau gehalten – die Rückführung in die Kindheit ist perfekt. Und genau das wollen Andre Sick und seine Frau in ihrem neuen Bonbon-Laden an der Kirchstraße in Friesoythe erreichen: Man soll sich wieder so glücklich fühlen, wie ein Kind.

Süßes aus alten Zeiten

Viel Arbeit und Liebe zum Detail haben die beiden Klein-



Andre Sick freut sich, ab dem 5. April den Gästen bunte Süßigkeiten aus allen Geschmacksrichtungen anzubieten.

BILD: HEINER ELSEN

unternehmer in den vergangenen Monaten in ihr neues aber nostalgisches Süßwaren-

geschäfts gesteckt, dass dort eröffnet, wo bis vor Kurzem noch der Friseur Jansen-Olliges ansässig war. „Wir wollen, dass die Kundinnen und Kunden mit einem Grinsen rein und auch wieder rausgehen“, sagt Andre Sick im Gespräch mit unserer Redaktion. Neben den typischen Süßwaren findet man im Bonbon-Laden aber auch Süßigkeiten „von früher“. Sei es die Schleckmuschel, Kaugummis mit Tattoo oder das typische Minzkissen. Dazukommen riesige Zuckerrüben, die man laut den Betreibern kaum irgendwo in Deutschland kaufen kann.

Genau das war auch der Hintergrund für das Paar, den Laden in Friesoythe zu eröffnen. Denn man muss erst bis Bremen fahren, um ein vergleichbares Geschäft zu finden. „Dieses Angebot gibt es sonst hier im Umkreis gar nicht“, sagt Andre Sick. Herzstück des neuen Ladens soll im Nebenraum die „Bunte-Tüte-Abteilung“ werden. Dort kann sich jeder Kunde und jede Kundin eine bunte Tüte mit rund 100 verschiedenen Bonbon-Sorten packen. Zwischen durch kann immer eine Testwaage benutzt werden, um zu sehen, bei viel Gramm man gerade steht. „Pro 100 Gramm berechnen wir durch eine Mischkalkulation 1,70 Euro. Am Ende wird dann an der Theke gewogen und bezahlt“.

berichten die beiden Inhaber aus Friesoythe.

Neben klassischen Bonbons gibt es auch zahlreiche Pralinen im Laden – neben Salzkaramell, Maracuja, Limette-Biskuit und Mango wird aber auch die gerade im Trend liegenden Praline im Stil der Dubai-Schokolade angeboten. „Alle unsere Pralinen kosten pro Stück einen Euro“, sagt Sick. Dazu kommt Softeis, Slush-Eis, Zuckerrüben, Nüsse, Macarons, Donuts, Wunder- und Überraschungstüten und eine Getränkeauswahl –



Der neue Bonbon-Laden eröffnet in der Kirchstraße, wo bis vor kurzem noch der Friseur Jansen-Olliges untergebracht war.

BILD: HEINER ELSEN

die Betreiber.

Montags bis samstags

Wenn in der Testphase in der kommenden Woche alles gut läuft, soll es am Samstag, 5. April, dann so weit sein, damit das neue Geschäft die Türen öffnen kann. Die Öffnungszeiten sind vorerst montags bis samstags von 9.30 bis 19 Uhr. „Auch eine Sonntagsöffnung ist geplant, die haben wir aber noch keine genauen Zeiten“, sagt Andre Sick.



Die Auswahl im neuen Laden an der Kirchstraße ist groß.

BILD: HEINER ELSEN



Ballon, Girlanden, Wolken um die Lampen: Wenn man den Bonbon-Laden betritt, fühlt man sich in die Kindheit zurückversetzt.

BILD: HEINER ELSEN

KURZ NOTIERT

Ohne Versicherung

SEDELSBERG – Die Polizei hat am vergangenen Dienstag, gegen 11 Uhr auf der Hauptstraße in Sedelsberg eine 38-jährige Frau aus dem Saterland auf einem E-Scooter kontrolliert. Der Versicherungsschutz des genutzten E-Scooter war erloschen. Ein Drogenvortest bei der Frau verlief positiv hinsichtlich THC, zudem stand sie unter dem Einfluss von Alkohol. Ein Test ergab einen Wert von 0,24 Promille. Ihr wurde die Weiterfahrt untersagt und es wurde zusätzlich eine Blutprobe entnommen.

Zwei Verletzte

BARSEL – Bei einem Unfall auf der Kreuzung Lavendelweg/Friesenstraße in Barßel sind am Dienstagmittag zwei Autofahrer verletzt worden. Zur Kollision kam es, als gegen 13.15 Uhr ein 48-jähriger Mann

aus Barßel mit seinem Auto den Fliederweg in Richtung Lavendelweg befuhrt. In Höhe der Einmündung Friesenstraße kam es zum Zusammenstoß mit dem Wagen eines 34-jährigen Mannes, ebenfalls aus Barßel.

Verein tagt

BÖSEL – Der Böseler Förderverein „Zusammen in Bösel“ (Zib) lädt zur Generalversammlung an diesem Donnerstag, 27.

März, um 19 Uhr im Begegnungszentrum ein. Nach den Jahresberichten kommt es auch zu Vorstandswahlen und zur Vorausschau für das kommende Jahr.

Suppenküche öffnet

BÖSEL – Der Böseler Weltladen öffnet am Sonntag, 6. April, wieder seine Suppenküche, um mit den Erlösen die Straßenkinder in Honduras zu unterstützen. Ab 11 Uhr gibt es

an diesem Tag im Begegnungszentrum Hühnersuppe nach dem klassischen südlichen Rezept mit Eierstich und Zwiebackklößchen. Der Weltladen unterstützt bereits seit 27 Jahren das Kinderheim „Hogar San Rafael“ in der Nähe von San Pedro Sula. Gleichzeitig öffnen die Damen auch ihren Welt-Laden mit fair gehandelten Produkten.

Konzert zur Fastenzeit

FRIESOYTHE – Der Sänger Joachim Maass präsentiert am Sonntag, 30. März, um 15 Uhr, in der St.-Marien-Kirche in Friesoythe die Gellert Lieder von Beethoven und die biblischen Gesänge von Dvořák, begleitet von Carlos Reigadas an der Orgel. Es erklingen dazu Werke von Brahms. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Im Anschluss gibt es den „Orgel-Café“.

große **Marken** % % % **RABA** TWOCHEN

RUF | **BETTEN** bis zu **20%** Markenrabatt z. B.

BOXSPRING
inklusive Motorverstellung

NACHTTISCH
Bezug weiß matt
ca. B 44/H 62/T 38 cm **449,-**

MOTOR-BOXSPRINGBETT
Bezug Stoff hellgrau, Kopfteil, Fuß schwarz,
Obermatratzen: Tonnenfederkern,
Unterbau: Tonnenfederkern
mit Motorverstellung,
Liegefläche ca.
180x200 cm, Bezug:
100% Polyester 10011342 ohne Plaid, Bettzeug und Zierkissen **3249,-**

FEY GUTER SCHLAF bis zu **35%** Markenrabatt z. B.

BOXSPRINGBETT KARAT COMFORT
Bezug Stoff Gavin dunkelgrau, Holzumrandung
Eiche massiv, Fuß schwelende Optik, Ober-
matratzen: 1000-Federn-7-Zonen-Taschenfederkern,
Topper: Kaltschaum Infinity, Unterbau:
500-Federn-Taschenfederkern, Liegefläche ca.
180x200 cm, Bezug: 100% Polyester 12060008/00
2799,- ohne Plaid, Bettzeug und Zierkissen

BOXSPRING comfortmaster better sleep, longer sleep

* auf Katalogpreise

maschal
MEINE MÖBELSTADT
Alles Abholpreise. Solange der Vorrat reicht. Gültig bis zum 12.04.2025.

maschal einrichtungs- & einkaufszentrum gmbh
Altjührdener Str. 47
26316 Altjührden bei Varel
Tel. 04456 / 9880
www.maschal.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Sa. 9.30 - 18 Uhr

Neuerungen beim Namensrecht ab 2025

NEUES NAMENSRECHT Standesämter im Nordkreis können Wünsche noch nicht offiziell aufnehmen

von Eva Dahlmann-Aulike
und Renke Hemken-Wulf

NORDKREIS – Ab 1. Mai gibt es ein neues Ehenamens- und Geburtsnamensrecht. Alle, nicht nur Brautpaare, können ihre Nachnamen künftig freier gestalten. So sind nun „echte“ Doppelnamen möglich, den beide Ehepartner tragen. Trennungs- und Patchworkfamilien sowie nationale Minderheiten sind flexibler, etwa die Sorben oder Osteuropäer, bei denen es unterschiedliche Traditionen von geschlechtsspezifisch angepassten Nachnamen gibt.

Vorname als Nachname

Angehörigen der friesischen Volksgruppe dürfen eine Ableitung vom Vornamen des Vaters (patronymische Form: Harm Harmsen) und der – nicht traditionell, nun trotzdem zulässig – Mutter (Maria Marien) als Geburtsname des Kindes bestimmen. Für Erwachsene ist eine einmalige Neubestimmung des Geburtsnamens möglich. Wir haben in den Standesämtern des Nordkreises Cloppenburg nachgefragt, wie die Vorbereitungen für die Umstellungen laufen. Die Zusammenfassung: schleppend.

Einige Verwaltungen – nicht nur im Nordkreis – hatten Probleme Schulungstermine für die Standesamtmitarbeiter zu bekommen. Die Technik wird auch erst zum 1. Mai umgestellt. So berichtet Bösels Bürgermeister Nils Anhuth (parteilos), dass die Kommune nicht ausreichend Schulungsplätze bekommen und auch auf Online-Schulungen zurückgegriffen habe. Eine eintägige Schulung habe es auf Landkreisebene bereits im Herbst gegeben, berichtet Saterlands Bürgermeister Thomas Otto (parteilos). Zudem hätten zwei Mitarbeiterinnen des Standesamtes in diesen Wochen eine mehrtägige Schulung besucht. So läuft es auch in Bösel, wie die dortige Verwaltung berichtet.

Ein weiteres Hindernis: Noch können die Verwaltungen von Friesoythe, Saterland und Bösel die Namenswünsche von Ehepaaren die ab

DAS NEUE NAMENSRECHT

✓ DAS IST NEU:

- gemeinsame Doppelnamen bei einer Ehe
- erleichterte Namensänderung für Kinder nach einer Scheidung
- kein Zwang zur Namensänderung nach Erwachsenenadoption

✗ DAS GEHT WEITERHIN NICHT:

- Aneinanderreihen beliebig vieler Namen
- Verschmelzung von Namen



Nicht nur Paare, die ab dem 1. Mai 2025 heiraten, haben mehr Möglichkeiten, ihre Nachnamen zu gestalten. Jeder Erwachsene darf seinen Namen anpassen, zum Beispiel um traditionelle Namensgebung bei Friesen, Sorben oder Osteuropäern umzusetzen. DPA-SYMBOLBILD: KLOSE

dem 2. Mai heiraten wollen, nicht an der später richtigen Stelle im System notieren. „Ein Update, welches es im automatisierten Verfahren für das Standesamt möglich macht, eine Namensführung nach neuem Recht einzutragen, wird erst am 1. Mai 2025 eingespielt“, sagt Thomas Otto. Es gebe aber in der Software die Möglichkeit die geplante Namensführung manuell einzupflegen. Einen Weg, unter anderem Doppelnamen mit und ohne Bindestrich in ihrer Soft-

ware zu vermerken, haben auch die Mitarbeiter des Böseler Standesamtes gefunden.

Unterschiedlich ist das Interesse der Bürger an den neuen zulässigen Namensvarianten. „Aktuell gibt es noch keine Paare, die eine neue Namensvariante wählen möchten; weder für bereits verheiratete Paare noch für bereits angemeldete Eheschließungen ab dem 1. Mai“, berichtet Bürgermeister Otto. Auch gebe es noch keine Anfragen für Doppelnamen von Kindern

unverheirateter Paare. Im vergangenen Jahr habe es eine Anfrage gegeben, ob es eine Möglichkeit gibt, den Vornamen der Mutter als Ehenamen zu bestimmen. Dies wäre nach dem neuen Namensrecht zulässig, das eine Erweiterung der friesischen Namenstraditionen auf die Mutter beinhaltet. „Das Standesamt der Gemeinde Saterland geht aktuell nicht davon aus, dass sich kurzfristig viele Paare den Möglichkeiten des neuen Namensrechts anschließen werden.“

Ein Böseler Paar habe sich bei der Anmeldung der Eheschließung nach der Möglichkeit eines Doppelnamens ohne Bindestrich erkundigt, heißt es von dort.

Als das neue Namensrecht entwickelt wurde, habe das Seeltersk-Kontor das Ministerium darauf hingewiesen, weil das in den Erläuterungen nicht vorkam. Da Hausnamen aber vor allem „informell“ verwendet würden, wolle vermutlich niemand den Haus- zum offiziellen Namen machen. „Sollte jedoch doch jemand den Hausnamen offiziell tragen wollen, vermute ich, dass er unter dem neuen Gesetz dazu berechtigt wäre“, sagt Henk Wolf.

Wenig Nachfrage

Anders in Friesoythe, dort gebe es bereits interessierte Hochzeitspaare und bereits verheiratete Paare, die sich informiert hätten. Es werde aber nicht protokolliert, wie viele es seine. Doppelnamen für Kinder unverheirateter Paare seien noch nicht angefragt worden.

Ein Böseler Paar habe sich bei der Anmeldung der Eheschließung nach der Möglichkeit eines Doppelnamens ohne Bindestrich erkundigt, heißt es von dort.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Apotheke Apen, Hauptstr. 186, Apen, Tel. 04489/9425794
Maxi-Apotheke, Am Bahnhof 6, Friesoythe, Tel. 04491/934400

ÄRZTE

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr (keine Anwesenheitspflicht für die Ärzte), St.-Marien-Straße 1

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117,20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

@Notdienste online und mobil unter: www.nwzonline.de/notdienste

Friesoyther Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lünen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Friesoythe

Redaktionssekretariat:
Annette Linkert 04491/9988 2910,
Am Alten Hafen 12, 26169 Friesoythe
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.friesoythe@NWZmedien.de

Redaktionsleitung

Carsten Bickschlag (bic) 04491/9988 2900
Reiner Kramer (kra) 04491/9988 2913
Friesoythe/Bösel/Barßel/Saterland
Tanja Mikulski (mik) 04491/9988 2902
Heiner Elsen (els) 04491/9988 2906
Renke Hemken-Wulf (rhw) 04491/9988 2912
Eva Dahlmann-Aulike (eda) 04491/9988 2913

Lokalsport

Steffen Szepanski (sze) 04471/9988 2810
Stephan Tönnies (stt) 04471/9988 2811
E-Mail: lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Vermarktung:

Stephanie von Unruh
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice

Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 50,90 € (Postbezug 54,90 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 39,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

GEWINNSPIEL



NWZ

Gartenzeit

Flora gard

... und alles blüht auf!

natürlich.
grün
GARTENKALENDER

Nutze die Chance und nimm an unserem Gewinnspiel teil.

Wir verlosen mit Floragard bis zum 3. April
ein Hochbeet-Set im Wert von 599 €.

Zum Gewinnspiel:
QR-Code scannen!
gartenzeit.nwzonline.de



Neuer Vorstand für VdK-Ortsverband Friesoythe

EHRENAMT Vereinsleben stand drei Jahre still – Neuer Schwung für den Verband

FRIESOYTHE/CPA – Nach drei Jahren ohne ehrenamtlichen Vorstand ist der VdK-Ortsverband Friesoythe nun endlich wieder komplett. Auf einer Versammlung im Landgasthof Pollmeyer in Vorderstenthüle, gab Holger Grond, Geschäftsführer des VdK Niedersachsen, den neuen Vorsitzenden bekannt: Richard Hardenberg aus Altenoythe. Stellvertreter wird künftig Manfred Theilmann aus Neu-scharrel sein. Auch die Posten des Schriftführers sowie des Kassenwartes konnten mit Hans Abeln aus Neuscharrel

und Margret Möller aus Friesoythe neu besetzt werden.

Neuer Schwung

Beisitzer sind Gertrud Moermann und Bernd Cloppenburg aus Altenoythe sowie Gerd Menke aus Friesoythe. „Der Ortsverband Friesoythe ist wieder geschäftsfähig und kann seiner Arbeit aufnehmen“, sagte Grond erleichtert. In Friesoythe sei das Vereinsleben alters- und krankheitsbedingt zum Erliegen gekommen. Lediglich einen kleinen Stammtisch



Der Vorstand des VdK Ortsverbandes Friesoythe nach der Neugründung (von links): Friedrich Stubbe, Richard Hardenberg, Gertrud Moermann, Gerd Menke, Manfred Theilmann, Bernd Cloppenburg, Margret Möller, Holger Grond und Hans Abeln

BILD: HANS PASSMANN

habe es noch gegeben. Nun möchte der Vorstand wieder „Schwung in die Bude bringen“, so Hardenberg. Immerhin gehört Friesoythe mit

rund 525 Mitglieder zu den größten Verbänden im Landkreis Cloppenburg. „Gemeinsam sind wir stärker“, lautet das Motto des Sozialverbands

VdK. Die Selbsthilfeorganisation arbeitet deutschlandweit gemeinnützig, überparteilich, unabhängig und finanziert sich ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Erleichterung

Der Einsatz des Verbands für soziale Gerechtigkeit in Politik und Gesellschaft fußt auf der großen Bereitschaft der Ehrenamtlichen. „Sie engagieren sich im Vorstand, bei der Organisation von Veranstaltungen und bei der Be-

treuung von Mitgliedern“, sagte Grond und freute sich, dass der Ortsverband Friesoythe wieder auf die Beine kommt. Viele sind gerade wegen der Gemeinschaft und des sozialen Miteinanders im Ortsverband Mitglied. Das bestätigen bei der Neugründung mehrere Mitglieder, die in der Vergangenheit tatkräftig in sozialen Fragen unterstützt haben. Auch der Vorsitzende des Kreisverbandes Cloppenburg Friedrich Stubbe aus Lindern war erleichtert über den Fortbestand des VdK Ortsverbandes Friesoythe.

TERMINE

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Barßel
7 bis 12 Uhr, Dorfplatz: Wochenmarkt
8.30 bis 12 Uhr, Beratungsstelle AWO: Tel. 04499/9358922
9 bis 12 Uhr, Barßeler SkF-Laden: geöffnet
15 bis 22 Uhr, Jugend- und Begegnungs-Zentrum: geöffnet, Tel. 04499/937205
15 Uhr, kath. Pfarrheim: Probe, Singkreis Barßel
Bösel
14.30 Uhr, Begegnungszentrum: geöffnet

gemütliches Beisammensein, Senioren-Team St. Cäcilia
17 bis 21 Uhr, Jugendtreff: geöffnet
19 Uhr, Begegnungszentrum: Generalversammlung, Förderverein „Zusammen in Bösel“ (ZiB)
Friesoythe
8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18, Rathaus am Stadtpark: Bürger Service Center
8 bis 16.30 Uhr, Sozialer Briefkasten, „Kaufhaus für Jedermann“: geöffnet
8.30 bis 11 Uhr und 14 bis 15, Kita St. Christophorus: Flohmarkt
9.30 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30, SkF-Laden: geöffnet

10 bis 12 Uhr und 15 bis 18, IdeenReich: geöffnet
15 bis 19 Uhr, Jugendzentrum „Wasserturm“: geöffnet
15 bis 16 Uhr, Stadtpark: „3000 Schritte gegen Demenz“, geführter Spaziergang für jedermann
15.30 bis 16.30 Uhr, Kath. Bücherei St. Marien: Vorlesestunde für vier- bis sechsjährige Kinder
19 Uhr, Ev. Gemeindehaus: Seniorengymnastik
19.30 Uhr, Franziskushaus: Treffen der Sucht-Selbsthilfegruppe Friesoythe
Neuscharrel
19.45 Uhr, Pfarrheim: Frauenchorprobe

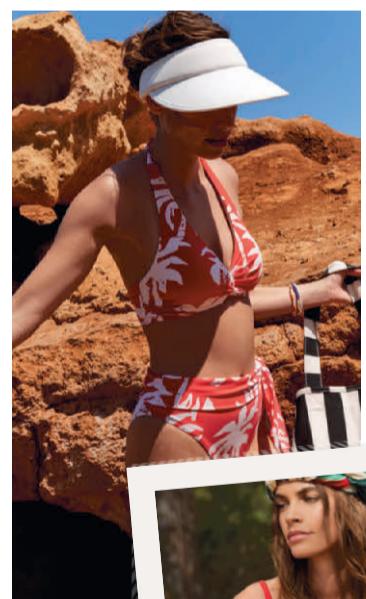
Petersdorf
20 Uhr, Franziskushaus: Chorprobe, Kirchenchor Petersdorf
Ramsloh
9 bis 12 Uhr, DRK-Kleiderladen: geöffnet
Scharrel
16 bis 17 Uhr, Bonifatius-Haus: Seniorengymnastik
Strücklingen
19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Wittensand: „Wo drückt der Schuh? Auf ein Gespräch mit der CDU“, CDU Saterland
BÄDER
Barßel
Hafen-Bad: 14 bis 17.15 Uhr öffentlich, 17.15 bis 19 Uhr Rehaverein, 19 bis 21.15 Uhr Frauen, 19.45 bis 20.45 Uhr zwei Gruppen Wassergymnastik

Bösel
geschlossen
Friesoythe
Aquafernum: 6 bis 8, 12 bis 22 Uhr
Ramsloh
Freizeitbad: 15.45 bis 21 Uhr (20 bis 20.20 Uhr Wassergymnastik)
BÜCHEREIEN
Barßel
Kath. Bücherei: 10 bis 11 Uhr und 15.30 bis 17 Uhr
Elisabethfehn

Kath. Bücherei: 16 bis 17.30 Uhr
Friesoythe
Kath. Bücherei St. Marien: 17.30 bis 19 Uhr
Harkebrügge
Kath. Bücherei: 16 bis 17.30 Uhr
Scharrel
Kath. Bücherei: 16 bis 17 Uhr
Strücklingen
Kath. Bücherei: 16 bis 17 Uhr
MUSEEN
Elisabethfehn
Moor- und Fehnmuseum: 10 bis 18 Uhr, Infos unter Tel. 04499/2222 oder www.fehnmuseum.de

BEACH-TRENDS 2025

SONNE, SAND & STYLE: MUST-HAVES FÜR DEN URLAUB AM MEER



QR-Code scannen
und durch unsere
Beach-Trends
blättern.

LEFFERS CARD

TREUEAKTION

Nur noch
wenige
Tage

Shoppe mit deiner Leffers-Card vom 01.-31.03.2025 und freue dich auf deinen persönlichen Dankeschön-Gutschein. Für die Summe deiner Einkäufe erhältst du im April deinen persönlichen Gutschein per E-Mail.

DEIN UMSATZ	UNSER DANKESCHÖN
ab 100 €	10€
ab 125 €	15 €
ab 200 €	25 €
ab 350 €	40 €
ab 650 €	75 €
ab 1.000 €	125 €
ab 2.000 €	250 €

Noch keine Leffers Card?
Direkt anmelden und los shoppen: www.leffers.de



Alle Bedingungen findest du auf www.leffers.de

Leffers GmbH & Co. KG
Lange Straße 80
26122 Oldenburg

Mo. - Sa. 10:00 - 19:00

Leffers

Deine digitale

LEFFERS

CARD

Exklusive Vorteile:
Jetzt registrieren.
www.leffers.de

Große Vielfalt und hohes künstlerisches Niveau

JUGEND MUSIZIERT Beachtliche Leistungen in Oldenburg beim 62. Landeswettbewerb – Neuer Modus soll Bundesfinale straffen

VON CHRISTOPH KELLER
UND VOLKMAR STICKAN

IM NORDWESTEN – Für all die aufstrebenden Musiktalente, die die erste Stufe bei Jugend musiziert – den Regionalwettbewerb – erfolgreich bestritten haben, stand am vergangenen Wochenende der nächste Schritt an: der Landeswettbewerb in Oldenburg. Und dieses Ereignis tauchte das Kulturzentrum PFL ganze vier Tage lang in Streicher-, Harfen- und Kammermusikklänge.

Die Carl von Ossietzky Universität war den Mallets- und Percussions-Wertungsspielen sowie dem Gesang (Pop) vorbehalten und in der Musikschule erklangen Zupfensembles und „Besondere Besetzungen (Alte Musik)“. Wer dem Vorspiel der Holz- und Blechblasinstrumente bejubeln mochte, musste sich wiederum auf den Weg zum Alten Gymnasium und in die Cäcilienhochschule machen.

Große musikalische Gestaltungstiefe

Und hier erwartete einen nicht nur ein großartiger Ausbildungsstand bei den spiel- und instrumentaltechnischen Möglichkeiten, sondern vor allem ein bei einigen schon bemerkenswert entwickelter persönlicher musikalischer Ausdruck. Man war regelrecht angerührt, wenn man mit erlebte, wie intensiv Klara Xin-nuo Lang (Burgwedel) Massenets „Elegie“ auf ihrem Cello zum Klingen brachte oder wie Mariella Wolf (Bohmte) das Largo aus Chopins Cellosonate gestaltete. Und es gibt hochkarätige Begabungen, wie etwa Clara-Sophie Kleffner (Oldenburg), der es trotz der nicht alltäglichen Wertungssituation gelang, sich mit ihrer Geige regelrecht in die Musik zu versenken. Dieses galt nicht minder für ihre Schwester Louisa-



Hohe Qualität und viel Spielfreude demonstrierten die Teilnehmenden des 62. Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“ in Oldenburg.

BILD: HELGE KRÜCKEBERG

Maria.

Auch bei den virtuosen und spieltechnisch anspruchsvoller Konzertstücken verstanden einige es schon, die Zuhörer durch ihre musikalische Gestaltungstiefe regelrecht mitzunehmen. Auffällig war, mit welch großer stilistischer Sicherheit und Differenziertheit die unterschiedlichen Musikstile der Programme angelegt waren und wie „selbstvergessen“ und „alles riskierend“ sich einige in ihren Vortrag hineingehängt.

Schon beim jüngsten Harfen-Ensemble aus Hannover wurde deutlich, wie aufmerksam miteinander musiziert wird. Zu Aurélie Barbés stimmungsvoll auf den drei Harfen gespieltem „La forêt fantastique“ erzählten Aventina und Johanna zusätzlich noch eine

kurze Geschichte. Die Klavier-Kammermusikwertung im Veranstaltungssaal des PFL war an Vielfalt der Besetzungen und am hohen künstlerischen Niveau kaum zu überbieten.

Energiegeladene Interpretation des Klaviertrios

Sofija Rada Pavlenko (Oldenburg), Benjamin Ho (Kassel) und Tzu-Ning Huang (Hannover) beeindruckten mit einer energiegeladenen Interpretation des ersten Satzes aus Beethovens Es-Dur Klaviertrio. Mit fesselnder Motorik und atmosphärischen Klangeffekten, wie Glissandi und Tremoli, gelang dem Trio eine fantastische Interpretation von Kelly-Marie Murphys „Give me Phoenix Wings“.

Fly“.

Romantischer Elan und eine perfekte Virtuosität beim d-Moll Trio von Mendelssohn kamen durch ein weiteres Klaviertrio aus Hannover zur Gelung. Die Jugendlichen Malika, Levi und Arya zeigten in einem Werk des zeitgenössischen Komponisten Minas Borboudakis zudem ein faszinierendes Klangspektrum und ausgezeichnet präsentierte spezielle Spieltechniken der Neuen Musik.

Ganze Vielfalt der zeitgenössischen Musik

Welche Vielfalt es in der zeitgenössischen Musik gibt, wurde auch durch das Trio mit Querflöte (Finja), Saxophon (Jannes) und Klavier (Nepheli) deutlich. Jannes Wald (*2008)

hatte zudem mit „Breathing“ eine beeindruckende Eigenkomposition beigesteuert, in welcher sich die aus einem ostinaten Motiv entwickelten Stimmen während einer gleichbleibenden Akkordsequenz immer wieder umkreisen und begegnen.

Der Modus

Neu an der diesjährigen Wertung war, dass die ersten Preisträger mit der Höchstzahl von 24 oder 25 Punkten nicht automatisch zum Bundeswettbewerb weitergeleitet werden. Es muss noch eine Einladung durch das Team des Bundeswettbewerbs erfolgen. Dieses neue Verfahren ist wohl dem Umstand geschuldet, dass die Teilnehmerzahl beim Bundeswettbewerb so

DIE ERGEBNISSE

Folgende Teilnehmende aus der Region Oldenburg Nord haben sich für den Bundeswettbewerb (5.-11. Juni in Wuppertal) qualifiziert: (jeweils 1. Preis mit Nominierung) Celine Helmig (Weener/Gesang (Pop) – Niklas Fritsche, Quang Minh Bui und Laura Höhne (Vechta/Gitarre). Und aus Oldenburg: Llúcia Palet-Sabatier (Blockflöte), Melina Schubmann (Querflöte/Cembalo), Amàia Palet-Sabatier (Oboe), Flynn Schubmann (Fagott), Josephine Hüls (Klarinette), Sofija Rada Pavlenko (Violine), Helene Dewald (Kontrabass), Clara-Sophie Kleffner (Violine). In der Duo-Wertung: aus Oldenburg Carl Rabbels (Posaune) / Lukas Henkensieck (Klavier), Amàia Palet-Sabatier (Oboe) / Marie Elisa Himpel (Klavier), Melina Schubmann (Querflöte) / Anjelina Min (Klavier) und aus Vechta Elisabeth Wichmann (Euphonium) / Yasmine Belfiqih (Klavier)

→ Alle Ergebnisse unter www.jugend-musiziert.org

hoch ist und dieser organisatorisch und finanziell kaum noch zu bewältigen ist.

Dazu sagt Bernd-Christian Schulze, Vorsitzender des Landesausschusses Jugend musiziert Niedersachsen: „Wir gehen mit dieser Neuerung der Nominierung zum Bundeswettbewerb gelassen um, da wir in Niedersachsen immer schon eine Weiterleitungskultur mit Augenmaß betrieben haben. Veränderungen hat es in der 62 Jahre andauernden Geschichte des Wettbewerbs immer gegeben. Ich vertraue darauf, dass uns dieser Schritt gemeinsam mit dem Musikrat als Träger des Bundesverbands gut gelingen wird.“

Musikalische Reise im Sommer in Ostfriesland

KULTUR Unter dem Motto „Vielfalt“ spielen renommierte und junge Künstler – Kartenvorverkauf beginnt

OSTFRIESLAND/LR/IF – Ein Musikerlebnis verspricht der 41. Musikalische Sommer in Ostfriesland. Unter dem Motto „Vielfalt“ veröffentlicht das laut Veranstalter ältestes deutsches Klassikflächenfestival ihr Programm. „Von Klassik bis Klezmer, von Jazz bis Chanson, von Soloauftritten bis hin zu imposanten Orchester- und Chorkonzerten – das Festival verspricht eine musikalische Reise unter einem sommerlichen Festivaldach“, heißt es von Intendant Iwan König.

Unter den mehr als 100 Künstlerinnen und Künstlern sind neben renommierten Persönlichkeiten auch neue Talente in 21 Konzerten dabei. Diese finden vom 6. Juni bis zum 17. August statt. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.

Das sind einige Programm-punkte: Sebastian Manz, Star-Klarinettist, spielt mit dem Pianisten Herbert Schuch in



Die Gruppe „German Hornsound“ kommt mit ihrem Programm „Beyond Barock“ ins EEZ in Aurich.



Die Airlettes lassen Swing, Jazz und Rockabilly in der Neuen Kirche in Emden erklingen.

BILD: SERGEY SANIN

Bagband (12. August). Das Varga Quartett Wien kommt mit Ravel Streichquartetten nach Backemoor (8. August). Die Gruppe „German Hornsound“ wird „Beyond Barock“ im EEZ Aurich vorstellen (26. Juli). Iwan Königs Klavierabend ist in der Auricher Lambertikirche angekündigt (2. August). Zum ersten Mal gastiert das „NDR Philharmonic Brass“-Ensemble beim Festival in der Kirche in Sillenstede (17. Juni).

Das traditionelle große Abschlusskonzert mit dem Festivalsochester ist am 17. August in der Johannes a Lasco Bibliothek in Emden vorgesehen. Solisten sind Odile Ettelt, Klarinette, und Alexander Wollheim, Violoncello.

Die Pianisten Markus Becker und Olaf Casimir am Kontrabass sorgen für eine Verbindung von Klassik und Jazz in Emden (20. Juni). Beim bewährten Jazzkonzert auf

Gut Horn in Gristede (22. Juli) tritt der Schlagzeuger Meinhard „Obi“ Jenne jedes Jahr mit anderer Besetzung auf.

Wer gerne Swing hört, ist bei den Airlettes, die in der neuen Kirche Emden singen und moderieren, willkommen (10. August). Mit klezmer re-loaded: „Strand ohne Meer“ kommen am 21. August Maciej Golebiowski und Milos Todoroški mit Klarinette und Knopfakkordeon aus Wien

nach Gut Horn in Gristede. Die international angesehene Gruppe Uwaga! feilt an der Vision einer Musik ohne Grenzen, die glücklich macht. Das Konzert wird am 29. Juni im Forum alte Werft in Papenburg stattfinden. Sie erwecken Barockmusik mit Spielfreude zum Leben – so wird die englische Barockgruppe „Red Priest“ angekündigt. Sie gastiert in der Großen Kirche in Leer (5. August). Der ausge-

zeichnete Bundesjugendchor unter der Leitung von Anne Kohler tritt erneut auf. Das Konzert in der St. Magnus-Kirche in Esens (17. August) ver-spricht zeitgenössische Werke junger Komponisten.

Als musikalischer Höhepunkt wird das Konzert mit dem Klarinettisten Dimitri Ashkenazy und dem australischen Geiger Daniel Dodds angekündigt. Mit Iwan König sind in der Kirche in Reepsholt Werke von Béla Bartók und mehr zu hören (23. Juni). Die Klavierquartette mit einem von internationalen Solisten zusammengesetzten Ensemble sind als „kammermusikali-scher Hochgenuss“ in der Kirche zu Victorbur angekündigt (30. Juli).

Karten können unter Telefon 04941/9911364 (montags bis freitags von 9 bis 14 Uhr) bestellt werden oder online. → Tickets und Programm unter: musikalischersommer.com

So stehen junge Menschen zur Wehrpflicht

MILITÄR Umfrage in Oldenburg, Emden und Jever – Sollten Frauen auch zur Bundeswehr?

VON SVENJA VALERIE HUMME,
KERSTIN WIEMKEN, FABIAN
VOGEL UND SOPHIA SACHSE

IM NORDWESTEN – Krieg in der Ukraine, US-Regierung, zu wenig Soldatinnen und Soldaten: Die deutsche Politik diskutiert über die Wiedereinführung der Wehrpflicht. In Friedenszeiten wurde sie 2011 vom Bundestag ausgesetzt. Doch mit dem Wegfall der USA als verlässlicher Partner muss die Verteidigung in der EU aufgerüstet werden. Das Thema bewegt viele Bürger – auch im Nordwesten. Doch was denken junge Menschen, die bald davon betroffen sein könnten? Wir haben uns in Oldenburg, Emden und Jever umgehört, wie die Stimmung unter den Männern und Frauen zwischen 18 und 25 Jahren ist.

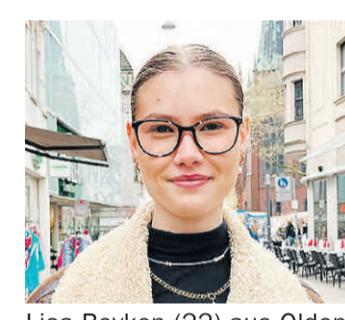
Sollte es wieder eine allgemeine Wehrpflicht geben – und sollte sie für Frauen und Männer gleichermaßen gelten?

Hannah Rodiek, 25, Oldenburg: „Zum Thema Wehrpflicht spreche ich mich dagegen aus. Ich finde den Zivildienst oder die Zivilarbeit ziemlich wichtig, um Kontakt zu sozialen Bereichen zu finden. Bei der Wehrpflicht bin ich eher zweigespalten. Ich sehe schon, dass es mehr Soldaten und Soldatinnen geben sollte. Aber wie gesagt, das Thema Zivildienst liegt mir persönlich mehr am Herzen. Ich glaube auch, viele Menschen in der Gesellschaft haben einen weniger guten Zugang zu sozialen Themen. Ein halbes Jahr oder drei Monate würden viel, viel bringen. Ich bin der Meinung, wenn, dann sollte die Wehrpflicht auch für Männer und Frauen gleichermaßen gelten.“

Maia Dawood, 18, Oldenburg: „Nein. Die Würde des Menschen ist unantastbar. Jeder



Braucht Deutschland mehr Soldaten?



SYMBOLBILD: IMAGO

sollte selbst für sich entscheiden können und die Wahl sollte respektiert werden. Wenn die Wehrpflicht doch eingeführt werden sollte, dann sollte sie für beide Geschlechter gelten. Männer und Frauen sind gleich viel wert.“

Lisa Boyken, 22, Oldenburg: „Die Frage ist schwierig zu beantworten. Tendenziell denke ich, dass die Bundeswehr wieder eine Art Wehrpflicht braucht, um auf außergewöhnliche Gegebenheiten, wie zum Beispiel auch im Hinblick auf die Ukraine, reagieren zu können. Also, wir brauchen die Bundeswehr und wir brauchen auch

Soldaten. Ich finde es aber trotzdem auf der anderen Seite schwierig, vor allem den jungen Leuten ihre Freiheiten zu nehmen. Ich habe nach meinem Abi zum Beispiel direkt mit dem Studium angefangen – andere sind für ein Jahr ins Ausland gegangen. Das wäre ja nicht mehr möglich, wenn es die Wehrpflicht geben würde. Ich denke aber auch, dass es die Möglichkeit geben sollte, sich stattdessen sozial zu engagieren. Ich denke, dass Frauen auch diesen Dienst machen sollten, aufgrund der Gleichberechtigung. Warum sollten wir für die gleichen Rechte in allen

Bereichen kämpfen, aber im Hinblick auf den Krieg und die Wehrpflicht nicht?“

Theresa Sanders, 23, Emden: „Oh, schwieriges Thema. Ich denke, dass die Bundeswehr mehr ausgebaut werden sollte. Wichtig ist dabei aber auch, dass die Chancengleichheit für alle Menschen beachtet wird. So sollten auch Bundesfreiwilligendienste angeboten werden, zum Beispiel in Kitas. Aber nicht nur im sozialen Bereich, sondern auch im wirtschaftlichen Bereich. Die Bundeswehr sollte daher nicht so in den Mittelpunkt gerückt werden.“

Lars Subkus, 21, Emden: „Das ist eine schwierige Frage. Man sollte in die Richtung gehen. Aber vollkommen in die Wehrpflicht gehen, das wird nicht möglich sein, angesichts unserer heutigen Gesellschaft. Aber allgemein ein bisschen aufrüsten, um ein bisschen sicherer zu sein, angesichts der Lage in der Ukraine, ist richtig. Aktuell würden wir einem Angriff nicht standhalten.“

Ob die Wehrpflicht für beide Geschlechter gelten sollte, ist wirklich schwierig zu beantworten. Wir gehen ja in Richtung Gleichberechtigung, aber wo sollen wir die Grenze ziehen? Ich finde, für einen Krieg braucht man auch körperliche Stärke. Und Frauen haben biologisch gesehen nicht die Kraft dazu.“

Dazu kommt noch der Stress, der sich bewiesenermaßen auf Frauenkörper stärker auswirkt als auf Männerkörper.“

Hannes Schattschneider, 25, Jever: Er hatte nur einen kurzen Augenblick Zeit, den Bagger auf der Baustelle abgestellt zu lassen, aber er findet: „Sollte die Wehrpflicht wieder eingeführt werden, sollte auch Frauen die gleiche Verpflichtung treffen wie Männer.“

NordLB mit höchstem Gewinn seit 2015

JAHRESBILANZ Vom Sanierungsfall zum Erfolgsmodell? – Landesbank will sich stärker auf Norddeutschland fokussieren

VON JÖRG SCHÜRMAYER
UND KILIAN GENIUS

HANNOVER/OLDENBURG – Vom Sanierungsfall zum Erfolgsmodell? Die vor einigen Jahren in Schieflage geratene Norddeutsche Landesbank (NordLB) hat im vergangenen Jahr ihren Erholungskurs fortsetzen können und den Gewinn deutlich gesteigert. Vor Steuern verdiente die NordLB (mit Hauptsitz in Hannover und Niederlassung u.a. in Oldenburg) 356 Millionen Euro und damit rund 31 Prozent mehr als 2023. Es ist das beste Ergebnis seit 2015. „Die NordLB ist erneut große Schritte vorangekommen“, sagte Vorstandschef Jörg Frischholz am Dienstag.

Weniger Beschäftigte

Sowohl beim Zins- als auch beim Provisionsergebnis konnte das Institut zulegen.

Zudem senkte die NordLB ihre Kosten. Die Zahl der Beschäftigten sank im vergangenen Jahr nochmals um etwa 200 auf rund 3900.

Unter Strich verdiente die Landesbank bedingt durch einen steuerlichen Sonderefekt 2024 sogar 627 Millionen Euro, fast dreimal so viel wie im Vorjahr. „Unsere finanziellen und operativen Ergebnisse belegen, dass wir in den vergangenen Jahren die richtigen strategischen Entscheidungen getroffen haben“, meinte Frischholz, dessen Vertrag erst vor wenigen Tagen vorzeitig bis 2030 verlängert worden war.

Ob und wenn ja, wann das Institut wieder eine Dividende zahle – letztmals hatte die NordLB 2014 eine Ausschüttung vorgenommen – ließ Frischholz offen. Grundsätzlich sei die Bank wieder ausschüttungsfähig, sagte er. Ob das Institut eine Dividende



Konnte das beste Ergebnis seit 2015 einfahren: die NordLB (im Bild die Zentrale in Hannover)

DPA-BILD: STRATENSCHULTE

zahle, würden aber die Eigentümer entscheiden.

Träger der Landesbank sind im Wesentlichen die Länder Niedersachsen (zu fast 60 Prozent) und Sachsen-Anhalt, die Sparkassen-Finanzgruppe und

der Sparkassenverband Niedersachsen. Die NordLB ist nach eigenen Angaben als Landesbank für Niedersachsen und Sachsen-Anhalt tätig und übernimmt in Niedersachsen (39 Sparkassen), Sach-

sen-Anhalt (12 Sparkassen) und Mecklenburg-Vorpommern (8 Sparkassen) die Aufgabe einer Sparkassenzentralbank. Durch die Braunschweigische Landessparkasse (BLSK) verfügt der Konzern über 88 Standorte im Braunschweiger Land.

2019 war die NordLB vor allem wegen fauler Schiffskredite in schweres Fahrwasser geraten. Mit einem 3,6 Milliarden Euro schweren Hilfspaket wurde sie damals vom Land Niedersachsen und den bundesweiten Sparkassen gerettet. Es folgte eine umfangreiche Sanierung. „Die Bank sollte kleiner, risikoreduzierter, regionaler und profitabler werden“, sagte Jörg Frischholz. Das habe man in den vergangenen fünf Jahren erreicht. „Wir haben diesen Transformationsprozess 2024 erfolgreich abgeschlossen“, sagte der Vorstandsvorsitzende der NordLB.

Keine Flugzeugfinanzierungen mehr

Im vergangenen Jahr hatte die Landesbank nach mehr als 40 Jahren ihr Flugzeugfinanzierungsgeschäft beendet. Aus ihren Aktivitäten in Asien will sich die NordLB in diesem Jahr weitgehend zurückziehen und sich stärker auf den norddeutschen Raum fokussieren. „Norddeutschland ist unser Heimatmarkt und bleibt unser Heimatmarkt“, sagte Frischholz.

Nach dem Abschluss des Transformationsprozesses im vergangenen Jahr hat die NordLB für die Zeit bis 2028 nun unter dem Motto „On a mission“ eine neue Strategie auf den Weg gebracht. Deren Maßnahmen würden vor allem auf eine weitere Steigerung der Rentabilität sowie profitables Wachstum in den Kerngeschäftsfeldern der Bank abzielen, so Frischholz.

Schweinepreise
erstmals
wieder gestiegen

OLDENBURG/HEG – Gute Nachricht für die Schweinemäster im Nordwesten: Die Leitwährung der Bauern, der Schweinepreis, ist nach zwölf Wochen Stagnation wieder gestiegen. Die Vereinigung der Erzeugergemeinschaften (VEZG) legte am Mittwoch in Oldenburg die Notierung auf 1,85 Euro/Kilogramm fest. Das ist im Vergleich zum bisherigen Preis ein Plus von 13 Cent/kg und damit auf rund 180 Euro pro Schlachtschwein. Für Kälber und Bullen und für Kühe waren die Notierungen seit Wochen – auch angesichts höherer Futter- und Energiekosten – in neue Rekordhöhen geklettert. Am Schweinemarkt hatte sich dagegen der unter anderem durch Weihnachtsurlaub in den Schlachtereien verursachte „Schweinestau“ zum Jahreswechsel störend ausgewirkt. Mittlerweile ist dieser allerdings abgebaut. Zudem gilt Deutschland seit 12. März nach dem Ausbruch der Maul- und Klauenseuche im Januar in Brandenburg wieder offiziell als MKS-frei.

Auch der Flaschenhals der hiesigen Schweineproduktion, die Sauenhaltung, ist wieder breiter, weil mittlerweile der Ferkelpreis in den vergangenen Wochen in mehreren Schritten um insgesamt rund 36 Prozent auf 61 Euro/25 Kilo gestiegen ist. Schließlich sorgten Marktbeobachtern zufolge auch die zuletzt gestiegenen Temperaturen für Impulse. Grillfleisch war an den Ladenketten wieder stärker gefragt.

Polizei entdeckt jetzt viel mehr Gesuchte

EINSATZ Seit sechs Monaten wird an der deutsch-niederländischen Grenze wieder stationär kontrolliert

VON AXEL PRIES

BUNDE – Die Polizistin beugt sich zum Autofenster und fragt freundlich: „What's the reason for you to travel to Germany?“ Die Antwort auf die Frage nach dem Grund für die Einreise ist ganz typisch: um Tabak und Benzin zu kaufen, erklärt der Fahrer. Die Beamte schaut ihn an, nickt, und der Mann darf weiterfahren. In der Art verlaufen die allermeisten Begegnungen zwischen Bundespolizisten und Reisenden am Grenzübergang in Bunde auf der A280 – dort, wo seit einem halben Jahr wieder kontrolliert wird.

Die meisten Fahrzeuge werden auf dem Weg von den Niederlanden nach Deutschland nicht einmal angehalten, und dennoch sind die Kontrolleure verstärkt fündig geworden: Seit Einrichtung des Grenzübergangs auf der Raststätte Bunderneuland fischen die Einsatzkräfte zahlreiche Gesuchte und Schleuser aus dem Strom der Fahrzeuge. Die Zahlen der Verhaftungen und festgestellten Grenzverstöße sind sprunghaft in die Höhe geschossen. „Mit den Ergebnissen sind wir zufrieden“, stellt Ralf Löning fest, Sprecher der Bundespolizeiinspektion Bad Bentheim.

254 Haftbefehle wurden vollstreckt

Er stellt für die drei großen Grenzübergänge an den 180 Kilometern Grenze seines Zuständigkeitsbereichs zwischen Nordsee und Nordrhein-Westfalen einen Vergleich zum entsprechenden Zeitraum im Vorjahr an. Gelang es durch die mobile Fahndung zwischen September 2023 und März 2024 lediglich, 57 bestehende Haftbefehle zu vollstrecken, waren es seit Wieder-



Pylonen, Container, Zelt, Beamte mit Haltekelle und Maschinenpistole: So sieht es am Grenzübergang Bunde aus. BILD: AXEL PRIES



Freundliche Frage nach dem Einreisegrund: Eine Polizistin wirft einen prüfenden Blick in ein Auto. Ein Kollege mit einer Maschinenpistole sichert sie ab. BILD: AXEL PRIES

einführung der festen Kontrollstelle 254. Die Ertappten wanderten aus ganz unterschiedlichen Gründen direkt ins Gefängnis. Vier Schleuser mit illegalen Migranten ergriffen die Beamten und Beamten früher, jetzt waren es 28. Und 839 unerlaubte Einreisen stellten sie fest, im früheren Zeitraum waren es nur 275. Der genauere Blick ins Fahrzeug an der Kontrollstelle,

so erklärt der Polizeisprecher, führt zu der höheren Trefferquote, obwohl auch weiterhin nur stichprobenartig kontrolliert wird. Wer nach Deutschland will, muss beinahe zwischen den Pylonenreihen im Schrittempo dicht an zwei Uniformierten vorbei: Der eine hält an und fragt gegebenenfalls, der zweite steht dahinter, sichert die Szene mit einer Maschinenpistole ab.

Eine Formel für einen Verdacht gebe es nicht, aber: „Die Kolleginnen und Kollegen haben einen geübten Blick.“

Container für die Grenzpolizisten

Es hat sich auf der Rastanlage Bunderhee einiges getan, seit die Kontrollen wieder eingeführt wurden. Die Bundespolizei hat dort seit jeher eine Dienststelle, aber ein paar Meter weiter dienen jetzt Container als Dienst- und Aufenthaltsräume der Polizei. Unterstützungskräfte der Mobilen Kontroll- und Überwachungseinheit, so der offizielle Name, versehen dort in Zugstärke ihren Dienst, werden wöchentlich ausgewechselt. Wenn sie keinen Dienst haben, wohnen die Frauen und Männer in Hotels der umliegenden Gemeinden.

Gleich neben dem Grenzcontainer steht auch ein Durchfahrtzelt, wo meist Autos und Reisebusse kontrolliert werden. Große LED-Strahler an der Decke sorgen

für viel Licht in der Nacht: „Das ist auch für die kontrollierten Autofahrer angenehmer als Taschenlampenlicht“, sagt der Sprecher. Dort gab es vor Wochen auch den viel diskutierten Vorfall mit einem niederländischen Autofahrer, der schließlich die Grenze durchbrach, nachdem Polizisten die Autoscheiben einschlugen. Die Staatsanwaltschaft Aurich ermittelt, und er dürfe dazu nichts sagen, betont Presse-Sprecher Ralf Löning. Erzählen kann er aber, dass ein Reisebusfahrer es auch schon schaffte, mit dem Dach die Decke des Zeltes zu rammen.

Nicht viel sagen kann der Polizeisprecher letztlich zu der Frage, wie lange eigentlich noch solche Kontrollen stattfinden – die nach EU-Recht nur vorübergehend sein sollen. Erst einmal wohl bis zum Oktober, soweit sei von der EU offiziell gestattet und von der Bundesinnenministerin Nancy Faeser angeordnet worden. Danach: „Das muss die Politik entscheiden.“

Steuern auf Langeoog lösen Klagewelle aus

FINANZEN 184 Verfahren von Zweitwohnungsbewitzern – Niederlage der Gemeinde noch nicht rechtskräftig

VON CHRISTOPH KIEFER

LANGEOOG – So friedlich das Leben auf Langeoog sein kann – beim Thema Zweitwohnungssteuer steigt bei vielen Inselgästen der Puls. Seit Jahren müssen sich Gerichte mit der Frage nach einer angemessenen Steuerhöhe befassen. Beim Verwaltungsgericht Oldenburg sind aktuell 184 Verfahren rund um diesen Themenkomplex anhängig. Vereinfacht gesagt versucht die Gemeinde, einen möglichst großen Beitrag zu den Infrastrukturkosten einzunehmen, für die Immobilienbesitzer gilt „je weniger, desto besser“.

Berechnung in der Kritik

Im Mittelpunkt der juristischen Auseinandersetzung steht die Frage: Wie kann die Steuer gerecht bemessen werden? Insel-Kämmerin Cornelia Baller bedauert, dass es hierfür keine Mustersatzung gibt. Auch fehlten bislang höchstrichterliche Entschei-

dungen, an denen die Kommunen Maß nehmen können. Sven-Joachim Otto, dessen Düsseldorfer Kanzlei Energiesozietät sich der Sache der Zweitwohnungsbewitzer verschrieben hat, sieht das kritischer. Das Verwaltungsgericht Oldenburg habe der Insel-Gemeinde Hinweise gegeben zur rechtskonformen Ausgestaltung der Steuersatzung. „Aber die wollen mit dem Kopf durch die Wand“, wirft der Anwalt der Gemeinde mit Verweis auf eine weitere Niederlage bereits im vergangenen Jahr vor.

Nun hat das Verwaltungsgericht erneut zugunsten der Zweitwohnungsbewitzer entschieden. Nach Überzeugung des Gerichts genügt die Schätzung des Mietaufwands, die der Steuerbemessung zugrunde liegt, nicht den rechtlichen Anforderungen. 210 Tage kann eine Wohnung im Jahr theoretisch vermietet werden – diese Zahl legt die Gemeinde ihrer Berechnung zugrunde. Das Gericht bezweifelt diese An-



Teurer Strand vor der Tür: Inhaber von Zweitwohnungen müssen dafür tief in die Tasche greifen. BILD: VON REEKEN

nahme und vermisst die Datengrundlage. „Die gibt es aber gar nicht“, hält Cornelia Baller dagegen. Wie lange eine Wohnung im Jahr vermietet werden könnte, sei nicht verbindlich geregelt.

Sechsstelliger Betrag

Das durch das Urteil betroffene Steuervolumen beziffert die Kämmerin auf einen nied-

rigeren sechsstelligen Betrag. Bereits im vergangenen Jahr hatte das Verwaltungsgericht den Klägern vorläufigen Rechtsschutz gewährt. Die Gemeinde hatte daraufhin die Satzung überarbeitet – aber nicht zur Zufriedenheit des Gerichts. Rechtsanwalt Otto wirft der Gemeinde vor, aus dem ersten Urteil nichts gelernt zu haben.

Einnahmen entscheiden

Das Gericht kritisiert weitere Vorgaben der Steuersatzung – zum Beispiel würden Nebenkosten wie Strom bei der Berechnung nicht berücksichtigt. Cornelia Baller nimmt diese Kritik zur Kenntnis und fragt, ob das ein Oberverwaltungsgericht genauso sehen würde. Die Insel-Gemeinde habe sich beim Steuerausschuss an der Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichts orientiert. Das Gericht hatte 2021 in einem Fall von Baltrum entschieden, dass der Steuerausschuss für

Feriengebiete nicht mehr auf den Aufwand eines Zweitwohnungsinhabers, sondern auf die potenziellen Einnahmen abzustellen sei. Langeoog habe auf Basis einer umfassenden Erhebung versucht, diese Rechtsprechung umzusetzen, sagt Cornelia Baller.

Urteil nicht rechtskräftig

Anwalt Otto beteuert, die Besitzer seien durchaus bereit, Steuern zu zahlen. Mit Blick auf die geforderte Höhe sei es aber kein Wunder, dass die Eigentümer auf die Barrikaden gingen. Otto spricht von bis zu 8000 Euro, die Langeoog von Zweitwohnungsbewitzern fordere. Dass sich in ihren Reihen nun Urlaubsfri- den breit macht, ist nicht sicher. Denn erstens lässt die Gemeinde offen, ob sie beim Oberverwaltungsgericht gegen das Urteil vorgeht. Und selbst wenn sie das Urteil akzeptiert: Es kommen neue Steuerbescheide. In welcher Höhe – das weiß noch keiner.

IMPRESSUM

Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock
Herausgeber und Verlag:
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG
Geschäftsleitung:
Stephanie von Unruh, Thorben Meiners
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01

Chefredaktion:
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSdP),
Lasse Deppe (Stv. Chefredakteur),
Max Holscher (Digitales/Produktentwicklungen),
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Gröblinghoff (Ltg.), Stefanie Dösch (Stv.), Newsroom: Julia Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian Friedhoff, Dr. Irmina Herold, Norbert Martens, Julian Reusch, Annika Schmidt, Christian Schwarz, Liza Steenemann, Christoph Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth, Kantalmanagement: Olaf Ulbrich (Ltg.), Christine Höftbaum, Tobias Janßen, Sönke Manns, Thomas Höftbaum, Oliver Oelke, Ria Pletzner, Lars Ruhsmann, Lars Stöcker-Wahn, Ulrich Suttko, Torsten Wewer, Kultur/KTV: Oliver Schulz (Ltg.); Sport: Hauke Richters (Ltg.), Niklas Benter, Lars Blancke, Matthias Freese; Themenamt Wirtschaft: Holger Bloem, Jörg Schürmeyer, Svenja Fleig, Sabrina Wendt, Themenamt Polizei/Justiz: Nicolas Reimer, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Josephine Zastrow; Thementeam Soziales: Daniel Kodalle, Katja Lüers, Inga Mennen, Maike Schwünig; Digitales: Timo Ebbers (Ltg.), Anna-Lena Sachs (Stv.), Lena Hruschka, Bianca und Marina Földes; Ostfriesland – Redaktion Norden: Marina Folkerts, Ingo Janssen, Aike Sebastian Rühr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich: Günther Meyer; Redaktion Leer: Maike Hoffmeier, Axel Pries; Themen-Coaching: Sandra Binkenstein; Chefredakteur: Christoph Kiefer; Korrespondent: Stefan Idel (Hannover); Leiter Live-Journalismus: Uli Hagemeier; Grafik: Julianne Böckermann

Leserbriefe per E-Mail an:

leserbriefe@NWZmedien.de

Fax Redaktion: 0441/9988 2029

Montags mit TV-Beilage „prisma“

Vermarktung:

Stephanie von Unruh

(verantwortlich für den Anzeigenenteil)

Leitung Privatkunden: Nancy Klatt

NWZ Kundenservice

Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333

Fax: 0441/9988-3055

E-Mail: leserservice@NWZmedien.de

Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444

Fax: 0441/9988-4407

E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de

Druck: WF-Druck GmbH & Co. KG

Wilhelmshavener Heerstraße 270

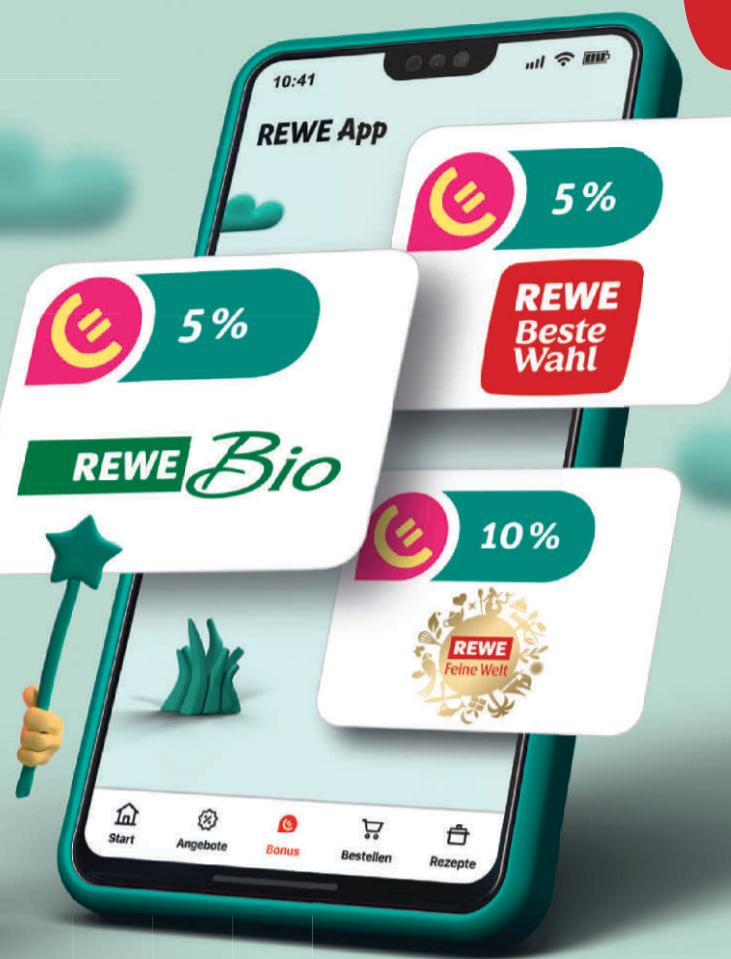
26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Konten: Oldenburgische Landesbank, DE78 2802 050 1441 5103 03; Postbank Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00 Anzeigenpreise Nr. 51. Gerichtsstand Oldenburg. Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg und der Börse Berlin-Bremen. Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt. Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

REWE Bonus

Der Wunsch-Coupon: Euros nach deinem Geschmack!

- Sammle Bonus-Guthaben auf alle Produkte einer REWE Marke deiner Wahl**
- Jede Woche frei wählbar in der REWE App**
- Wunsch-Coupon beliebig oft nutzen**



REWE
Dein Markt

10 % Bonus auf Nudeln, Reis & Hülsenfrüchte ungekühlt



Jetzt Coupon aktivieren!

5,00 €
Bonus



Jack Daniel's
Tennessee
Whiskey
40% Vol.
je 0,7-l-Fl.

Deine Top-Angebote



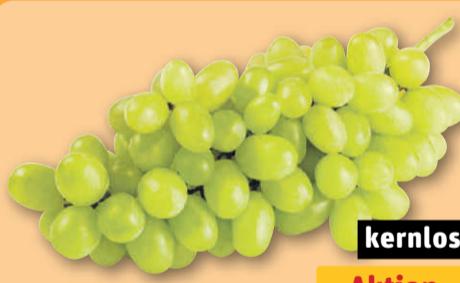
Tulpenstrauß
„Frühlingswind“¹
versch. Farben,
je Bund

Aktion
6.66



Westland
Old Amsterdam
holl. Hartkäse,
48% Fett i.Tr.,
je 100 g

Aktion
1.69



Südafrika/Peru/Indien:
Helle Tafeltrauben
Sorte: siehe Etikett, Kl. I.,
je 500-g-Schale (1 kg = 3.38)

Aktion
1.69



Campofrio
Serrano-Schinken
je 100 g

Aktion
1.99



Deutschland:
Speisekartoffeln
Sorte und Kocheigenschaft:
siehe Etikett, Qualität I,
je 2,5-kg-Netz (1 kg = 0.72)

Aktion
1.79



Schweine-Lachsbraten
ohne Knochen,
je 100 g

Aktion
0.88



Barilla
Classic Pasta
versch. Ausformungen,
je 500-g-Pckg.
(1 kg = 1.98)

Knaller
0.99



Vilse
Mineralwasser¹
versch. Sorten,
je 12 x 0,7-l-Fl.-Kasten
(1 l = 0.59)
zzgl. 3.30 Pfand

Aktion
4.99

ENNEA

T	Z	A
I	U	E
R	S	L

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Laus = 4, uralt = 5. Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

FINDEN SIE SECHS UNTERSCHIEDE



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: AN - CAR - EHR - ENER - FEN - GE - GIE - HAEFT - I - KA - KA - KEIT - LICH - LING - MI - NA - RELL - RU - TAET - TER - VI - WIT - ZE
sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren erste Buchstaben - von oben nach unten gelesen - und fünfte Buchstaben - von unten nach oben gelesen - ein eitles Benehmen nennen.

- | | |
|-------------------------------|---------------------|
| 1. Blitz und Donner | 5. Kraftanstrengung |
| 2. Vertrauenswürdigkeit | 6. Kindlichkeit |
| 3. holländ. Showmaster † 2006 | 7. Gefängnisinsasse |
| 4. japan. Todesflieger | 8. telefonieren |

SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

AAILT	↓	AINS	DEIT	ENY	↓																									
AETTZ	↓	▼	▼																											
AINNO	↓																													
DIL	↓				Rätsellösung																									
AES	↓				<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr><td>N</td><td>O</td><td>I</td><td>S</td><td>V</td></tr> <tr><td>S</td><td>I</td><td>N</td><td>V</td><td>O</td></tr> <tr><td>E</td><td>Z</td><td>I</td><td>L</td><td>I</td></tr> <tr><td>A</td><td>W</td><td>E</td><td>L</td><td>A</td></tr> <tr><td>W-902</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	N	O	I	S	V	S	I	N	V	O	E	Z	I	L	I	A	W	E	L	A	W-902				
N	O	I	S	V																										
S	I	N	V	O																										
E	Z	I	L	I																										
A	W	E	L	A																										
W-902																														

Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.

Für die Wünsche und Anregungen Ihres Partners müssten Sie etwas offener sein. Nur so bliebe die augenblicklich vorherrschende gute Harmonie erhalten! Sie haben etwas gut zu machen.

STIER 21.04. - 20.05.

Sie möchten gern für sich mehr Freiraum beanspruchen, ohne jemanden zu verletzen. In der Regel ist ja auf Ihr Fingerspitzen-gefühl Verlass, sodass Sie die Sache hinbekommen müssten.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.

Die Anforderungen, die Sie neuerdings an sich selbst stellen, sind gewaltig. Vermutlich können Sie diese schwerlich erfüllen. Sie sollten mit sich selbst vielleicht etwas gnädiger umgehen.

KREBS 22.06. - 22.07.

Meiden Sie Auseinandersetzungen, denn das schon Ihre Nerven. Falls sich nun ein alter Bekannter bei Ihnen meldet, seien Sie nicht überrascht. Schwelgen Sie in Erinnerungen mit ihm!

LÖWE 23.07. - 23.08.

Um in ein bereits laufendes Projekt jetzt noch einzusteigen, ist es zu spät. Quasi können Sie nun bloß noch abwarten und hoffen, dass Ihnen das Resultat zusagt. Mehr ist nicht möglich.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.

Der Tag verläuft leider nicht so ganz nach Ihren Vorstellungen. Das leicht angespannte Verhältnis zu einer Person lässt sich nun einmal nicht von heute auf morgen aus der Welt schaffen.

WAAGE 24.09. - 23.10.

Die hohe Kunst der Diplomatie ist am heutigen Tag offensichtlich nicht gerade Ihr Ding! Eins ist doch klar: Je umgänglicher Sie sich präsentieren, desto eher geht man auch auf Sie ein.

SKORPION 24.10. - 22.11.

Es geht alles seinen Gang, und das kann Ihnen etwas langweilig vorkommen. Vermeiden Sie aber Aktionismus. Pflegen Sie lieber Ihr schönes Hobby und Sie werden wieder ausgelenkt!

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.

Auf einige jener Freuden, die Sie von der korrekten Erfüllung Ihrer Pflichten abhalten, ist in Zukunft besser zu verzichten. Es kommen jetzt Zeiten, die keinerlei Ablenkungen erlauben.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.

Jemand bittet Sie inständig um Ihre Unterstützung, die Sie dem Betroffenen eigentlich auch gewähren sollten. Allerdings wäre es verkehrt, wenn Sie sich unter Wert verkaufen würden.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.

Sie sind leistungsstark und können sogar schwierige Aufgaben mit Schwung erledigen. Der richtige Zeitpunkt für eine wichtige Entscheidung ist aber trotzdem noch nicht da. Geduld!

FISCHE 20.02. - 20.03.

Sie möchten einiges besser machen und lassen sich von Gegenwind nicht irritieren. Achten Sie aber darauf, niemanden zu sehr in die Ecke zu drängen. Damit kommen Sie jedenfalls weiter.

tech-nische Pflege	ein Konti-nent	Frauen-name	Fremd-wortteil: drei	südäm. Riesen-schlange	↓	↓	ein Gesetz-buch (Abk.)	Frage nach einem Ort	eng-lische Zustim-mung	↓	Abk.: Register-tonne	griechi-scher Buch-stabe	↓	ein dt. Reichs-kanzler † 1933	ge-streiftes Steppen-pferd	↓	griechi-sche Vorsilbe: neu
abge-leggen, weit weg	►						Fleisch-ware	►									Enterich
indi-scher Wild-büffel				adliger rumän. Grund-besitzer			Land-wirt-schafts-zweig	►									römi-scher Kaiser † 68
Hand-lung			Vorname der Derek	►													latei-nisch: Bete!
dt.-amer. Unter-nehmer † 1848	unhand-lich	Schlange im „Dschun-gelbuch“	►			Vieh-unter-kunft											Frauen-name
dt. Schausp. (Christoph Maria)		engl. Männer-kurzname		Ton-tauben-schießen	►												umgangs-sprachl.: Oktober-fest
russisch: Dreigespenn		Zauber-trank	►														US-Film-komiker (Woody)
Land im Wasser	►			Teil-haber	►												Kfz.-Z.: Kempten
Titelfigur bei Ibsen (Peer ...)				Groß-unter-nehmen	►												französisches Grußwort
						Aus-stellung (Kw.)	↓	englischer Männer-kurzname	metall-haltiges Gestein	↓	dt.-franz. TV-Sen-der	Schrift-steller-verband (Abk.)	↓	Abk.: im Ruhe-stand	Stadt in Gelder-land (Niederl.)	Kfz.-Z.: Diepholz	
																	W-3825

Wir laden Sie ein am Sonntag, den 30. März 2025 zum SCHAUTAG von 11 – 15 Uhr in Hatten u. Vechta

STERN WINTERGARTEN
26209 Hatten-Munderloh • Heidhuser Weg 5 • Telefon 04482/98 04-0
49377 Vechta • Osloer Straße 21 • Telefon 0441/8878808
www.stern-wintergarten.de

Silbenrätsel:
1. ESSIG, 2. MIXEN, 3. UNKLUG, 4. INNEHALTEN, 5. PENICILLIN, 6. ASKESE, 7. STATUT, 8. KAFFEE-KANNE. – Sinnestauschung.
Ennea: GAERTNERN.
Frage des Tages: c) Wilmersdorf.

A	V	C	U	A	Y
BRE	HE	ISE	T	REF	
AH	RAM	BON	PI	RA	
BEG	ABT	AN	NA	DE	
KULT	I	RA	RA	RA	
BAC	EL	RA	RA	RA	
BETRAG	R	BE	NI	GE	
PIK	AN	RA	NI	ER	
RE	KO	RA	RA	RA	
RET	EN	SA	TA	TO	
UNHOLD	OB	LA	TO	TM	
IA	FILET	BR	KOL	KI	
KINETIK	HABIT	ILM			

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



1	6	9	4	7	2	5	3	8
5	7	3	1	9	8	4	2	6
8	4	2	5	6	3	7	9	1
3	5	4	6	8	1	9	7	2
6	2	7	9	3	4	1	8	5
1	2	3	5	6	9	4	8	7
2	9	5	8	1	7	3	6	4
7	8	1	3	4	6	2	5	9
4	3	6	2	5	9	8	1	7

SUDOKU

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

Viel Spaß bei dieser Zahlenknobelei!

Rätseln jetzt auch online für e-Paper-Leser:
Klicken Sie einfach direkt auf das Sudoku.

6								9
	1							5
5	8	9						
	5							7
2			1					5

Züge fahren bald über erneuerte Soeste-Brücke

BAHNSTRECKE FÜR GÜTERZÜGE Marodes Bauwerk an der Höltinghauser Straße in Cloppenburg für 300.000 Euro saniert

von CARSTEN MENSING

CLOPPENBURG – Zwischen 5.000 und 10.000 Brücken im Bundesgebiet müssen in den kommenden Jahren für zehn Milliarden saniert oder abgerissen werden: Die kleine Soeste-Brücke als Teil der Bahnstrecke zwischen Cloppenburg und Garrel hat die Friesoyther Eisenbahngesellschaft (FEG) schon jetzt für insgesamt rund 300.000 Euro inklusive Nebenkosten für Planung, Statik, etc. grundlegend erneuert. Bekanntlich sollen auf der Strecke ab Mai vor allem Güterzüge zu GS Agri nach Garrel rollen. Die komplette Sanierung der Strecke wird nun rund zwei Millionen Euro kosten, Ende Oktober vergangenen Jahres war FEG-Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers noch von rund der Hälfte ausgegangen. Ende April sollen alle Maßnahmen abgeschlossen sein. Ursprünglich hätten die Züge bereits Ende 2023 rollen sollen.

Aufwendige Arbeiten

Wie aufwendig die Instandsetzung der Strecke teilweise



Die Soeste wurde mit Sand-Bigpacks aufgestaut und kontrolliert mittels zweier Rohre durch den Baustellenbereich geführt.

BILD: CARSTEN MENSING

gewesen ist, zeigt sich exemplarisch an der kleinen Soeste-Brücke, die von der Höltinghauser Straße aus nicht zu sehen ist. Bereits Mitte Februar waren 15 mit Sand gefüllte Bigpacks zur Baustelle geliefert worden. Damit wurde die Soeste aufgestaut, das Wasser floss fortan in dem Bereich unter der Brücke nur noch durch zwei große Rohre. Diese Maßnahme verschaffte den Bauarbeitern ein trockenes Umfeld, damit sie die alte Brücke grundlegend sanieren

konnten. Um das zwischen Höltinghauser Straße und Brücke liegenden Feld für schwere Baufahrzeuge befahrbar zu machen, mussten rund 90 – jeweils rund 3,5 Meter lange und einen Meter breite – Metallplatten verlegt werden.

Die Strecke wird nach ihrer Instandsetzung als Klasse D 4 mit einer Radsatzlast von 22,5 Tonnen und einer Meterlast von acht Tonnen ausgewiesen. Dies entspricht dem Standard für Neu- und Ausbaustrecken in Deutschland, diese dürfen

von sechsachsigen Wagen befahren werden.

Es wurden aber nicht nur Brücken und Durchlässe überprüft und ertüchtigt, sondern auch die Gleise von Büschen und kleinen Bäumen befreit, damit die ersten Züge bereits im April auf der Strecke fahren können. Dazu mussten auch die zahlreichen Bahnstreckenanwohner ihren Teil beitragen.

So hatte die FEG-Geschäftsführung rund 200 Grundstückseigentümer angeschrieben



Güterzüge sollen ab Mai über die Bahnstrecke Cloppenburg-Garrel vor allem zu GS Agri rollen.

BILD: CARSTEN MENSING

ben und diese in dem Schreiben aufgefordert, private Vegetation zu entfernen, die in den Trassenbereich hineingewachsen war. „Die Anlieger waren sehr fleißig, sodass bei der letzten Überprüfung nur noch wenige Stellen auszumachen waren, bei denen z.B. Sichtdreiecke noch nicht ganz geräumt worden sind. Dafür sagt die Friesoyther Eisenbahngesellschaft ein herzliches Dankeschön“, so FEG-Geschäftsführerin Hamjediers.

Und auch die Verkehrsteil-

nehmer werden von der FEG schon einmal sensibilisiert. Die Bevölkerung sei sicherlich daran gewöhnt, dass man die Bahntrasse queren könne, ohne Gefahr zu laufen, von einem Zug erfasst zu werden. Ab April heißt es allerdings wieder „Obacht“. Das gelte insbesondere für die Wirtschafts- und Waldwege, aber natürlich für alle anderen Straßen. Und nicht nur Autofahrer sollten sich auf die neue Situation einstellen, sondern auch Fußgänger und Radfahrer.

Stadtbediensteter plündert nicht nur Kasse der Kollegen

JUSTIZ 33-jähriger Vechtaer wegen Veruntreuung zu zwei Jahren Freiheitsstrafe auf Bewährung verurteilt

von OTTO HÖFFMANN



Das Amtsgericht Vechta hat einen Stadtbediensteten wegen besonders schwerer Veruntreuung verurteilt.

BILD: ARCHIV

zungssaal, als er von zwei Vollzugsbeamten eskortiert in Handschellen hereingeführt wurde.

Die Betriebskasse

Mit der Aufgabe des Vollstreckungsbeamten übernahm er seinerzeit ein weiteres vakantes Amt, nämlich das des Betreuers der Betriebskasse. Sie gehört der Betriebsgemeinschaft der Kolleginnen und Kollegen. 170 von ihnen zahlten Monat für Monat sechs Euro auf das Konto ein, das von dem Angeklagten betreut wurde. Von diesem Geld werden Betriebsfeiern, Kohlesen und Weihnachtstermine finanziert.

Bis die Kasse leer war

Der Angeklagte war erst wenige Monate bei der Stadt tätig, als er im Februar 2023 damit begann, Überweisungen

von dieser „Gemeinschaftskasse“ auf sein Privatkonto vorzunehmen: 3.000 Euro in diesem Monat, 2.000 im nächsten und 4.000 in einem anderen Monat. Da coronabedingt das Kollegen-Konto prall gefüllt war, erlangte der Mann rund 36.000 Euro für sich, bis die Kasse leer war. Gleichzeitig eroberte er Geld von den Schuldern der Stadt und führte es nur teilweise weiter. Dadurch entstand ein weiterer Schaden von rund 14.000 Euro.

„Es war so einfach“

Der in sich zusammengesunkene, psychisch stark angeschlagene Mann auf der Anklagebank gestand alles. „Es war so einfach“, brachte er heraus, „ein Klick, und es war auf meinem Konto“. Eine Kontrolle fand nicht statt. Erst als ein Gastwirt, bei dem die Kollegenschaft ihren alljährlichen Kohlgang veranstaltet hatte,

sich meldete und den Ausgleich seiner Rechnung anmahnte, flog die Sache auf. Haftbefehl und Untersuchungshaft folgten.

Kriminelle Energie

Das Gericht erkannte auf den Straftatbestand des besonders schweren Falls der Untreue – und das in 26 Fällen. Man habe es dem Angeklagten sicherlich zu leicht gemacht, stellte das Gericht fest, obwohl die Zeitspanne der Straftaten „durchaus eine kriminelle Energie“ aufweisen, so der Vorsitzende. „Wir verstehen, dass die Kollegen sauer sind“, führte das Gericht zur Begründung weiter aus, „aber wir müssen nach dem Gesamtbild urteilen“. Und das führte im Falle des Angeklagten dazu, dass die Freiheitsstrafe auf zwei Jahre festgesetzt wurde, diese jedoch zur Bewährung ausgesetzt werden konnte.

„Sein Leben liegt in Trümmern“, sagte der Vorsitzende und setzte als Bewährungsaufgabe 180 Stunden gemeinnützige Arbeit und Schadenswiderrummachung fest.

Publikum enttäuscht

Der Angeklagte nahm das Urteil an und verzichtete auf Rechtsmittel. Das Publikum im Saal war merklich enttäuscht bis erbost. „Der ist zu milde davongekommen“, meinte eine Zuhörerin. Die Kolleginnen und Kollegen müssen jetzt den veruntreuten Betrag von mehr 30.000 Euro „abstottern“. Die Stadt war in Vorleistung getreten und hatte den veruntreuten Betrag vorgestreckt. Die Betriebsgemeinschaft zahlt für die nächsten Jahre zu dem üblichen Monatsbonus jetzt einen zusätzlichen Betrag von sechs Euro, bis die Schuld getilgt ist.

KURZ NOTIERT

Diebstahl aus Pkw

ESSEN – Diebe haben aus einem an der Langen Straße in Essen abgestellten Pkw diverse persönliche Gegenstände gestohlen. Wie die Täter den Seat Arona zwischen vergangenen Freitag und Montag öffneten, ist laut Polizei unklar.

Gewerbeschau

VECHTA – Am Samstag und Sonntag, 29./30. März, 10 bis 18 Uhr, findet auf dem Stoppelmarktgelände in Vechta zum dritten Mal die Industrie- und Gewerbeschau Nordwest, kurz „Gewinn“, statt. Auf 7.000 Quadratmetern Zeltfläche und 40.000 Quadratmetern Frei-

fläche präsentieren sich mehr als 60 Unternehmen, Verbände und Vereine aus dem Oldenburger Münsterland dem Publikum.

Autofahrerin verletzt

CLOPPENBURG – Bei einem Verkehrsunfall in Cloppenburg ist am Dienstag eine junge Frau verletzt worden. Nach Angaben der Polizei befuhrt ein 22-jähriger Autofahrer aus Vechta gegen 11 Uhr die Auffahrt zur B 213 (Cloppenburg-Nord) in Richtung Autobahn. Aus unbekannter Ursache geriet der Pkw ins Schleudern und auf den Hauptfahrstreifen. Dort kollidierte er mit dem Wagen einer 24-jährigen

Frau aus Cloppenburg. Durch den Zusammenstoß wurde die Frau leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht. Es entstand ein Sachschaden von rund 8.000 Euro.

Brand in Garage

HOLDORF – Am Mittwoch gegen 2,50 Uhr ist es aus bislang unbekannter Ursache zu einem Brand in einer Garage am „Römerring“ in Holdorf gekommen, so die Polizei. Der Brand wurde durch die Freiwillige Feuerwehr Holdorf gelöscht. Der Schaden wird auf circa 20.000 Euro geschätzt.

Illegal Müll entsorgt

VECHTA – Bislang unbekannte

Personen haben zwischen Montag, 15.30 Uhr, und Dienstag, 9.30 Uhr, rund 30 volle Müllbeutel entlang des Baches im Vechtaer Zitadellenpark entsorgt. Hinweise auf die Verursacher nimmt die Polizei in Vechta (Tel. 04441/943-0) entgegen.

Beratung: Demenz

CLOPPENBURG – Individuelle und kostenlose Beratungen für Angehörige von Demenzerkrankten werden am Donnerstag, 10. April, 14 bis 16.45 Uhr, vom Verein Alzheimer Gesellschaft Oldenburg im Senioren- und Pflegestützpunkt Cloppenburg (Pingel Anton 23) angeboten. Anmeldung

unter Telefon 04471/15872.

Fahrzeug überladen

VECHTA – Am Montag gegen 15.40 Uhr hat die Polizei auf der Oldenburger Straße in Vechta ein Fahrzeuggespann kontrolliert. Der Pkw mit Anhänger fiel auf, da mit einem VW Passat auf einem mitgeführten Anhänger ein Fiat Ducato gezogen wurde. Die Anhängelast des Gespanns war um 97,19 Prozent überschritten. Zudem war das mitgeführte Fahrzeug nicht ausreichend auf dem Anhänger gesichert. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Der 60-jährige Fahrer aus Cloppenburg muss mit einem Bußgeld in Höhe von

425 Euro plus Verwaltungskosten rechnen.

Buchautorin zu Gast

CLOPPENBURG – Die palästinensische Buchautorin und Friedensaktivistin Dr. Sumaya Farhat-Naser ist am Dienstag, 27. Mai, um 19 Uhr im Bildungswerk Cloppenburg zu Gast. Die Teilnehmenden erfahren dabei aus erster Hand, wie die Situation in Israel und in den palästinensischen Gebieten ist. Farhat-Naser liest unter anderem aus ihrem Buch „Ein Leben für den Frieden“. Anmeldung nimmt das Bildungswerk unter der Telefonnummer 04471/91080 entgegen.

Ambulanter Hospizdienst verabschiedet Hildegard Meyer

Mit stehendem Applaus haben die rund 50 Ehrenamtlichen des ambulanten Hospizdienstes in Cloppenburg die hauptamtliche Koordinatorin Hildegard Meyer verabschiedet. Nach gut 18 Jahren Dienstzeit endete ihr Engagement mit einem Abend voller Emotionen. Vorsitzender Gregor Möller-Reemts fand die richtigen Dankesworte. „Du bist das Gesicht und das Herz des Hospizdienstes, der deine Handschrift trägt“, sagte der Vorsitzende, „du hast den Hospizdienst nicht nur gelebt, sondern auch geliebt. Dein sozialer Kom-

pass hat dich geführt“. Er selbst habe vier Jahre die Zusammenarbeit genossen und dabei viel über das Leben gelernt. Hildegard Meyer dankte den vielen Ehrenamtlichen. „Nur mit euch habe ich alles geschafft, und es hat mir viel Spaß gemacht.“ Die scheidende Koordinatorin kam aus der Altenpflege und hatte im Hospizdienst, nach eigenen Worten, Zeit, für Menschen da zu sein. Meyer will ehrenamtlich besonders im Projekt „Hospiz macht Schule“ weiter tätig sein.

BILD: HOSPIZDIENST



NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen

Johannes-Apotheke, Kirchstr. 3, Molbergen, Tel. 04475/349

Essen

Markt-Apotheke, Bahnhofstraße 1, Badbergen, Tel. 05433/9146300

Löningen/Lastrup/Lindern

Birken-Apotheke, Nordstr. 12, Klein Berßen, Tel. 05965/1262

Vechta

8 bis 8 Uhr: Eichen-Apotheke, Meyerhofstr. 2, Lohne, Tel. 04442/92750

ÄRZTE

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen/Lastrup/Lindern/Löningen/Essen

Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis

im St.-Josefs-Hospital, Cloppenburg, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Krankenhausstraße 13

Kreis Vechta

Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St. Marienhospital, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Marienstr.

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg

Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

Kreis Vechta

Tel. 05491/9498345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft: Tel.

0175/8991171

NOTRUF

Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

@ www.nwzonline.de/notdienste

TERMINE

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Cloppenburg

9 bis 14 Uhr: Seelsorgertelefon der Integrationslotse, Tel. 04471/8820936

9 bis 12 Uhr, Hospiz-Kontaktstelle, Wilke-Steding-Straße 26:

Sprechstunde

9 bis 12 Uhr, Mehrgenerationenhaus:

offene Elternsprechstunde

9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17, Tourist-Information:

geöffnet

9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Haus „Die Macher“:

geöffnet

10 bis 12 Uhr, Ehrenamtsagentur:

geöffnet

10 bis 12 Uhr, Heimatbüro im Krapp-Haus:

geöffnet

14 bis 18 Uhr, Stadtmitte/Mühlenstraße:

Wochenmarkt

15 bis 17 Uhr, Diakonie-Laden:

geöffnet

Lastrup

15 bis 19 Uhr, Jugendtreff:

geöffnet

19 Uhr, Vereinsheim FC Lastrup:

Training der Dartsabteilung

Lindern

13 bis 18 Uhr, Dörphus Auen-Holthaus:

Osterblumencafé

10 bis 13 Uhr und 14 bis 17, Touristinformation:

geöffnet

14 bis 16 Uhr, Sozialwerkstatt Radgeber:

geöffnet

15 bis 17 Uhr, Sozialkaufhaus Möbel:

geöffnet

15.15 Uhr, Johanniter-Unfall-Hilfe:

Selbsthilfegruppe Angehörige von Menschen mit Demenz

Molbergen

15.30 bis 17 Uhr, Kindertagesstätte „Unter dem Regenbogen“:

Treffen der Eltern-Kind-Gruppe

Varrelbusch

20 Uhr, Schießstand:

Schießtraining, I. Zug der Schützengilde Varrelbusch

Vechta

8.30 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 17, Kreishaus, Senioren- und Pflegestützpunkt:

Sprechstunde

9 bis 16 Uhr, Tourist-Info:

geöffnet

9.30 bis 11.30 Uhr, Seniorenzentrum pro vita, Gute Stube:

Gesellschaftsspiele für jedermann

14.30 bis 16.30 Uhr, Kleiderkammer Caritas/Diakonie:

Kleidungsausgabe

15 bis 17 Uhr, Seniorenbüro:

Sprechstunde

15 bis 17 Uhr, Sozialdienst katholischer Frauen, „Warme Stube“:

geöffnet

15 bis 19 Uhr, Suchtberatungsstelle:

Sprechstunde

16 bis 19 Uhr, Heimathaus Vechta-Oythe:

geöffnet

20 Uhr, Liebfrauenschule:

Chor „Ton in Ton“, Probe

20 Uhr, Pfarrheim St. Georg:

Selbsthilfegruppe Alkoholkranke und Angehörige

BÄDER

Cloppenburg

Soestebad: 6.30 bis 8, 16 bis 21 Uhr

Emstek

geschlossen

Essen

6.30 bis 8 Uhr; 15 bis 16.30 Uhr

Spiehnachmittag, 16.30 bis 18 Uhr

Frauen, 18 bis 19 Uhr Senioren, 19 bis 20 Uhr Schwimmer

Garrel

6 bis 8 und 15 bis 21 Uhr

Lastrup

15 bis 19 Uhr (Spielenachmittag)

Lindern

6 bis 7.30 Uhr, 15.30 bis 18 Uhr

Familien, 18 bis 20.30 Uhr Erwachsene, 20.30 bis 21 Uhr öffentliche Wassergymnastik

Löningen

6.30 bis 8, 17 bis 19 Uhr

Vechta

6.30 bis 8, 15 bis 21 Uhr

KURZ NOTIERT

SC Sternbusch tagt

CLOPPENBURG – Die Mitglieder des SC Sternbusch treffen sich am Freitag, 28. März, zur Generalversammlung. Sie beginnt um 19.30 Uhr im Vereinsheim an der Sevelter Straße 83 in Cloppenburg.

FAMILIENCHRONIK

MARGRET BAHLMANN, geb. Stindt (76), früher Wachtum. Beisetzung ist am Freitag, 28. März, 15 Uhr, von der Friedhofskapelle Wachtum aus; anschließend Seelenamt in der Kirche.

MARTIN UEBERSCHÄR (87), Bakum. Beerdigung ist am Sonnabend, 29. März, 10 Uhr, auf dem Friedhof; anschließend Trauerfeier in der Kirche.

REGINA STARK, geb. Scheper (87), Dinklage. Requiem ist am Donnerstag, 27. März, 10 Uhr, in der katholischen Friedhofskapelle; anschließend Beisetzung.

MARIA SEMMLER, geb. Olberding (70), Lohne. Beerdigung ist am Freitag, 28. März, 14.30 Uhr, von der Friedhofskapelle aus; anschließend Eucharistiefeier in der Kirche.

Der Münsterländer

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Bösel sowie der Gemeinden Borsfel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Cloppenburg

Redaktionssekretariat:
Annette Linkert ☎ 04491/9988 2910, Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de

Redaktionsleitung

Carsten Bickschlag (bic) ☎ 04491/9988 2900
Reiner Kramer (kra) ☎ 04491/9988 2901

Cloppenburg/Südkreis/Vechta

Carsten Mensing (cam) ☎ 04471/9988 2801
Christoph Koopmeiners(kop) ☎ 04471/9988 2804
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de
E-Mail: red.vechta@NWZmedien.de

Lokalsport

Steffen Szepanski (sze) ☎ 04471/9988 2810
Stephan Tönnes (ett) ☎ 04471/9988 2811
E-Mail: lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Vermarktung:

Stephanie von Unruh
(verantwortlich für den Anzeigenenteil)

Kundenservice

Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 50,90 € (Postbezug 54,90 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus, NWZ-ePaper 39,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf



Ingo und Manuela Lindner sind Heavy-Metal-Fans und organisieren mit dem Verein „Hell over Halen“ das gleichnamige Open Air in Halen – dieses Mal am 2. und 3. Mai. BILD: PRIVAT

Heavy Metal auch aus Indien dabei

OPEN AIR Musikfestival „Hell over Halen“ am 2. und 3. Mai – 14 Bands treten am Heideweg auf

von CHRISTOPH KOOPMEINERS

HALEN – Das Wacken Open Air hat vor 35 Jahren als kleines Heavy-Metal-Festival angefangen. Wacken kennt aber inzwischen wohl jeder Musikfan in Deutschland. Das Open Air „Hell over Halen“ steckt hingegen noch in den Kinderschuhen.

Am 2. und 3. Mai heißt es zum dritten Mal am Heideweg in Halen: Bühne frei für Heavy Metal. 14 Bands sind dabei – sechs am Freitag und acht am Samstag.

„Mit „Against Evil“ kommt eine Band sogar aus Indien“, berichtet Ingo Lindner, Vorsitzender des Vereins „Hell over Halen“. Wie heißt es auf der Homepage des Vereins: „Die Metal-Legenden von morgen stehen heute auf unserer Bühne.“

Der Verein hat 70 Mitglieder. 10 bis 15 sind der harte Kern im Vorfeld des Festivals, 50 bis 60 packen mit an, wenn

es in die heiße Phase geht und das Gelände hergerichtet wird. „Für Bauzäune und Sicherheitsdienst müssen wir dieses Jahr mehr Geld hinlegen, sodass auch die Ticketpreise leicht gestiegen sind“, erklärt Lindner, der zusammen mit seiner Frau etwa zehn Heavy-Metal-Festivals pro Jahr besucht. Darunter selbstverständlich auch Wacken. Ob Wohnwagen, Wohnmobil, Zelt oder Auto: Lindner hat auf Festivals schon überall gevägtigt.

Auch in Halen kann im Zelt übernachtet werden – oder auch komfortabler im Wohnmobil. „Bei uns sind die Wege kurz“, sagt Lindner. Das Festivalgelände werde auf jeden Fall eingezäunt. Die Entscheidung, ob auch der Campingplatz eingezäunt wird, stehe noch nicht fest. „Die Überlegung ist da, sind wir doch im Vorjahr von einer Diebesbande heimgesucht worden“, sagt der 56-Jährige. Deswegen wer-

de der Sicherheitsdienst aufgestockt. Im Vorjahr zählte er 80 Camper, dieses Jahr rechnet er mit 100. Mehr Musikfans erwarten Lindner auch vor der Bühne. Waren es vergangenes Jahr 360, würde er sich dieses Mal über 500 freuen.

Der Heavy-Metal-Fan hat alle 14 Bands schon selbst live gehört. Die bekanntesten sind aus seiner Sicht „Drone“ (2024 in Wacken aufgetreten), „Soulbound“ und „Asenblut“. Es gibt Bands mit deutschen und englischen Texten. Ein Heimspiel hat „Smoking Aces“, die Band kommt nämlich aus Halen. Auch „Mount Atlas“ hat seinen Ursprung in der Region.

Dass Ingo Lindner 2022 überhaupt das Festival aus der Taufe gehoben hat, begründet er so: „Ich bin selbst kein Musiker, die Musik hat mir aber viel gegeben, deshalb will ich der Musikwelt etwas zurückgeben.“



„Asenblut“ tritt beim Open Air „Hell over Halen“ in Halen auf. BILD: BAND

zurbrüggen

BEST DEALS

MEGA SPAR-WOCHENENDE

zurbrüggen BEST DEAL

40%¹⁾ MÖBEL-RABATT

AUCH AUF GARTEN- UND BALKONMÖBEL

GUTSCHEINDEAL³⁾

zurbrüggen GUTSCHEIN
50€
ab 250€ Einkaufswert

zurbrüggen GUTSCHEIN
250€
ab 1250€ Einkaufswert

FÜR UNSERE STAMMKUNDEN

zurbrüggen GUTSCHEIN
100€
ab 500€ Einkaufswert

zurbrüggen GUTSCHEIN
500€
ab 2500€ Einkaufswert

NUR FÜR KURZE ZEIT!
BIS 12.04.25

zurbrüggen GUTSCHEIN
1000€
ab 5000€ Einkaufswert

zurbrüggen GUTSCHEIN
2000€
ab 10000€ Einkaufswert

EXKLUSIV VON FR. 28.03. BIS SA. 29.03.2025

Boutique-Aktion

20%⁸⁾

AUF FAST ALLES WAS IN DIE ZURBRÜGGEN-TASCHE PASST

AUCH AUF UNSERE TOP-MARKEN:

JOOP! Villeroy & Boch

BALLARINI 1749

Silit

WMF

...und viele mehr

BEIM KAUF EINER ZURBRÜGGEN-TASCHE IM WERT VON 1€

Zurbrüggen Wohn-Zentrum GmbH
59423 Unna, Hans-Böckler-Str. 4

Zurbrüggen

www.zurbrueggen.de

Zurbrüggen Wohn-Zentrum GmbH,
27755 Delmenhorst, Seestr. 7, Tel. 04221/920-920
Öffnungszeiten: Montag-Samstag 10.00-19.00 Uhr

1) Gilt für alle gekennzeichneten Artikel „19% MwSt. geschenkt“. Basis für den Möbel-Rabatt ist der ausgewiesene Zurbrüggen-Listenpreis. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Gilt nicht für Artikel aus dem Z2-Mitnahmemarkt. 3) Gilt für alle gekennzeichneten Artikel „19% MwSt. geschenkt“. Basis für den Gutschein-Deal ist der Stammkundenvorteil nach Möbel-Rabatt-Abzug. Pro Auftrag nur ein Gutschein-Deal möglich. Die Verrechnung des Gutscheins erfolgt direkt beim Neuauftrag, keine Auszahlung möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Gilt nicht für Artikel aus dem Z2-Mitnahmemarkt. 8) Aktion gilt auf alle Fachsortimente aus unseren Boutique-Fachmärkten im genannten Aktionszeitraum. Ausgenommen sind alle gekennzeichneten Artikel mit „Rabattaktion“ und Artikel der Marken KitchenAid und Le Creuset. Gilt nur für Neukäufe und lagernde Ware. Gilt nicht auf Bücher, Gutscheinkarten und Elektroartikel.

Melanie Fragge hinterlässt große Lücke

HANDBALL-REGIONALLIGA DER FRAUEN Berufliche Gründe für Abschied vom BV Garrel nach dieser Saison

GARREL/SR – Sie ist eine Identifikationsfigur, eine echte Sympathieträgerin und seit Jahren auch eine wichtige Säule innerhalb der Mannschaft und des Vereins: Rückraumspielerin Melanie Fragge ist das beste Beispiel für bedingungslose Vereinstreue. Im Sommer endet ihre Laufbahn beim BV Garrel dennoch, sie geht mit einem weinenden Auge und hinterlässt eine große Lücke. „Ich schaffe es aus beruflichen Gründen leider nicht mehr, den Handball in Garrel mit meinem Job zeitlich zu verbinden“, nennt Melanie Fragge den Grund für ihre Entscheidung.

Erfolgreiche Torschützin

Die 23-Jährige machte ihre ersten Schritte auf dem Handballfeld im Dress des BV Garrel, in ihrem Heimatverein hat sie alle Mannschaften durchlaufen und sich über die Jahre zu einer absoluten Leistungsträgerin entwickelt. Fragge feierte mit den Grün-Weißen zahlreiche Erfolge: Sie wurde mehrfache Jugendmeisterin, gehörte stets zu den besten Torschützinnen und erlebte in den Mannschaften zahlreiche Höhepunkte.

Eines der absoluten Highlights in der Karriere der sympathischen Rückraumspielerin dürfte die Meisterschaft in der 3. Liga mit den Damen des BV Garrel in der Saison



Wird am Saisonende sicher mit viel Applaus verabschiedet: Rückraumspielerin Melanie Fragge

stets auf dem Boden geblieben. Ihre nahbare Art, ihre Hilfsbereitschaft und ihre immer gute Laune zeichnen Melanie Fragge aus.

Harter Schlag

„Melanies Abgang trifft uns natürlich sehr. Sie ist eine sportlich wie menschlich herausragende Spielerin, die ihren Wert für die Mannschaft Woche für Woche eindrucksvoll unter Beweis stellt. Gleichzeitig hat Melanie uns frühzeitig über ihre berufliche Situation informiert. Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute für ihre Zukunft“, sagt Trainer Marvin Muche zum Abgang

einer Garreler Identifikationsfigur.

„Ich spiele seit meinem

vierten Lebensjahr beim BV Garrel und habe alle Mannschaften durchlaufen. Ich spiele schon ewig mit meinen Mädels zusammen, zudem passt das Umfeld perfekt“, sagt sie über ihre tolle Zeit beim BV Garrel.

Neuer Lebensabschnitt

Auch innerhalb des Vereins und der Mannschaft kann sich Fragge stets auf Unterstützung verlassen: „Wir haben innerhalb der Mannschaft einen starken Zusammenhalt und können uns auf viel Unterstützung durch die Ehrenamtlichen und unsere Fans verlassen.“ Nach vielen Jahren im BVG-Trikot beginnt für Fragge nun ein neuer Abschnitt.

Der Abschied aus ihrem Heimatverein fällt ihr dabei allerdings alles andere als leicht: „Ich gehe mit einem weinenden Auge, weil ich den BV Garrel wirklich mag und mir viele Personen in den ganzen Jahren ans Herz gewachsen sind.“

Noch mal Gas geben

In den verbleibenden Spielen möchte Fragge ihren Anteil für eine erfolgreiche Saison leisten und die Zeit genießen – sie hinterlässt zweifelsohne eine große Lücke.

Bramscher und Blömer verlassen SVB

BEVERN/SZE – Kristen Bramscher und Lennart Blömer werden Fußball-Landesligist SV Bevern nach dieser Spielzeit verlassen. Fußball-Bezirksligist VfL Oythe gibt auf seiner Facebook-Seite bekannt, dass beide Mittelfeldspieler ab der neuen Saison am Oyther Berg spielen. Zwar hat der VfL als Tabellendritter noch Aufstiegschancen, Bramscher und Blömer (beide 28 Jahre alt) hätten dem VfL ihre Zusagen aber ligenunabhängig gegeben. Blömer hat früher beim BV Cloppenburg sogar Regionalliga-Erfahrung gesammelt, Bramscher bei BW Lohne gespielt.

HANDBALL

Regionalliga Frauen

	TUS Jahn Hollenstein	- TV Hannover-Badenstedt II	Mi 20:00
1.	BV Garrel	20	614:493
2.	SFN Vechta	19	663:536
3.	SV Altenfelde	20	588:468
4.	Hannoverscher SC	20	659:571
5.	VfL Stade	20	641:544
6.	TV Hannover-Badenstedt II	19	561:575
7.	TV Oyten	20	588:621
8.	HSG Hunte-Aue Löwen	20	528:589
9.	TUS Jahn Hollenstein	18	485:536
10.	Hude/Falkenburg	19	460:570
11.	W'habener HV	19	424:567
12.	Eintracht Hildesheim	20	496:637
			6:34

■ Relegation ■ Absteiger

Oberliga A-Jugend weiblich West

	1. TV Cloppenburg	15	559:383	30:0
2.	SG Neuenhaus/Uelsen	15	520:455	23:7
3.	TV Dinklage	16	576:501	21:11
4.	TV Meppen	16	512:496	20:12
5.	TuS Haren	15	538:501	19:11
6.	SW Osterfeine	15	468:557	8:22
7.	Friesoythe	16	505:539	8:24
8.	HSG Hunte-Aue Löwen	15	384:506	5:25
9.	SV Vorwärts Nordhorn	15	388:512	4:26



Symbolfoto BILD: VOLKHARD PATTEN

TTV Garrel-Beverbruch erwartet Ersten zum Topspiel

TISCHTENNIS Zweiter der Bezirksliga-Tabelle misst sich mit einen Punkt mehr aufweisendem TuS Lutten

VON WILHELM BERSSEN

KREIS CLOPPENBURG – Bezirksliga-Spitzenpartie am vorletzten Spieltag: Die Tischtennisspieler des TTV Garrel-Beverbruch erwarten an diesem Samstag den einen Punkt mehr aufweisenden Tabellenführer TuS Lutten.

Bezirksliga Damen **Süd, Freitag, 20 Uhr, SV Molbergen - SV 28 Wissingen III.**

Beim knappen Sieg gegen Wissingen IV präsentierte sich die Molberger Frauen in guter Form. Der Tabellenführer Wissingen hat mit einem Sieg gegen Molbergen die Chance, den Meistertitel einzutüten. Diese Chance wird er

sich kaum nehmen lassen.

Sonntag, 11 Uhr, SV Peheim-Grönheim - SV 28 Wissingen IV. Für die Peheimer Frauen steht wieder einmal ein Abschiedsspiel aus der Bezirksoberliga auf dem Programm. Leider konnten sie in dieser Saison keine Punkte einfahren. Der Unterschied zur Bezirksliga ist aber riesengroß, so dass ein Wiederaufstieg nicht ausgeschlossen ist.

Bezirksliga Damen Ost, Freitag, 20:15 Uhr, TTV Klein Henstedt - SV Molbergen II. Theoretisch reicht der Molberger Reserve im letzten Spiel ein Remis zum Titelgewinn. Das Hinspiel ging, allerdings mit stark ersatzgeschwächter

Samstag, 15 Uhr, STV BarSed (SG) - GW Mühlen. Die

Mannschaft, mit 3:7 verloren. Dafür kann sich der SVM jetzt revanchieren.

Bezirksklasse Damen Cloppenburg/Vechta, Freitag, 20 Uhr, Viktoria Elisabethfehn - BW Ramsloh. Die Blau-Weißen um Nicole Ecker möchten Vizemeister werden. Dazu brauchen sie beim Nachbarn einen Sieg.

Bezirksliga Herren Ost, Freitag, 20:30 Uhr, TV Jahn/DTB (SG) - TTV Cloppenburg. Das Cloppenburger TTV-Team präsentierte sich zuletzt in toller Spiellaune. In der Form kann es auch in Delmenhorst die Punkte abräumen.

Samstag, 15 Uhr, STV BarSed (SG) - GW Mühlen. Die

Spielgemeinschaft Barßel/Sehdsberg ist durch die Niederlagen gegen die Kreiskonkurrenten Essen und Cloppenburg ins obere Mittelfeld abgerutscht. Bei den abstiegsbedrohten Grün-Weißen sollte es zum Sieg reichen.

Samstag, 16 Uhr, TTV Garrel-Beverbruch - TuS Lutten. Der TTV Garrel-Beverbruch hat sich mit einer fast makellosen Rückrundenbilanz beinahe bis ganz nach oben geschlichen. Mit einem Sieg gegen den scheinbar übermächtigen TuS Lutten könnte es sogar zur Meisterschaft reichen.

1. Bezirksklasse Herren Cloppenburg/Vechta, Freitag, 19:30 Uhr, SV Molbergen - TTC Staatsforsten. Im Derby will der SVM die fehlenden Punkte für die Meisterschaft einfahren. In der zuletzt gezeigten Form sollte das auch gelingen. Das Hinspiel war allerdings hart umkämpft.

Bezirksliga Jungen 15 Mitte, Sonntag, 11 Uhr, BV Essen - BW Ramsloh. Ramsloh ist beim Kreiskonkurrenten wieder einmal Außenseiter.

Kreisliga Herren In der spielstarken Kreisliga ist nur die Abstiegsfrage mit Cloppenburg II und Bösel geklärt. Oben kämpfen Petersdorf, Höltinghausen und mit kleinen Abstrichen BarSed III noch immer verbissen um die

Bohmann im Trainergespann

FUßBALL-BEZIRKSLIGA Bley-Vertrauter wird „Co“ beim SV Thüle

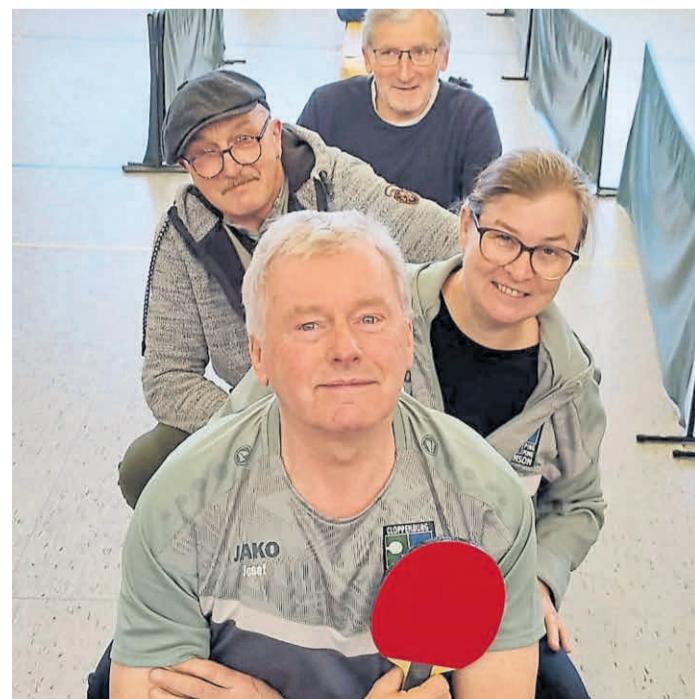
VON STEFFEN SZEPANSKI



Kennt Dennis Bley lange: Frank Bohmann

als „Co“ agiert hat.“ Während Bley und Eropkin zurzeit beide bei jedem Training dabei sind, sollen die Aufgaben nächste Saison im Trainerteam aufgeteilt werden.

In den Jahren vor der gemeinsamen Zeit mit Bley hatte Bohmann in Petersdorf auch schon mit dem spielenden Trainer Waldemar Kowalczyk zusammen- und zuvor unter Thorben Geerken gearbeitet. Er hat aber auch schon andere Funktionen wie Fußballobmann beim SVP übernommen. Zudem war er „Sportler des Jahres 2021“ des Vereins, interimsweise Chefcoach der 1. Herren und als Beitreuer dabei.



PPP-Gruppe spielt für guten Zweck

Ein Quartett der „PingPong-Parkinson-Gruppe“ (PPP) des TTV Cloppenburg – (von vorne) Josef Tewes, Sandra Klein, Mario Altmann, Friedrich Abendroth – hat jetzt an einem Benefizturnier für die Kinder-Neurologie Lübeck in Kiel teilgenommen. Dort eroberte Josef Tewes Platz zwei. Wolfgang Büttner wurde derweil Siebter beim Stada-Cup in Oldenburg. Er ist Ende Mai ebenso wie Sandra Klein und Michael Schulte bei der PPP-DM in Oldenburg dabei.

BILD: SANDRA KLEIN

Familienanzeigen



Niedersächsische Landesbehörde
für Straßenbau und Verkehr
– Planfeststellungsbehörde –

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 43b Abs. 1 Nr. 3 EnWG Ersatzneubau und Betrieb der 110-kV-Leitung Cloppenburg/West – Essen

Mit Planfeststellungsbeschluss (Beschluss) der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) vom 25.03.2025 – 4131-05020-222 ist der Plan für den Ersatzneubau und den Betrieb der 110-kV-Leitung Cloppenburg/West - Essen gemäß den §§ 43 ff. des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit den §§ 72 bis 78 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) festgestellt worden.

1. Der verfügende Teil des Beschlusses lautet im Wesentlichen:

1.1. Feststellung des Plans

Der Plan für das oben genannte Vorhaben wird nach Maßgabe der Änderungen, Inhalts- und Nebenbestimmungen, Zusagen und Vorbehalte festgestellt.

1.2. Plan

Der festgestellte Plan umfasst 9 Papierordner mit den darin näher bezeichneten Anlagen.

1.3. Wasserrechtliche Entscheidungen und Konzentrationseffekte

Der Beschluss beinhaltet sämtliche wasserrechtlichen Entscheidungen (vgl. § 19 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)) und nach anderen Gesetzen erforderlichen Genehmigungen für das Vorhaben (§75 Abs. 1 VwVfG).

1.4. Nebenbestimmungen und Hinweise

Der Beschluss ist mit Inhalts- und Nebenbestimmungen und Hinweisen (zu Allgemeine Nebenbestimmungen, Natur- und Landschaftsschutz/Artenschutz, Immissionschutz, Bodenschutz und Abfall, Landwirtschaft, Wasserverwirtschaft, Verkehr, Denkmalschutz, Kampfmittel, Belange der Leitungsträger, Vorbehalte) verbunden.

1.5. Entscheidung über Äußerungen, Forderungen, Hinweise und Anträge

In dem Beschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Äußerungen, Forderungen, Hinweise und Anträge entschieden worden.

2. Die Rechtsbehelfsbelehrung lautet:

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Niedersächsischen Oberverwaltungsgericht, Uelzener Straße 40, 21335 Lüneburg gemäß § 43e EnWG i.V.m. § 48 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 VwGO erhoben werden. Die Klage wäre gegen die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Göttinger Chaussee 76A, 30453 Hannover zu richten.

Gemäß § 43e Abs. 1 Satz 1 EnWG hat die Anfechtungsklage gegen diesen Planfeststellungsbeschluss keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag nach § 80 Abs. 5 Satz 1 VwGO auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage kann nur innerhalb

Hannover, 27.03.2025

eines Monats nach der Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses an das oben genannte Gericht gestellt und begründet werden. Treten später Tatsachen ein, die die Anordnung der aufschiebenden Wirkung rechtfertigen, so kann der durch diesen Planfeststellungsbeschluss Beschwerde einen hierauf gestützten Antrag nach § 80 Abs. 5 Satz 1 VwGO innerhalb einer Frist von einem Monat stellen. Die Frist beginnt in dem Zeitpunkt, in dem der Beschwerde von den Tatsachen Kenntnis erlangt.

3. Zugänglichmachung

Der Beschluss mit Rechtsbehelfsbelehrung und der Plan werden in der Zeit vom 28.03.2025 bis zum 10.04.2025 (einschließlich)

unter dem Titel „Ersatzneubau und Betrieb der 110-kV-Leitung Cloppenburg/West - Essen“ auf der Internetseite der NLStBV

<https://planfeststellung.strassenbau.niedersachsen.de/overview>

zugänglich gemacht.

Zudem sind die Unterlagen auch auf der Internetseite des zentralen UVP-Portals <https://www.uvp-verbund.de> unter dem Titel „Ersatzneubau der 110-kV-Freileitung Cloppenburg/West - Essen“ auch über den o.g. Zeitraum hinaus zugänglich.

4. Hinweise

Nach Ablauf von zwei Wochen seit der Zugänglichmachung auf der Internetseite der Planfeststellungsbehörde gilt der Planfeststellungsbeschluss gegenüber den Betroffenen und demjenigen, der Einwendungen erhoben hat, als bekanntgegeben (§ 43b Abs. 1 Nr. 3 S. 3 EnWG).

Einem Betroffenen oder demjenigen, der Einwendungen erhoben hat, wird eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt, wenn er oder sie während der Dauer der Zugänglichmachung ein entsprechendes Verlangen an die Planfeststellungsbehörde richtet (Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Göttinger Chaussee 76A, 30453 Hannover, E-Mail: poststelle@nlstbv.niedersachsen.de oder Tel.: 0511 3034-01). In der Regel erfolgt dies mit einem USB-Stick, auf dem der Beschluss mit Rechtsbehelfsbelehrung und der Plan gespeichert sind.

Der Text dieser Bekanntmachung kann auf der Internetseite der NLStBV (<https://planfeststellung.strassenbau.niedersachsen.de/overview>) eingesehen werden.

27.03.2025 gez. Theurer

Datum, Unterschrift
NLStBV

Stadt-Fleischerei
Bartsch

Gilt bis Samstag

Rinderbraten	100 g	1,29	
Rinderrouladen	geschnitten oder fertig gewickelt	100 g	1,59
Schweinefilet	Spitzenqualität	1 kg	7,90
Nacken frisch, Kasseler-Nacken	im Stück oder geschnitten	1 kg	5,99
Hähnchenschenkel	mit Rückenteil	1 kg	5,49
Oldb. Fleischspinkel	auch vegan	100 g	0,99
Grünkohl	auch vegan	100 g	0,79
Nordsee-Schinken m. echtem Nordseesalz	geräuchert oder luftgetrocknet	100 g	1,99

**Ein letztes Mal:
Schlesische Weißwurst**

**Gleich online vorbestellen und
Imbiss-Speiseplan einsehen**



Liebe Freunde und Freier,

wenn Kinder geborgen in unseren Armen liegen und schlummern, erscheint das Leben leicht und schön. Doch eine Krankheit kann alles verändern. Dann brauchen Kinder nicht nur die Liebe und Nähe ihrer Eltern, sondern auch die beste Medizin, die es gibt. Deshalb investieren wir in ein neues zukunftsweisendes Kinderzentrum. Es vereint medizinische Kompetenz in allen Fachbereichen und verfügt über ein Zentrum für seltene Erkrankungen. Besonders wichtig ist seine familienfreundliche Atmosphäre. Denn je wohler sich kleine Patienten fühlen, desto besser werden sie gesund.

In Bethel engagieren wir uns seit mehr als 150 Jahren für kranke und behinderte Kinder. Heute bitte ich Sie: Unterstützen Sie uns dabei mit Ihrer Spende für das neue Kinderzentrum. Herzlichen Dank.

Pastor Ulrich Pohl ist Vorsitzender des Vorstands der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel.

**Bitte helfen Sie kranken Kindern
mit Ihrer Spende.**

Spendenkonto (IBAN):
DE48 4805 0161 0000 0040 77
Stichwort: KINDGESUND

www.kinder-bethel.de

Bethel

WIR SIND STOLZ AUF UNSERE BOTEN. WEIL SIE'S EINFACH BRINGEN!

Unsere Nordwest Boten Stefan Gustke und Jasmin Voß

Du suchst einen Job, der's einfach bringt? Mit flexiblen Arbeitszeiten, netten Kunden und Kollegen, gesund und an der frischen Luft? Und das alles mit richtig guten Sozialleistungen und bezahltem Urlaub? Egal, ob du Post, Pakete oder Zeitungen liefern möchtest – Der Nordwesten braucht dich. Jetzt schlaumachen und bewerben: www.nordwestboten.de

NORDWEST
BOTEN

Amtliche Bekanntmachungen

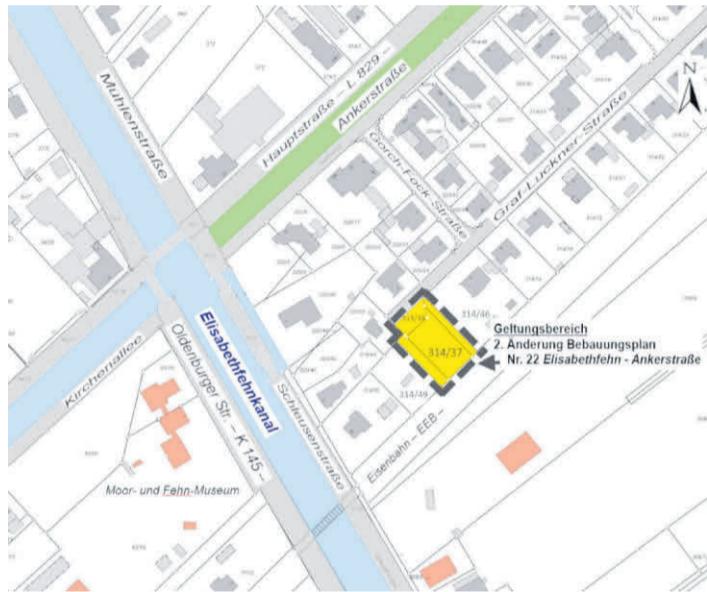


Bekanntmachung
Bauleitplanung der Gemeinde Barßel
2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Elisabethfehn (Ankerstraße)"
hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Der Rat der Gemeinde Barßel hat die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Elisabethfehn (Ankerstraße)" in seiner Sitzung am 17.06.2015 gemäß § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 BauGB als Satzung sowie die Begründung beschlossen.

Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Elisabethfehn (Ankerstraße)" umfasst das Flurstück 314/37, ein jeweils daran angrenzender 4,0 m bzw. 6,0 m breiter Streifen der Flurstücke 314/46 tlw. und 314/49 tlw. sowie ein Teil des Flurstücks 314/38 (Graf-Luckner-Str.), in der Flur 7, Gemarkung Barßel. Das Plangebiet befindet sich im Süden der Gemeinde Barßel, im Gemeindeteil Elisabethfehn, südöstlich der Hauptstraße (L 829) und nordöstlich des Elisabethfehnkanals. Das Plangebiet wird von der Siedlungsstraße Graf-Luckner-Straße erschlossen und hat eine Gesamtgröße von rund 1.420 qm.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes Nr. 22 "Elisabethfehn (Ankerstraße)" ist kartographisch bestimmt und der folgenden Abbildung zu entnehmen:



Der Bebauungsplan Nr. 22 "Elisabethfehn (Ankerstraße)" wurde im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt. Von der Durchführung einer Umweltpflege gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wurde nach § 13a Abs. 2 i. V. m. § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen. Ebenfalls wurde von einer frühzeitigen Unterichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und einer frühzeitigen Beteiligung der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 BauGB abgesehen. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 weicht von den bisher wirksamen Darstellungen des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Barßel nicht ab, so dass eine Anpassung des Flächennutzungsplanes nicht erforderlich wird.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Elisabethfehn (Ankerstraße)" tritt mit seiner Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Auf die Bereitstellung der Bekanntmachung im elektronischen Amtsblatt der Gemeinde Barßel unter der Internetadresse <https://barssel.de/elektronisches-amsblatt/> wird hingewiesen.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Elisabethfehn (Ankerstraße)" mit der Begründung kann ab sofort bei der Gemeinde Barßel im Rathaus, Theodor-Klinker-Platz 1, Bauamt (Zimmer O-18), 26676 Barßel, während der Dienststunden von jedermann gemäß § 10 Abs. 3 BauGB eingesehen werden. Über den Inhalt des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Gleichfalls besteht die Möglichkeit, die Planunterlagen zu dieser Bauleitplanung im Internet auf der Homepage der Gemeinde Barßel (<https://barssel.de/planungsbeteiligung/>) und über das zentrale Internetportal des Landes Niedersachsen (u. a.: <https://uvp.niedersachsen.de/portal/>) einzusehen.

Hinweise:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gemäß § 215 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsverganges,
4. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Verletzung der Vorschrift über die Aufstellung von Bebauungsplänen im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde Barßel unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind, unbeachtlich.

Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

26676 Barßel, 24.03.2025

Anhuth, Bürgermeister

Stadt | Friesoythe

Der Bürgermeister

Friesoythe, 27. November 2024

Öffentliche Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am Mittwoch, 02.04.2025 um 18:00 Uhr statt.

Ort: Forum am Hansaplatz

Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung (öffentlicher Teil) am 18.12.2024
- TOP 5 Bericht des Bürgermeisters / der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten der Stadt, insbesondere über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
- TOP 6 Einwohnerfragestunde
- TOP 7 Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan und Investitionsprogramm 2025 bis 2028
- TOP 8 Vorlage: BV/043/2025
- TOP 9 Mitteilungen
- TOP 9.1 Vorlagen aus dem Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur
- TOP 9.2 Antrag des Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Hohefeld e.V.
- TOP 9.3 - Aufnahme der Grundschule Hohefeld in die Richtlinien zur Förderung von Dorfgemeinschafts- und Kultureinrichtungen im ländlichen Bereich der Stadtgemeinde Friesoythe
- TOP 9.4 Neufassung der Richtlinien zur Förderung von Dorfgemeinschafts- und Kultureinrichtungen im ländlichen Bereich der Stadtgemeinde Friesoythe
- TOP 9.5 Vorlage: BV/023/2025
- TOP 9.6 Einrichtung einer Krippengruppe im St. Christophorus Kindergarten - Erhöhung der Bezuschussung
- TOP 9.7 Vorlage: BV/022/2025
- TOP 9.8 Antrag des Schützenverein Altenoythe e.V. nach den RL Sport - Sanierung des Schießstandes und Einbau einer digitalen Schießanlage
- TOP 9.9 Vorlage: BV/017/2025
- TOP 9.10 Vorlagen aus dem Ausschuss für Planung, Umwelt, Klimaschutz
- TOP 9.11 TOP 10.1 Bebauungsplan Nr. 53.1 „Gewerbe- und Industriegebiet Markhausen“, 1. Änderung: 1. Abwegen der Stellungnahmen, 2. Satzungsbeschluss
- TOP 9.12 Vorlage: BV/032/2025
- TOP 9.13 TOP 10.2 Finanzierung von Dorfentwicklungsmaßnahmen
- TOP 9.14 Vorlage: BV/039/2025
- TOP 9.15 TOP 11.1 Vorlagen aus dem Schulausschuss
- TOP 9.16 TOP 11.2 Änderung der Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für Schulen in der Trägerschaft der Stadt Friesoythe
- TOP 9.17 Vorlage: BV/050/2025
- TOP 9.18 TOP 12.1 Vorlagen aus dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Feuerwehr
- TOP 9.19 TOP 12.2 Hundesteuerbefreiung für alleinstehende Hundehalter über 65 Jahre; Antrag Seniorenbeirat
- TOP 9.20 Vorlage: BV/044/2025
- TOP 9.21 TOP 13.1 Vorlagen ohne vorherige Beratung in den Fachausschüssen
- TOP 9.22 TOP 13.2 Ernennung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters für die Ortsfeuerwehr Markhausen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Friesoythe
- TOP 9.23 Vorlage: BV/046/2025
- TOP 9.24 TOP 13.3 Ernennung des Ortsbrandmeisters für die Ortsfeuerwehr Markhausen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Friesoythe
- TOP 9.25 Vorlage: BV/045/2025
- TOP 9.26 TOP 14.1 Anträge und Anfragen aus der Mitte des Rates
- TOP 9.27 TOP 14.2 Bericht der Vertreter der Stadt aus den Aufsichtsgremien der städtischen Beteiligungsgesellschaften, aus Verbänden und Organisationen
- TOP 9.28 TOP 15.1 Einwohnerfragestunde
- TOP 9.29 Sven Stratmann
- TOP 9.30 Bürgermeister



Spenden statt Geschenke

Verschenken Sie Natur- und Artenschutz!

040 970 78 69-0
www.DeutscheWildtierStiftung.de/Geschenkspende



Ausschreibungen

STADT CLOPPENBURG
DER BÜRGERMEISTERBekanntmachung
Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Cloppenburg informiert über die Veröffentlichung der Ausschreibung für die Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten an der Grundschule Galgenmoor, welche über die elektronische Vergaboplattform „Deutsches Ausschreibungsblatt“ am 27.03.2025 erfolgt. Die Bekanntmachung sowie die Bewerbungsunterlagen können auf der elektronischen Vergaboplattform „Deutsches Ausschreibungsblatt“ (siehe nachfolgenden Link) eingesehen werden.

Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten Grundschule Galgenmoor:

<https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN-S-CLP-2025-0041>

Submission: 17.04.2025, 10:00 Uhr
Im Auftrag
Stefanie Lübbers
Stadträtin

STADT LÖNINGEN
Der BürgermeisterBekanntmachung
Öffentliche Ausschreibung
Herstellung Regenrückhaltebecken/Absetzbecken
am Löninger Mühlenbach

Die Stadt Löningen schreibt die Herstellung von drei Regenrückhaltebecken und zwei Absetzbecken am Löninger Mühlenbach öffentlich aus. Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter www.deutsches-ausschreibungsblatt.de unter Angabe der Vergabenummer S-LOE-NI-2025-0008 angefordert werden.

Die Vergabeunterlagen werden lediglich elektronisch bereitgestellt.

Löningen, den 25.03.2025

Der Bürgermeister, Burkhard Sibbel

Ihr Nachlass
öffnet Augen!



Kaufe Ihren gut erhaltenen Pelz,
zahle 50,- bis 3500,- seriös und
unkompliziert
Tel. 0152-214122895 @A505206



Sie haben Geburtstag? Ihr Unternehmen feiert Jubiläum? Es gibt andere Gründe zu feiern und sich beschenken zu lassen? Lassen Sie einfach die Kröten wandern und bitten Sie Ihre Gäste um eine Spende, die uns hilft, die natürliche Vielfalt der Oldenburger Natur zu schützen und zu pflegen. Die Natur und die Stiftung Oldenburgisches Naturerbe sagen:

DANKE!



Schlosswall 15, 26122 Oldenburg, Tel.: 0441-25600

stiftung@NABU-Oldenburg.de

www.NABU-Oldenburg.de/stiftung

IBAN: DE16 2802 0050 9307 8111 00

Wir nehmen Ihnen alles ab.
Außer viel natürlich.

Die CITIPOST: große Leistungsbreite zum kleinen Preis.

TAGESTIPPS 27. MÄRZ



20.15 **Das Erste**
Der Masuren-Krimi: Liebestod: Regie: Nicolai Rohde, D, 2025 Kriminalfilm. Die Leiche der 17-jährigen Rada wird in einem Wald gefunden, rituell inszeniert in einem weißen Kleid. Das Ermittlerteam um Kriminaltechnikerin Viktoria (Claudia Eisinger) stößt auf eine tragische Familiengeschichte. Auch Viktoria muss sich mit ihrer Vergangenheit auseinandersetzen: Ihr totgeglaubter Mann Felix (Piotr Witkowski) ist am Leben und bittet sie, mit ihm in den Zeugenschutz zu gehen. **90 Min.** ★★

20.15 **ZDF**
Marie fängt Feuer: Vergeben und Vergessen: Regie: Britta Keils, D, 2025 TV-Heimatfilm. Beim Brand eines Wohnmobil rettet Marie ihren Onkel Hannes. Sie nimmt den Eigenbröder bei sich auf, was alte Familienkonflikte erneut aufflammen lässt. Besonders zwischen Hannes und Mariés Vater Ernst eskaliert die Spannung schnell. Als Hannes aus Verzweiflung verschwindet, beginnt eine fieberhafte Suche durch Wald und Flur. **90 Min.**



20.15 **VOX**
James Bond 007: Ein Quantum Trost: Regie: Marc Forster, GB/USA, 2008 Agentenfilm. Für Bond (Daniel Craig) kommt der Mord an seiner Geliebten Vesper einer Kriegserklärung gleich. Auf der Jagd nach den Hintermännern kommt er der Organisation „Quantum“ auf die Spur. Er legt sich mit dem vermeintlichen Umweltschützer Greene an, der sich an einem Militärschützen in Bolivien bereichern will. Unerwartet Hilfe bekommt 007 von der schönen Camille. (Olga Kurylenko). **135 Min.** ★★



22.30 **VOX**
Ghost Rider: Spirit of Vengeance: Regie: Mark Neveldine, USA/VAE, 2011 Fantasyfilm. Eigentlich hatte Johnny Blaze (Nicolas Cage) seinen Frieden finden wollen, doch der Ghost Rider wird gebraucht und rast mit seinem Feuerbike wieder durch die Nacht. Diesmal muss der knallharte Antiheld zusammen mit einem Kriegermönch einen Jungen und dessen Mutter aus den Fängen Satans befreien. Dabei lässt Blaze seinen Totenschädel von Anfang an richtig glühen. **120 Min.** ★★



14.00 **Arte**
Halbblut: Regie: Michael Apted, USA, 1992 Thriller. Der FBI-Agent Ray Levoi (Val Kilmer, l.) wird von Washington nach South Dakota geschickt. Dort ist im Indianerreservat von Pine Ridge ein Mord geschehen. Ray scheint für den Job besonders geeignet zu sein, denn er stammt von den Sioux ab. Mit dem Stammespolizisten Walter Crow Horse (Graham Greene) hat er drei Tage Zeit, den Mörder zu finden. Dabei stoßen sie auf einen Komplott, in das auch Weiße verstrickt sind. **130 Min.** ★★

1.00 **Arte**
Thelma & Louise: Regie: Ridley Scott, USA/GB/F, 1991 Roadmovie. Die Kellnerin Louise überredet ihre Freundin Thelma, eine unterdrückte Hausfrau, zu einem Wochenendtrip. Doch der Ausflug wird jäh zu einem Albtraum, als Louise einen Cowboy erschießt, der Thelma vergewaltigen wollte. Aus Angst, dass ihnen niemand glaubt, ergreifen die Frauen die Flucht Richtung Mexiko. **125 Min.** ★★

★★ Top ★★ Durchschnitt ★ Geschmackssache

ARD **1 Das Erste**

5.30 ARD-Morgenmagazin **9.00** Tagesschau **9.05** Hubert und Staller (1) Krimiserie. Kleine Fische, große Fische **9.50** Großstadtrevier. Die schlafende Unschuld **10.40** Tagesschau **10.45** Meister des Alltags **11.15** Wer weiß denn sowas? **12.00** Tagesschau **12.10** Mittagsmagazin. Mit heute Xpress. Moderation: Mirjam Meinhart **14.00** Tagesschau **14.10** Rote Rosen **15.00** **HD** Tagesschau **15.10** **HD** Sturm der Liebe Telenovela. Mit Dirk Galuba **16.00** **HD** Tagesschau **16.10** **HD** Familie Dr. Kleist Arztserie Aus und vorbei Mit Francis Fulton-Smith **17.00** **HD** Tagesschau **17.15** **HD** Brisant Magazin **18.00** **HD** Wer weiß denn sowas? Show **18.50** **HD** In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte Arztserie, Reflexe **19.45** **HD** Wissen/ **19.50** **HD** Wetter **19.55** **HD** Wirtschaft vor acht **20.00** **HD** Tagesschau



In aller Freundschaft
Dr. Ahlbeck (Philipp Danne) versorgt die Landwirtin Lena (Sidonie von Krosigk), die mit einer Metallstange im Unterschenkel eingeliefert wurde.
Arztserie **18.50** **Das Erste**

20.15 **HD** Der Masuren-Krimi: Liebestod TV-Krimi, D 2025 Mit Mariella Aumann, Claudia Eisinger, Sebastian Hüklich Regie: Nicolai Rohde **21.45** **HD** Monitor Berichte zur Zeit. U.a.: Medien im Visier: Trumps Angriff auf die Pressefreiheit Moderation: Georg Restle **22.15** **HD** Tagesshemen Moderation: Ingo Zamperoni **22.50** **HD** Nahr im Ersten **23.35** **HD** Das Gipfeltreffen – Schubert, Sträter und König retten die Welt Moderation: Olaf Schubert, Torsten Sträter, Johann König **0.05** **HD** Tagesschau **0.15** **HD** Der Masuren-Krimi: Liebestod TV-Krimi, D 2025 Mit Mariella Aumann, Claudia Eisinger, Sebastian Hüklich Regie: Nicolai Rohde **1.45** **HD** Tagesschau **1.50** **HD** Das Verschwinden: Zwei Mütter (3/4) TV-Krimi, D/CZ 2017. Mit Julia Jentsch **3.20** **HD** Nahr im Ersten Show. Nur aus Berlin

SONDERZEICHEN: **○ Stereo** **□ für Gehörlose** **□ Hörfilm** **16:9** Breitbild **□ Dolby**

KI.KA **KiKA von ARD und ZDF**

13.15 Mirette ermittelt **13.40** Pfefferkörner **14.10** Schloss Einstein **15.00** Club der magischen Dinge **15.50** Zoom **16.15** Power Sisters **16.40** Garfield **17.05** Minus Drei und die wilde Lucy **17.50** Schlümpfen **17.50** Die Coop Troop **18.10** Heidi **18.35** Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab? – Die Abenteuer des kleinen Hasen **18.50** Sandmännchen **19.00** Mia und me – Abenteuer in Centopia **19.25** Löwenzähn **19.50** logo **20.00** KiKA Live **20.10** Checkpoint **20.35** Tanoshii – Das Anime- und MangaVerse

SIXX **SIXX**

14.45 Hart of Dixie. Dramaserie. Mit Rachel Bilson **15.40** Ghost Whisperer **17.30** Charmed. Fantasyserie. Wyatts Schulaufführung bringt Pipers Konkurrenzverhalten zutage, als sie von einer anderen Mutter kritisiert wird. **19.15** Big Brother – Die Show. Talkshow **20.15** FBI: Special Crime Unit. Krimiserie. Brandzeichen / Kreuzfeuer **22.00** Criminal Minds. Krimiserie. Bilder im Kopf / Die verlorenen Kinder. Mit Mandy Patinkin **23.50** FBI: Special Crime Unit. Brandzeichen / Kreuzfeuer **1.25** Criminal Minds. Krimiserie

SPORT 1 **sport1**

10.45 Power of Love (3) Show **12.45** My Style Rocks.. Show. Jury: Harald Glööckler, Larissa Marolt, Sandra Bauknecht, Natascha Ochsenknecht **15.00** Power of Love (4) Show **17.00** My Style Rocks. Show. Jury: Harald Glööckler, Larissa Marolt, Sandra Bauknecht, Natascha Ochsenknecht **19.15** Madhouse. Die Sport1-Darts-Show **20.00** Darts: Premier League. 8. Abend. Live. An jedem Spieltag der Liga wird ein eigenes Turnier mit Viertelfinal und Halbfinale sowie Endspiel austragen. **23.45** Power of Love (4) Show

ARD **1 Das Erste**ZDF **2**

5.30 ARD-MoMa **9.00** heute Xpress **9.05** Volle Kanne. Magazin. U.a.: Gesundheits-Update – Dr. Christoph Specht informiert. Zu Gast: Therese Hämer (Schauspielerin) **10.30** Notruf Hafenkante. Das Buddelschiff **11.15** SOKO Wismar **12.00** heute **12.10** MiMa **14.00** in Deutschland **14.15** Die Küchenschlacht. Show. Alexander Kumpfner sucht den Spitzenkoch **15.00** **HD** heute Xpress **15.05** **HD** Bares für Rares **16.00** **HD** heute – in Europa **16.10** Die Rosenheim-Cops Krimiserie. Enzian kann tödlich sein. Als das Ehepaar Scheible das Haus der Rosenheimer Kräuterhexe Rita Scheible betritt, finden sie diese tot auf.



Notruf Hafenkante
Ein Streit zwischen dem Schüler Jul (Juri Winkler, u.) und seiner Lehrerin eskaliert. Die Festnahme durch den Polizisten Mattes (Matthias Schloo) erfolgt robust. Jul zeigt ihn an.
Krimiserie **19.25** **ZDF**

20.15 **HD** Marie fängt Feuer: Vergeben und Vergessen TV-Heimatfilm, D 2025 Mit Christine Eixenberger, Stephan Luca, Lisa Jopt. Regie: Britta Keils. Marie rettet ihren verschollenen Onkel Hannes aus einem brennenden Wohnmobil. Als sie ihn aufnimmt, eskaliert der Konflikt mit ihrem Vater Ernst. Nach Hannes' Verschwinden muss Marie zwischen den Männern vermitteln. **21.45** **HD** heute journal Wetter. Moderation: Christian Sievers **22.15** **HD** Tagesshemen Moderation: Ingo Zamperoni **22.50** **HD** Nahr im Ersten **23.35** **HD** Das Gipfeltreffen – Schubert, Sträter und König retten die Welt Moderation: Olaf Schubert, Torsten Sträter, Johann König **0.05** **HD** Tagesschau **0.15** **HD** Der Masuren-Krimi: Liebestod TV-Krimi, D 2025 Mit Mariella Aumann, Claudia Eisinger, Sebastian Hüklich Regie: Nicolai Rohde **1.45** **HD** Tagesschau **1.50** **HD** Das Verschwinden: Zwei Mütter (3/4) TV-Krimi, D/CZ 2017. Mit Julia Jentsch **3.20** **HD** Nahr im Ersten Show. Nur aus Berlin

SONDERZEICHEN: **○ Stereo** **□ für Gehörlose** **□ Hörfilm** **16:9** Breitbild **□ Dolby**

PRO 7 **7**

11.35 The Big Bang Theory **12.55** How I Met Your Mother **13.20** The Middle. Sitcom **13.50** Two and a Half Men **15.10** Young Sheldon **15.40** The Big Bang Theory **17.00** taff **18.00** newstunde **18.10** Die Simpsons. Zeichentrickserie **19.05** Galileo. Magazin. Gehaltscheck Metzgermeister vs. Tötewirer. Moderation: Aiman Abdallah **20.45** Germany's next Topmodel – by Heidi Klum. Show. Jury: Heidi Klum, Ellen von Unwerth **22.35** Dr. Rick & Dr. Nick – Die Schönheits-Docs **23.30** Germany's next Topmodel. Show

TELE 5 **5**

15.00 Action Heroes **15.05** Star Trek – Deep Space Nine. Immer die Last mit den Tribbles **16.05** Infomercial **16.10** Babylon 5 (6) **17.10** Star Trek – Raumschiff Voyager **18.10** Star Trek – Deep Space Nine **19.10** Babylon 5 (7) Sci-Fi Serie **20.15** ★ Extraction – Operation Condor. Actionthriller. USA/GB/CDN 2015 **22.00** ★ The Expendables. Actionfilm. USA/E/BUL/2010. Mit Sylvester Stallone. Regie: Sylvester Stallone **23.50** ★ Curve – Pass auf, wen du mitnimmt! Horrorthriller. USA 2015. Mit Julianne Hough

EUROSPORT 1 **EUROSPORT 1**

10.00 Skifliegen: Weltcup **11.10** Ski Freestyle und Snowboard: Weltmeisterschaften **12.15** Ski alpin: Weltcup **13.00** Eiskunstlauf: Weltmeisterschaften **15.00** Ski alpin: Weltcup **15.45** Ski alpin: Weltcup **17.00** Ski alpin: Weltcup **18.45** Ski alpin: Weltcup. Slalom. 2. Lauf **20.00** Ski alpin: Weltcup **21.45** Radsport: Weltmeisterschaften **21.45** Radsport: Classic Brügge-De Panne der Damen **23.00** Ski alpin: Weltcup **23.30** Ski alpin: Weltcup **0.00** Radsport: Katalonien-Rundfahrt

RTL **R T L**

6.00 Punkt 6 **7.00** Punkt 7 **8.00** Punkt 8. Magazin **9.00** Gute Zeiten, schlechte Zeiten. Zu spät? **9.30** Unter uns. Soap. Dein Geld, mein Geld **10.00** Ulrich Wetzel – Strafgericht. Dokumentation **11.15** Barbara Salesch – Das Strafgericht. Dokumentation **12.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht



Notruf Hafenkante

16.00 **HD** Ulrich Wetzel – Das Strafgericht **17.00** **HD** Verklag mich doch! **17.30** **HD** Unter uns Daily Soap **18.00** **HD** SOKO Stuttgart **18.30** **HD** Benedikts Geheimnis **19.00** **HD** heute **19.30** **HD** RTL Aktuell **19.45** **HD** Notruf Hafenkante Krimiserie. Der Preis der Lüge

Mario Barth deckt auf!

Show **20.15** **RTL**

Mario Barth deckt auf!

Show **20.15** **SAT.1**

SAT.1 **1**

5.30 SAT.1-Frühstücksfernsehen. Magazin. Gäste: Maja Göpel, Maurice Odenthal, Lars Krökel, Carolin Borchardt, Benedikt Amara. Moderation: Alina Merkau, Daniel Boschmann **10.00** Klinik am Südring. Doku-Soap. Gefährliche Böller **11.00** Klinik am Südring **12.00** Klinik am Südring **13.00** Auf Streife – Die Spezialisten **14.00** Auf Streife – Die Spezialisten **15.00** **HD** Auf Streife Doku-Soap. Kostümierte Held geht auf Verbrecherjagd

16.00 **HD** Lebensretter hautnah – Wenn jede Sekunde zählt

Show **17.00** **HD** Lebensretter hautnah zeigt die herausfordernde Arbeit von Rettungskräften.

17.30 **HD** Reportagereihe Offener Bauch durch aufgeplatzte Narbe / Schwere Handverletzung – ein Hundebiss? Moderation: Bärbel Schäfer

18.00 **HD** Lenfßen übernimmt Doku-Soap. Zum Sterben zu viel / Miet-Sauerei

19.00 **HD** Die Landarztpraxis **19.45** **HD** SAT.1: newstime

Show **20.15** **HD** Tagesschau

NDR **1**

7.20 Rote Rosen, Telenovela **8.10** Sturm der Liebe **9.00** Nordmag. **9.30** H-Journal **10.00** S-H Mag. **10.30**

KALENDERBLATT

2020 Nordmazedonien wird als 30. Mitglied in die Nato aufgenommen. Als Voraussetzung war zuvor der Namensstreit mit Griechenland beigelegt worden.

1980 Im Ekofisk-Ölfeld (Norwegen) sinkt die Versorgungsinsel „Alexander Kielland“, nachdem einer der fünf schwimmenden Ponton-Pfeiler gebrochen war. 123 Menschen kommen ums Leben.

1955 In der DDR wird die Jugendweihe als offizieller Festakt eingeführt. Sie war mit einem Gelöbnis auf den Sozialismus verbunden. Nahezu jeder 14-Jährige nahm bis zur Wende daran teil.



DPA-ARCHIVBILD: CHARISUS

Geburtstage: Harry Rowohlt (1945-2015), deutscher Übersetzer und Autor, Übersetzer der Kinderbuchreihe „Pu der Bär“, „Zeit“-Kolumne „Pooh's Corner“; Renate Delfs (Bild, 1925-2018), deutsche Schauspielerin („Adelheid und ihre Mörder“, „Der Landarzt“)

Namenstag: Rupert

Böhmermann würdigt Autorin Kiyak als mutige Stimme

Ausgezeichnet: die Autorin und Publizistin Mely Kiyak
DPA-BILD: STACHE

BERLIN/DPA – Moderator Jan Böhmermann hat die Autorin Mely Kiyak als unerschrockene und präzise Stimme für die Gesellschaft gewürdigt. Kiyak habe alles, „was unser verzagtes Europa und unser ängstlich suchendes Deutschland gerade brauchen“, sagte er bei der Verleihung des mit 10.000 Euro dotierten Heinrich-Mann-Preises in der Akademie der Künste Berlin. Dazu gehörten „Unerschrockenheit, Präzision, eine ausgeprägte Allergie gegen alte Gedanken und falsche Freundlichkeit, die Beiefschaft zu Unverschämtheit, auch gegen sich selbst, und die zwei wichtigsten Tugenden: Mut und Wut“. Er fühlte sich in ihrem Mut und in ihrer Wut mit der Schriftstellerin verbunden.

Die 1976 in Sulingen im Kreis Diepholz geborene Kiyak schloss 2005 ihr Studium am Literaturinstitut Leipzig ab, die Autorin („Haltung. Ein Essay gegen das Lautsein“, „Frausein“) wurde auch mit politischen Kolumnen bekannt.

An diesem Bandleader war alles „Big“

MUSIK Vor 15 Jahren ist Peter Herbolzheimer gestorben – Legendäre (Familien-)Konzerte in Oldenburg

von OLIVER SCHULZ

OLDENBURG – An diesem Mann war alles „Big“: der Name seiner Band, die „Peter Herbolzheimer Rhythm Combination & Brass“; das von ihm arrangierte 90-minütige Medley für den „Einzug der Nationen“ bei Olympia 1972; unvergessliche Auftritte in der Fernsehshow „Bio's Bahnhof“, unter anderen mit Sammy Davis Jr.; sein voluminoses Posaunenspiel – und, last not least, sein mächtiger Bauch. Das 1982er-Cover von „Fat Man Boogie“ zeigt ihn im Profil augenzwinkernd illustriert. Peter Herbolzheimer, der vor 15 Jahren, am 27. März 2010, im Alter von 74 Jahren in Köln gestorben ist, war ein Schwergewicht auch im musikalischen Sinn.

Ende der Sechzigerjahre begründete der Weltklasse-Posaunist eine neue Ära im deutschen Jazz, als er die Big Band „Rhythm Combination & Brass“ ins Leben rief. In seinen Arrangements nutzte der 1935 in Bukarest geborene Bandleader früh den aufkommenden Rock als rhythmische Grundlage des Sounds, auf der die Bläsersektion aufbaute. Bis dato waren es eher schlichte Swing-Muster gewesen, die die Rhythmus-Basis vorgaben. Herbolzheimer erkannte die Zeichen der Zeit und legte das Fundament für den Jazzrock, der in den Siebzigern als „Fusion“ sehr populär wurde.

Film und Fernsehen

In den Siebzigerjahren, als Jazz noch feste Plätze im Fernsehprogramm hatte, war Herbolzheimer Bestandteil der Abendunterhaltung. Damals trat er auch als Filmkomponist in Erscheinung, etwa für „Das Traumhaus“ (1979/Regie: Ulrich Schamoni), „Abgehauen“ (1998/Ar-



Bandleader Peter Herbolzheimer (links) bei der Arbeit (2008)

IMAGO-BILD: THIELMANN

Jubiläumskonzert 1995 in Oldenburg mit Dianne Reeves
BILD: OLIVER HERBOLZHEIMER

rangements) oder die Fernsehserie „So lebten sie alle Tage“ (1984).

Zudem war er fester musikalischer Begleiter in Alfred Bioleks Show „Bio's Bahnhof“. Bis 1988 war Herbolzheimer für die Bläsersätze in Udo Lindenberg's Panikorchester zuständig und spielte Posaune.

Family Business: Enkelin Lisa Herbolzheimer mit Opa Peter beim Konzert in Oldenburg im Juni 2003
BILD: OLIVER HERBOLZHEIMER

Für den „Einzug der Nationen“ – komponiert von Dieter Reith, Jerry van Rooyen sowie Herbolzheimer und bekannt geworden durch Kurt Edelhagen – hatten die Künstler 1973 das Bundesverdienstkreuz am Bande erhalten. Zur Eröffnung des „Haus der Geschichte“ arrangierte Herbolzheimer 1994 das Deutschlandlied, DDR-Hymne und Europahymne in einem Musikstück.

Ab den späten Neunzigerjahren durfte man ihn immer häufiger im Nordwesten erleben. Das lag vor allem an Sohn Oliver und Enkelin Lisa Herbolzheimer. Viele Jazzfans werden sich an Sternstunden großartiger Big-Band-Musik erinnern: So gastierte die „Rhythm Combination & Brass“ im November 1995 in der Aula der Oldenburger Cäcilienenschule. Auf der Bühne

waren in illustre Gesellschaft Ack van Rooyen und Johannes Faber (beide Trompete und Flügelhorn) mit Bassist Thomas Stabenow und Jörg Reiter am Klavier vereint. Vor ihnen sang Dianne Reeves mit expressiv-klangvoller Stimme; in ihrer Heimat erhielt die US-Amerikanerin wenig später fünf Grammys sowie den Ella Fitzgerald Award.

Sein Erfolg wäre ohne Ehefrau Gisela nicht denkbar gewesen, sagt Lisa Herbolzheimer, Sängerin von „Les Brunettes“. „Meine Großmutter stand fest an seiner Seite, hielt ihm den Rücken frei, koordinierte den Versand der Arrangements. Sie hielt den Laden am Laufen“, erinnert sich die Oldenburgerin, die mit Mann Konrad, selbst bekannter E-Bassist, und ihren Kindern in Hamburg lebt.

Auf Kultursommer 2005

Für den „Little Big Man“ des europäischen Jazz war das ganze Bild immer wichtiger als der Rahmen. In bester Erinnerung sind deshalb das Konzert des Jazzchores der Musikschule Oldenburg im Juni 2003 geblieben und der Auftritt der M-Big Band 2005 während des Kultursommers auf dem Schlossplatz, die Herbolzheimer beide dirigierten.

Noch heute werden seine brillanten Arrangements nachgefragt, die Lisa Herbolzheimer seit dem Tod der Oma 2017 verwaltet. „Was mein Großvater wollte, verfolgte er von ganzem Herzen und mit vollem Einsatz. Und diesen verlangte er dann auch von allen anderen.“

Für Musiker: Noten der Arrangements von Peter Herbolzheimer sind erhältlich auf der Internetseite unter
→ www.peterherbolzheimer.de

Der Kaiser wird nackt

ARCHÄOLOGIE Textilien aus Otto-Grab in Magdeburg müssen entfernt werden

von OLIVER GIEREN

Die Videoschaltung zeigt Archäologen, die eine Plexiglasscheibe vom Grab Kaiser Ottos des Großen heben.
DPA-BILD: GABBERT

sicherte Dresely. Lediglich die Textil- und Holzfunde im Sarg müssten an andere Orte verbracht und dort untersucht werden.

Große Sensibilität

Damit spielte der Projektleiter auf einen politischen Streit an, der Ende 2008 für wochenlange Kontroversen sorgte. Damals war der Sarg von Ottos Gemahlin Kaiserin Editha (910-946) überraschend aus dem Dom entfernt und zur Untersuchung nach

Halle gebracht worden. Erst nach zwei Jahren kehrte der Sarg in den Dom zurück.

Die evangelische Kirche lobte nun die gute Zusammenarbeit mit dem Landesdenkmalamt sowie der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, die Eigentümerin des Domes ist. „Der Umgang ist von großer Sensibilität geprägt“, betonte Albrecht Steinhäuser, Beauftragter der Evangelischen Kirchen bei Landtag und Landesregierung in Sachsen-Anhalt.

Das Grab im Hohen Chor des Domes wird seit Januar

umfassend untersucht, nachdem im vergangenen Jahr massive Schäden an der Grabplatte festgestellt worden waren. Am 5. März wurde die gut 350 Kilogramm schwere Marmorplatte auf dem Grab erstmals nach über 180 Jahren wieder geöffnet. Zuletzt war das Otto-Grab im November 1844 saniert worden.

Korrosion schreitet fort

Nach der Öffnung wurde laut Landesdenkmalamt eine fortgeschrittene Korrosion an Eisenklammern und -keilen festgestellt. Diese müssten dringend ersetzt werden. Da sie sich auch unterhalb des Troges befinden, muss der Sarkophag, in dem sich der Holzsarg mit den sterblichen Überresten befindet, angehoben und zeitweilig versetzt werden. Ebenso gibt es erhebliche Klimaschwankungen im Inneren des Sarkophags, die den Grabinhalt stark gefährden. Der nur noch etwa vier Zentimeter dicke Steintrog sei außerdem stark Salz-belastet.

Erfahrenes Duo soll neuen James-Bond-Film produzieren

LONDON/DPA – Das Produzentenduo Amy Pascal und David Heyman wird den nächsten James-Bond-Film verantworten. Das haben die Amazon MGM Studios bekanntgegeben. Damit hat das Filmstudio zwei äußerst erfahrene Größen aus dem Filmgeschäft verpflichtet.

Pascal (67) ist für ihre Arbeit an den „Spider-Man“-Filmen bekannt. Zudem war sie mehrere Jahre Co-Vorsitzende bei Sony Pictures. Während ihrer Amtszeit finanzierte und vertrieb Sony in Zusammenarbeit mit MGM und EON Productions die James-Bond-Filme von „Casino Royale“ (2006) bis „Spectre“ (2015).

Heyman (63) war unter anderem Produzent der erfolgreichen Harry-Potter-Reihe und ist auch bei der neuen TV-Serie über den Zauberlehrling involviert.

Hallenkick bleibt in Oldenburg

OLDENBURG/LBL – Gute Nachrichten für alle Fans des Hallenfußballturniers der Traditionsmannschaften in Oldenburg: Wie der Hauptsponsor Öffentliche Oldenburg am Mittwoch mitteilte, hat er eine weitere Zusammenarbeit mit der Agentur Burdenski Events vertraglich fixiert. Der neue Kontrakt geht über drei weitere Jahre, heißt es in der Mitteilung: „Damit bleibt auch das traditionsreiche Hallenfußballturnier, das jährlich im Januar in der großen EWE-Arena stattfindet, ein sportliches Highlight für die Region.“

Die Vertragsverlängerung hat auch deswegen eine spezielle Bedeutung, weil im Herbst 2024 der plötzliche Tod von Werder-Legende und Ex-Nationalspieler Dieter Burdenski einige Veränderungen mit sich brachte. So führen seither seine Kinder Carina und Fabian Burdenski das Unternehmen weiter.

„Wir freuen uns sehr, die vertrauensvolle Partnerschaft mit Burdenski Events fortzusetzen, die bereits seit 22 Jahren besteht. Sport verbindet Menschen, schafft Emotionen und stärkt das Gemeinschaftsgefühl – genau dafür stehen sowohl die Öffentliche Oldenburg als auch Burdenski Events & Communications GmbH“, wird Öffentliche-Vorstandsvorsitzender Jürgen Müllender zitiert.

Werder II verzichtet auf Lizenzantrag

BREMEN/LBL – Fußball-Regionalligist Werder Bremen II stellt keinen Lizenzantrag für die 3. Liga. Das bestätigte Lizenzbereich-Leiter Peter Niemeyer der „Bild“-Zeitung. Die sehr junge Mannschaft, die in der Spitzengruppe steht, sei in der vierthöchsten Klasse aktuell gut aufgehoben.

Der designierte Meister TSV Havelse hatte nach langem Zögern seinen Lizenzantrag eingereicht. Erhält der Club aus Garbsen sie, müsste er aber noch die Playoffs gegen den Nordost-Meister gewinnen. Kickers Emden aufgrund der großen Herausforderungen und der VfB Oldenburg aufgrund der schlechten Tabellensituation hatten auf einen Drittliga-Lizenzantrag in dieser Saison verzichtet.

Osnabrück und Lohne tauschen

OSNABRÜCK/LBL – Drittligist VfL Osnabrück darf das Finale um den Fußball-Landespokal am 24. Mai an der heimischen Bremer Brücke austragen. Gemeinsam mit Regionalligist und Endspielgegner BW Lohne hat sich der Verein auf einen Heimrechtausch geeignet. „Dadurch möchten wir möglichst vielen Fans die Möglichkeit geben, beim NFV-Pokalfinale dabei zu sein“, erklärt VfL-Prokurist Markus Dörenkämper. Der Pokalsieger qualifiziert sich für die erste Runde des DFB-Pokals.

Ärger um Ausgliederung belastet Kickers

REGIONALLIGA Henning Rießelmann droht mit Rückzug in nächster Saison – Emder Vorstand entkräftet

VON LARS MÖLLER

EMDEN – Der Fußball-Unternehmer Henning Rießelmann hat dem Fußball-Regionalligisten Kickers Emden ein Ultimatum für die angestrebte Ausgliederung der ersten Herren-Mannschaft in eine GmbH gestellt. „(...) Wir warten jetzt schon seit zwei Jahren. Wir gehen nicht in eine dritte Saison ohne Ausgliederung, das geht einfach nicht“, sagte Rießelmann am Dienstagabend. Vorausgegangen war eine Vorstandssitzung mit seiner Beteiligung, bei der das Thema diskutiert wurde.

Rießelmann und seine Firma Onside Sports sehen sich als strategischen Partner von Kickers Emden. Vor zwei Jahren, Kickers taumelte gerade der Oberliga entgegen, stieg er bei Ostfrieslands Fußball-Flaggschiff ein. Rießelmann formte noch in der Abstiegsaison 2022/23 eine Mannschaft, mit der im kommenden Jahr der direkte Wiederaufstieg eindrucksvoll klappte. Auch in dieser Saison sorgt Kickers für Furore, spielt als Aufsteiger oben mit. Doch nun das Ultimatum.

Weitere Vorfinanzierung ausgeschlossen

Hintergrund ist, dass die Zahlung eines Teils der Sponsorenrechte an die Ausgliederung gekoppelt ist. „Man muss leider Gottes sagen, dass wir immer noch nicht ausgegliedert haben. Es ist für uns und für die Sponsoren essenziell wichtig, dass wir ausgliedern, weil natürlich auch überregionale Sponsoren daran gekoppelt sind.“ Noch eine Saison ohne Ausgliederung wäre sehr, sehr schwer. Rießelmann: „Weil wir nicht die Bank spielen. Und weil wir am Ende des Tages auch verlässlich sein müssen, verbindlich sein wollen gegenüber Spielern und Funktionären. Wir sind keine Investoren. Wir sehen unsere



Wo bleibt die Ausgliederung? Die Geduld von Kickers-Manager Henning Rießelmann (Mitte) neigt sich dem Ende entgegen. Trainer Stefan Emmerling (links) steht mit seinem Team auf Platz drei der Regionalliga Nord.

BILD: IMAGO

Stärken im strategischen und im sportlichen Bereich (...).“ Eine weitere Vorfinanzierung der noch nicht fließenden Sponsorenrechte durch ihn und sein Unternehmen schloss Rießelmann im Gespräch aus: „Ich habe auch eine Verantwortung meinem Unternehmen gegenüber.“

Kickers-Vorsitzender Hendrik Poppinga zeigte sich auf dem Sponsorenabend des Vereins in der vergangenen Woche noch optimistisch, dass die Fußball-GmbH demnächst endlich ihren Weg ins Handelsregister finden könnte. Streitpunkt mit den Behörden waren offenbar zuletzt Werthaltigkeit und Eigentumsverhältnisse (Stadt oder Kickers?) der Tribünen. Die Eintragung ins Handelsregister wurde nicht bewilligt, ein Beschwerdeverfahren abgeschmettert. Kickers zog deshalb vor das Oberlandesgericht. Dieses teilt laut Poppinga die Rechtsauffassung des Fußball-Regionalligisten. Poppinga beim Sponsorenabend: „Mein Ziel ist es,

dass wir das Thema bis zum Ende der Rückrunde abschließen können.“

Das ist nun allerdings auch unbedingt nötig. Die Mannschaft ist Rießelmann am Dienstagabend über die Situation informiert worden, sei aber optimistisch. Wie sich ein Rückzug auswirken würde – etwa auf die Verträge der Spieler – ist offen. Fest steht aber: Ohne Rießelmann wäre Kickers Emden nicht da, wo der Club jetzt steht.

Kickers-Vorstand verbreitet Zuversicht

Der Vorsitzende Poppinga hat daraufhin am Mittwoch im Gespräch mit unserer Redaktion nochmals seine Zuversicht unterstrichen, dass die Ausgliederung demnächst über die Bühne geht. „Am Montag habe ich mit dem zuständigen Richter am Oberlandesgericht gesprochen. Er hat noch ein paar Verständnisfragen zur Ausgliederungsbilanz. Aber es ist nicht so, dass er

sagt: Ihr macht da etwas falsch“, sagte Poppinga.

Für Poppinga sind die Forderungen des Rießelmann-Lagers unterdessen nicht neu, man ist schließlich im ständigen Austausch. „Das Wort Ultimatum finde ich falsch“, sagt der Steuerberater mit eigener Kanzlei. Die entsprechende Passage im Rießelmann-Interview sei „maximal unglücklich formuliert“. Rießelmann habe einfach für sich persönlich eine Grenze gezogen. Dafür hat Poppinga Verständnis.

Gleichwohl hat der Vereinschef die Sorge, dass der nun entstehende mediale Druck nicht eben wohlwollend vom Oberlandesgericht in Oldenburg aufgenommen werden könnte: „Wir versuchen gerade, die Fragen in Ruhe zu beantworten.“

Bis Ende der Woche soll der zuständige Richter diese Antworten vorliegen haben. Wenn er damit zufrieden ist, stellt er den Fall in der Kammer vor. In Emden hat man die Hoffnung, dass es dann zü-

gig gehen könnte mit der Eintragung ins Handelsregister. Im schlimmsten Fall wäre eine weitere Mitgliederversammlung nötig. Das scheint aber offenbar unwahrscheinlich.

DIE TABELLE

Regionalliga Nord Männer

FC St. Pauli II - TSV Havelse	27	55:27	61
1. FC Phönix Lübeck - Werder Bremen II	27	0:0	
Weiche Flensburg - BW Lohne	Fr 19:30		
Drochtersen/Assel - Kickers Emden	Fr 19:30		
TSV Havelse - SV Meppen	Sa 13:00		
VfB Lübeck - Eintracht Norderstedt	Sa 14:00		
SSV Jeddleoh - Teutonia Ottensen	Sa 16:00		
FC St. Pauli II - SV Todesfelde	Sa 14:00		
Holstein Kiel II - VfB Oldenburg	Sa 14:00		
Bremer SV - 1. FC Phönix Lübeck	Sa 15:00		
1. TSV Havelse	27	55:27	61
2. Drochtersen/Assel	26	30:21	47
3. Kickers Emden	27	48:34	45
4. Werder Bremen II	27	64:47	43
5. 1. FC Phönix Lübeck	26	47:32	42
6. Hamburger SV II	27	48:50	40
7. VfB Lübeck	25	35:34	37
8. SV Meppen	26	45:29	36
9. BW Lohne	26	39:41	36
10. FC St. Pauli II	25	38:41	36
11. Weiche Flensburg	25	38:40	33
12. SSV Jeddleoh	27	36:43	33
13. VfB Oldenburg	26	33:40	30
14. Eintracht Norderstedt	26	28:44	30
15. Teutonia Ottensen	27	38:60	29
16. Bremer SV	24	39:44	24
17. SV Todesfelde	26	18:39	23
18. Holstein Kiel II	27	34:47	22

■ Relegation ■ Absteiger

Aus Regionalliga West kommen viele schlechte News

FUßBALL 1. FC Düren stellt Insolvenzantrag – Finanzielle Sorgen auch beim KFC Uerdingen

VON HAUKE RICHTERS

OLDENBURG – In der Fußball-Regionalliga West, der womöglich stärksten der fünf deutschen Viertliga-Staffeln, häufen sich die schlechten Nachrichten. Nun hat der 1. FC Düren erklärt, einen Insolvenzantrag gestellt zu haben.

Den Regeln entsprechend werden dem Club bei der Eröffnung des Insolvenzverfahrens neun Punkte abgezogen, mit dann 26 Zählern stünden die Dürener aber noch immer im Mittelfeld. Nach Angaben des Vereins soll der Spielbetrieb bis zum Saisonende weitergehen. Die Spieler, zu denen auch Elsamed Ramaj gehört (er spielte in der vergangenen Saison beim Nord-Regionalligisten VfB Oldenburg), haben offenbar seit Januar keine Gehälter bekommen. Ob sie alle bleiben und ob es dem Club gelingt, die Saison halbwegs normal zu



Der Ex-Oldenburger Elsamed Ramaj (vorn) spielt in dieser Saison für den West-Regionalligisten 1. FC Düren. BILD: IMAGO

Ende zu bringen – all das ist derzeit offen.

Die Dürener hatten vor einigen Monaten schon einmal für fragwürdige Aufmerksamkeit gesorgt, da sie offenbar auf dubiose Weise Gelder erhalten hatten. Im Januar hatte es in Nordrhein-Westfalen und Hessen Razzien gegen mutmaßliche Schleuserban-

den gegeben. Den Drahtziehern wurde vorgeworfen, vermögenden Chinesen gegen hohe Zahlungen Aufenthalts-erlaubnisse in Deutschland – darunter im Kreis Düren – verschafft zu haben. Die dabei geflossenen Summen sollen, so berichtete der WDR, möglicherweise auch an den Landrat des Kreises Düren, Wolf-

gang Spelthahn, gegangen sein. Der ist in Personalunion auch Präsident des 1. FC Düren. Als Landrat wurde Spelthahn inzwischen suspendiert. Die Staatsanwaltschaft Düsseldorf teilte seinerzeit mit: „Unter anderem sollen 150 000 Euro an Schleusungsgeldern dem Fußballverein 1. FC Düren zugeflossen sein, dessen Vorsitzender der mittlerweile suspendierte Landrat des Kreises Düren war.“

Auch der Ligarivale KFC Uerdingen steckt wieder einmal in großen finanziellen Schwierigkeiten. Wie das Magazin „Reviersport“ berichtet, werde voraussichtlich Anfang April ein Insolvenzantrag gestellt. Der Club war im Sommer 2024 wieder in die Regionalliga West aufgestiegen, belegt derzeit aber einen Abstiegsplatz.

Erst Mitte März hatte Türkspor Dortmund den Spielbetrieb eingestellt. Der Club war

ebenfalls 2024 in die Regionalliga West aufgestiegen. Sportlich und strukturell konnte der Verein aber nicht mithalten. Das Team, zu dem seit der Winterpause auch Stürmer Dennis Lerche (einst SSV Jeddleoh) gehörte, lag abgeschlagen am Tabellenende. Inzwischen wurden alle 24 Spiele mit Türkspor-Beteiligung aus der Wertung genommen. Die Saison soll – wenn denn alle weiteren Rivalen dabeibleiben – mit 17 Teams zu Ende gespielt werden.

Aus sportlicher Sicht erfreulich läuft es in der Liga für den ehemaligen Trainer des VfB Oldenburg, Dietmar Hirsch. Er steht mit dem MSV Duisburg an der Tabellenspitze. Der Vorsprung auf den Tabellenzweiten Borussia Mönchengladbach II beträgt sieben Punkte, zudem hat der MSV noch ein Spiel weniger. Der Meister der Regionalliga West steigt direkt in die 3. Liga auf.

NAMEN



DPA-BILD: HOPPE

Kreuzbandriss

Der FC Bayern muss monate lang auf Außenverteidiger **ALPHONSO DAVIES** verzichten. Der kanadische Nationalspieler (24) hat sich im Länderspiel gegen die USA (2:1) doch schwerer verletzt, als zunächst angenommen wurde. Wie der deutsche Fußball-Rekordmeister nach einer Untersuchung in München mitteilte, erlitt Davies einen Kreuzbandriss im rechten Knie. Er werde noch heute operiert. Eine Verletzungspause muss auch Innenverteidiger Dayot Upamecano (26) einlegen. Bei dem französischen Nationalspieler wurden freie Gelenkkörper im linken Knie festgestellt. Darauf muss Trainer Vincent Kompany mehrere Wochen auf ihn verzichten.

Radsport-Star **TADEJ POGACAR** wird erstmals den berüchtigten Kopfsteinpflaster-Klassiker Paris-Roubaix fahren. Das gab das UAE-Team des Weltmeisters bekannt. Demnach wird der Slowene sowohl den E3 Preis am Freitag und Gent-Wevelgem am Sonntag auslassen, um sich auf die Flandern-Rundfahrt am 6. April und die „Hölle des Nordens“ eine Woche später zu konzentrieren. Ein Sieg in Roubaix wäre das vorletzte Puzzlestück auf Pogacars Jagd nach den fünf Monumenten des Radsports. Drei dieser Rennen – Flandern, Lüttich-Bastogne-Lüttich, die Lombardie-Rundfahrt – hat der 26-Jährige bereits gewonnen.

FERNSEHTIPPS

LIVE AM DONNERSTAG

SKISPRINGEN 10 Uhr, Eurosport, Weltcup, Männer, Qualifikation, aus Planica/Slowenien

SKI FREESTYLE 11.10 Uhr, Eurosport, WM, Aerials, aus St. Moritz/Schweiz

EISKUNSTLAUF 15 Uhr, ARD One, WM, Paare, Kurzprogramm, aus Boston/USA; 21 Uhr, Eurosport und 21.45 Uhr, ARD One, WM, Männer, Kurzprogramm

SKI ALPIN 15.45 und 18.45 Uhr, Eurosport, Weltcup, Frauen, Slalom, aus Sun Valley/USA; 17 und 20 Uhr, Männer, Slalom

DARTS 20 Uhr, Sport 1, Premier League, 8. Abend, aus Newcastle/England

ZITAT

„Klar würde ich irgendwann mal einen Champions-League-Verein trainieren, das wäre super.“

Miroslav Klose
Trainer des 1. FC Nürnberg, will als Chefcoach in der Fußball-Königsklasse arbeiten.

Riese mit „feinem Füßchen“

FUßBALL Dreierpacker Woltemade steigert im Kane-Style Vorfreude auf U-21-EM

VON CHRISTIAN KUNZ

DARMSTADT – Nach seiner umjubelten U-21-Gala nahm Nick Woltemade freudestrahrend den von den Teamkollegen signierten Spielball als Dreierpack-Trophäe fürs Wohnzimmer mit. „So oft habe ich jetzt auch noch nicht drei Tore geschossen, im Profibereich noch nie“, sagte der 23-Jährige über sein Premieren-Kunststück. Routine wie Bayerns Tormaschine Harry Kane, der regelmäßig das Hattrick-Souvenir in einer weißen Plastiktüte mit heim nimmt, hat der Stuttgarter nicht. Aber der berühmte Münchner Kollege hat an Woltemades Formhoch seinen Anteil.

Typisches Nick-Tor

Beim 3:1 (1:1) im EM-Härtetest gegen Spanien, nach dem die Auswahl des Deutschen Fußball-Bundes erst recht als ein Titelfavorit zur Endrunde vom 11. bis 28. Juni in die Slowakei reist, agierte Woltemade sehr variabel. „Das ist genau die Position, die ich dann am liebsten mag“, sagte der Angreifer: „Ich habe mir auch viel bei Harry Kane abgeschaut. Ich glaube, da kann man als Stürmer viel sehen.“

Gegen Spanien demonstrierte der frühere Werder-Profi, um dessen Ausleihe sich der VfB Oldenburg vor der Drittliga-Saison im Sommer 2022 wegen seines zu hohen Gehaltes vergeblich bemühte (er ging zur SV Elversberg) und der vor dieser Saison ablösefrei aus Bremen zum VfB nach Stuttgart wechselte, ein breites Repertoire. „Ein typisches Nick-Tor und zwei Stürmer-Tore“, lautete seine zusammenfassende Einschätzung. Beim frühen 1:0 traf der Zocker nach



Legte drei Tore auf: Nick Woltemade jubelt über einen Treffer im U-21-Länderspiel gegen Spanien.

BILD: IMAGO/MEUSEL

Beinschuss per Heber. Mit einem Schuss aus der Drehung und per Kopf schraubte der 1,98-Meter-Riese das Ergebnis hoch. „Ich glaube, das ist auch sehr selten, dass ein Zwei-Meter-Mann so ein feines Füßchen hat, so dribbelstark ist“, sagte U21-Nationaltrainer Antonio Di Salvo.

Ruft Nagelsmann an?

Die DFB-Auswahl baute in Darmstadt die Erfolgsserie auf

15 Spiele ohne Niederlage aus. „Heute war die Benchmark, mit der wir spielen müssen. So können wir, glaube ich, jeden Gegner in Europa schlagen“, sagte Woltemade. Topleistungen werden bei der EM gleich in der Gruppe gegen Slowenien, Tschechien und Titelverteidiger England nötig sein.

Woltemade war zuletzt von Julian Nagelsmann nicht für die A-Nationalmannschaft nominiert worden. Der Bundestrainer will Woltemade über

einen längeren Zeitraum auf konstant hohem Niveau sehen. „Ich versuche, mich weiterhin zu beweisen, ein gutes Spiel zu machen. Und dann wird die Einladung bestimmt irgendwann kommen“, sagte das Offensiv-Juwel. Wie bestimmt auch Angebote finanzstarker Clubs. Der 23-Jährige, dessen Vertrag in Stuttgart bis 2028 läuft, steigert mit Leistungen wie den jüngsten beim Stuttgarter VfB und dem DFB stetig seinen Marktwert.

Sollte Nagelsmann für die Finalrunde in der Nations League umdenken, würde Woltemade an einem längst gebuchten Termin in seinem Sommer-Plan trotzdem auf jeden Fall festhalten wollen. „Ich freue mich sehr auf die U21-EM, ich will das Ding unbedingt spielen“, sagte er. Eine Nominierung für die Nations League wäre aber auch alles andere als ein Problem: „Ich glaube, das überschneidet sich nicht. Rein theoretisch wäre beides möglich.“

Di Salvos Problem

Die Nations League (4. bis 8. Juni) stört Di Salvo im Gegensatz zur Club-WM (14. Juni bis 13. Juli) nicht. Am 21. Mai will der 45-Jährige den Kader bekanntgeben, der fünf Tage später ins Trainingslager ins Weimarer Land reist. Rund zehn EM-Kandidaten wie Bayern-Leihspieler Paul Wanner, München-Zugang Tom Bischof sowie die Dortmunder Karim Adeyemi und Maximilian Beier sind für die neue Vereins-WM in den USA mehr oder weniger fixe Optionen. „Jetzt müssen wir gucken, was ist die beste Lösung“, sagte DFB-Sportdirektor Rudi Völler: „Wir haben trotzdem eine wunderbare U21 auf dem Platz.“

Club-WM: Es geht um 1 Milliarde

BERLIN/DPA – Die Fifa hat das Preisgeld in Höhe von einer Milliarde US-Dollar und das nach Angaben des Fußball-Weltverbandes „bahnbrechende globale Solidaritätsmodell“ für die Club-WM im kommenden Sommer bestätigt. Der Sieger kann demnach bei dem Turnier vom 15. Juni bis 13. Juli in den USA bis zu 125 Millionen Dollar (knapp 116 Millionen Euro) kassieren.

Die Gesamt-Prämie setzt sich dabei aus zwei wesentlichen Teilen zusammen: aus einer Leistungsbeteiligung in Höhe von 475 Millionen Dollar und einer Teilnahmebeteiligung in Höhe von 525 Millionen Dollar. Bei der erstmals im XXL-Format mit 32 Teams ausgetragenen Club-WM treten aus der Bundesliga der FC Bayern und Borussia Dortmund an.

Neben dem Preisgeld für die teilnehmenden Teams gibt es ein beispielloses solidarisches Investitionsprogramm, über das angepeilt 250 Millionen US-Dollar zusätzlich für den Clubfußball rund um den Globus zur Verfügung gestellt werden“, wird Fifa-Präsident Gianni Infantino in einer Mitteilung des Weltverbandes zitiert. Infantino bekräftigte, dass „alle Einnahmen an den Clubfußball gehen“. Die Fifa-Reserven, die für die globale Fußballförderung in den 211 Fifa-Mitgliedsverbänden vorgesehen sind, würden zudem unangetastet bleiben.

Bayerns Vorstandschef Jochen Dreesen hatte kürzlich verraten, dass die Münchner allein durch das Startgeld und einen zusätzlichen Bonus als europäischer Topverein 30 Millionen Dollar (rund 27,8 Millionen Euro) einnehmen werden.

Diese Familie prägt deutsches „Schach auf dem Eis“

WINTERSPORT Mit Curling-Gen im Blut bei der WM – Deutsche Männer wollen zu Olympia

VON CHRISTIAN JOHNER



Will in die Fußstapfen seines Vaters und seines Onkels treten: Curling-Ass Benjamin Kapp

DPA-BILD: CHRISTIAN BEUTLER

Das deutsche Curling ohne einen Kapp? Seit Jahrzehnten ist das kaum vorstellbar. Erst spielte Opa Charlie, der 1991 in Chamonix in Frankreich Europameister wurde. Dann folgten die Söhne Andy und Uli, die die bislang erfolgreichste Ära im deutschen Männer-Curling in den 1990er und 2000er Jahren mit mehreren EM-Titeln und WM-Medaillen prägten.

In die großen Fußstapfen will nun Benjamin Kapp treten. Er setzt die Familiendy-

nastie in der Nischensportart fort, die aufgrund ihres tak-tisch geprägten Stils häufig auch als „Schach auf dem Eis“ bezeichnet wird. Und er hat die Erfolgsgeschichte zumindest um ein Kapitel auch schon weitergeschrieben.

Bei der Europameisterschaft in Finnland im vergangenen November war Kapp Teil des jungen Teams, das überraschend den Titel holte. Es war das erste EM-Gold für deutsche Männer seit 2004. Der Triumph könnte der An-

fang einer neuen Ära mit einem Kapp sein.

Ab dem Wochenende geht es für die Mannschaft um Benjamin Kapp und Skip Marc Muskatewitz im kanadischen Moose Jaw um Medaillen bei der Weltmeisterschaft. In der Vorrunde trifft die deutsche Mannschaft zunächst in der Nacht zum Sonntag (MEZ) auf den Gastgeber. Letztmals stand ein deutsches Team 2007 auf dem Treppchen. Bei dem Erfolg dabei: Andy und Uli Kapp, die Silber holten.

„Das Feld wird das stärkste Feld aller Zeiten sein“, sagt Andy, der dem Curling nicht nur als Vater verbunden geblieben ist. Kapp ist als Coach im Nachwuchsbereich tätig und trainierte auch seinen Sohn, als dieser noch zum Juniorenbereich zählte. „Gerade mein Papa redet oft über alte Curling-Geschichten, aber jetzt nicht gerade über Erfolge, sondern eher über lustige Storys“, sagt Benjamin Kapp, dem eine erfolgreiche Curling-Karriere quasi in die Wiege gelegt wurde.

Nur fünf Curlinghallen

In Kanada geht es für die deutschen Männer nicht nur um eine WM-Medaille. „Das Ziel bei der WM ist natürlich die direkte Qualifikation für Olympia“, sagt Kapitän Muskatewitz mit Blick auf die Winterspiele in Mailand und Cortina d'Ampezzo, die in gut zehn Monaten stattfinden. Die Chancen stehen dafür nicht schlecht.

Für den Deutschen Curling Verband ist eine Olympia-Teilnahme sowohl finanziell als

auch für die öffentliche Wahrnehmung mit einem Millionenpublikum vor den Bildschirmen „sehr, sehr wichtig“, wie Uli Kapp betont. Es sei „allerhöchste Zeit“, mal wieder bei Winterspielen dabei zu sein, sagt Andy: „Warum kriegt der Bob- und Schlittensport Millionen an Zuschüssen? Weil sie eine Goldmedaillenschmiede für Deutschland sind.“

Curling hingegen habe hierzulande große infrastrukturelle Probleme, sagt Bruder Uli. Man habe mittlerweile nur noch rund eine Handvoll reine Curlinghallen. „Wir waren da schon mal ganz anders aufgestellt.“ Mit „anders“ meint der Bundestrainer besser.

Doch in den vergangenen Jahren blieben die Erfolge aus. Für Olympia 2018 in Pyeongchang und für Peking vier Jahre später konnte sich kein einziges deutsches Team qualifizieren. Da befanden sich Uli und Andy schon im Curling-Ruhestand. Vielleicht braucht es einfach nur wieder einen Kapp in der Mannschaft, um die olympische Durststrecke zu beenden.

„Ulle“ hofft auf Karriere der Söhne

KÖLN/DPA – Jan Ullrich hofft auf eine Profi-Karriere seiner beiden Söhne – mit einer Teilnahme bei der Tour de France. „Ich drücke die Daumen“, sagte der Tour-Sieger von 1997 bei einer Trainingseinheit der Kölner Fitnessmesse Fibo. „Sie fahren auch. Sie sind zwar noch nicht in dem Alter, um Profis zu sein, aber die kommen auch nach“, meinte Ullrich und fügte mit einem Lachen hinzu: „Ein paar Jahre noch, dann schlägt's ein.“

Ullrich hat mit seiner Ex-Frau Sara Steinhäuser drei Söhne. Neben dem 2007 geborenen Max noch den 2011 geborenen Benno und den ein Jahr jüngeren Toni.

Zeitnah erhofft sich Ullrich von Florian Lipowitz starke Leistungen bei der Tour. „Er kann Berge, er kann Zeitfahren, er kann sich vorne positionieren“, sagte Ullrich über den 24-Jährigen, der zuletzt Zweiter bei Paris-Nizza war. Gleicher gilt für Lennard Kämna, der am Montag nach über einjähriger Rennpause infolge eines Unfalls sein Comeback gab. „Meiner Meinung nach hat er sehr gute Chancen, wieder richtig gut einzusteigen“, sagte der 50-Jährige.

Eisbären ziehen in DEL-Halbfinale ein

BERLIN/DPA – Meister Eisbären Berlin hat durch den vierten Sieg gegen die Straubing Tigers das Playoff-Halbfinale der Deutschen Eishockey Liga erreicht. Der Hauptstadt-Club bezwang die Niederbayern im fünften Viertelfinale mit 4:1 (1:0, 1:0, 2:1) und kann weiter auf die Titelverteidigung hoffen. Die Runde der besten Vier startet am 1. und 2. April.

Die Adler Mannheim benötigen indes gegen den EHC München noch einen Erfolg für den Halbfinal-Einzug. Das Team besiegt München in einem packenden Verlängerungs-Krimi mit 4:3 (1:1, 0:1, 2:1, 1:0) und liegt nach dem zweiten Sieg hintereinander in der Viertelfinal-Serie nun mit 3:2 vorn. Am Freitag (19.30 Uhr/Magentasport) geht es zum sechsten Aufeinandertreffen nach München.

Havertz freut sich über erstes Kind

LONDON/DPA – Kai Havertz und seine Ehefrau Sophia sind erstmals Eltern geworden. Der 25-jährige deutsche Fußball-Nationalspieler veröffentlichte gemeinsam mit seiner Partnerin auf Instagram ein Schwarz-Weiß-Bild, dass die Hände der Eltern und des Babys zeigt. „Willkommen auf der Welt, kleiner Junge. Wir lieben dich so sehr“, schrieb der Offensivspieler des englischen Premier-League-Clubs FC Arsenal unter dem Foto.

Den Namen des Nachwuchses verrieten die jungen Eltern nicht. Der zurzeit verletzte DFB-Star und seine langjährige Freundin hatten im Juli vergangenen Jahres geheiratet.

Mutig im Fußball und im Leben

2. LIGA Trainer Merlin Polzin könnte HSV endlich wieder in Bundesliga führen

VON CLAAS HENNING
UND FELIX SCHRÖDER

HAMBURG – Wie Merlin Polzin Fußball spielen lässt, hat viel mit seinem eigenen Leben zu tun. „Das klingt ein wenig philosophisch“, sagt der junge Cheftrainer des Zweitligisten Hamburger SV der Deutschen Presse-Agentur: „Aber die Art und Weise, wie wir Fußball spielen wollen oder was ich von den Jungs einfordere – sowohl im Umgang als auch auf dem Platz –, so möchte ich auch durchs Leben gehen: mutig sein, nach vorn gerichtet und keine Zweifel haben.“ Offensiv denken und so auch das Leben angehen: „Das Leben ist zu kurz und zu schön, um es nicht so anzugehen.“

Nicht vom Ende denken

Die Spieler haben dies verinnerlicht – zumindest spricht der Erfolg dafür. In 13 Partien seit der Trennung von Steffen Baumgart Ende November haben sie unter dem vom Co zum Interims- und letztlich zum Cheftrainer beförderten Polzin acht Siege und vier Unentschieden geholt und nur eine Niederlage kassiert. Acht Spieltage vor dem Saisonende ist der HSV Tabellenführer.

Von Frühjahrs-Krisen, die die Hamburger in den vergangenen Jahren regelmäßig erlebten, spricht vor der Partie an diesem Freitag (18.30 Uhr/Sky) gegen die SV Elversberg niemand. „Wenn wir gegen Elversberg das Heimspiel gewinnen, dann sagt jeder: Jetzt steigen sie auf. Dann verlierst du irgendwann mal wieder, dann heißt es: Jetzt können sie es doch nicht“, sagt Polzin: „Aber wir sind intern klar, weil wir inhaltlich arbeiten und nicht vom Ende her denken.“

Polzin und der HSV – die Geschichte könnte auch die Grundlage für einen Filmpunkt sein: Der Junge aus dem Fanblock muss früh seine Spieler-Laufbahn im Amateurbereich wegen Arthrose in den Zehen



Geht mit dem HSV mutig voran: Trainer Merlin Polzin

BILD: IMAGO

beenden. Doch über Umwege wird er eines Tages Cheftrainer bei seinem Lieblingsverein und führt ihn aus der Dauer-Zweitklassigkeit zurück in die Bundesliga.

Für die Fans greifbar

In der Realität fehlt noch das Happy End, sprich: der Aufstieg. Dass es so kommt, davon ist Polzin überzeugt. Entscheidend dabei: der mannschaftliche Zusammenhalt. „Alle wissen, das große Ziel steht über allem“, sagt er. „Wir haben eine super Energie im Training, wir haben eine hohe Nettotrainingsszeit, wir haben eine hohe Qualität.“

Polzin gehört nicht zu den Lauten in der Trainerszene. Der ehemalige Lehramtsstudent wirkt bodenständig. Dass der aus dem Stadtteil Bramfeld stammende Hamburger abheben könnte, ist schwer vorstellbar.

Ehrgeizig ist er schon. Er strebt aber mehr nach Inhalten und persönlicher Weiter-

entwicklung als nach Posten. „Mir geht es primär weniger um die Position oder die Liga, sondern es muss halt auch passen mit dem Trainerteam, mit der Mannschaft.“ Das gestiegene Interesse an ihm registriert er und freut ihn. „Viele Menschen haben ein Mitmachbedürfnis, was unseren Verein angeht“, sagt er: „Daher ist es mir wichtig, dass man greifbar ist und die Leute spüren können, was wir machen.“

Seit sieben Jahren strebt der HSV den Wiederaufstieg an. Nun könnte er ausgerechnet mit einem einheimischen Cheftrainer-Novizen gelingen. Die Versuche mit bekannten und teureren Übungsleitern wie Hannes Wolf, Dieter Hecking, Daniel Thioune, Tim Walter und Baumgart scheiterten mal deutlich, mal knapp.

Polzin steht wie den vorherigen Trainern eine Sammlung von Spielern zur Verfügung, die zu den Besten der Besten in der Liga zählen. Doch anders als seine Vorgän-

ger schaffen er und seine Co-Trainer Loic Favé und Richard Krohn es, dass die Spieler ihr Potenzial dauerhaft abrufen. Spieler wie Antreiber Ludovit Reis, der offensive Wirbelwind Jean-Luc Dompé oder Verteidiger William Mikelbrenics haben sich verbessert.

„Merlin nimmt alle mit“

„Merlin und sein Trainer-Team haben uns als Mannschaft besser gemacht“, sagte Torwart Daniel Heuer Fernandes der „Bild“-Zeitung. „Merlin nimmt alle jeden Tag mit. Wirklich alle. Dadurch fühlt sich jeder wertgeschätzt. Jeder will in seinem Bereich sein Maximum geben. Dadurch entsteht eine Energie, bei der sich alle angesprochen fühlen.“

Polzin ist auf und neben dem Spielfeld für seine „Jungs“ da. Er möchte ihnen seine Fußball-Maxime vorleben: mutig sein, nach vorn gerichtet sein und keine Zweifel haben. Bis zum Happy End.

Iran plant Test gegen Russland

TEHERAN/DPA – Nach der vorzeitigen Qualifikation für die Fußball-WM hat der iranische Verbandspräsident Mehdi Taj ein Länderspiel gegen Russland angekündigt. Das Spiel soll am 6. Oktober stattfinden, acht Tage später soll ein weiteres Spiel gegen Chile folgen.

Irans Auswahl hatte am Dienstag durch ein 2:2 gegen Usbekistan ihre Teilnahme am Turnier in den USA, Kanada und Mexiko perfekt gemacht. Es wird Irans siebter WM-Endrundenstart sein.

Die Qualifikation entbehrt nicht einer gewissen Brisanz. Erst zuletzt hatte US-Präsident Donald Trump das Land wegen dessen Atomprogramm gewarnt und mit Konsequenzen gedroht. Der Iran pflegt indes zu Russland ein freundliches Verhältnis – auch sportlich. So gehörte der dreimalige Asienmeister zu den wenigen Teams, die seit dem Beginn des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine noch Länderspiele gegen den WM-Gastgeber von 2018 ausgetragen haben.

So reagiert Trainer auf Enthüllungen

STUTTGART/DPA – Vor dem Start des DTB-Pokals in Stuttgart beschäftigen Frauen-Bundestrainer Gerben Wiersma die Missbrauchsentnahmen im Turnen. „Ich würde sagen, dass es sehr schwierig ist“, sagte der 47-jährige Niederländer bei einer Pressekonferenz vor dem viertägigen Wettkampf mit Blick auf die Zielseitung.

Ende vergangenen Jahres war die ehemalige Turnerin Tabea Alt mit schweren Vorwürfen über den Stützpunkt in Stuttgart an die Öffentlichkeit gegangen. Anschließend äußerten sich weitere ehemalige, aber auch aktive Turnerinnen – darunter auch die deutsche Rekordmeisterin Elisabeth Seitz.

Weltmeister zeigt Brasilien im Klassiker Grenzen auf

FUßBALL Argentinien glänzt auch ohne Messi und ist für WM 2026 qualifiziert – Erzrivale enttäuscht

VON JENS MARX

BUENOS AIRES – Lionel Messi applaudierte seiner geliebten Albiceleste für den berausenden Auftritt im Estadio Monumental vorm Fernseher. In seiner Heimat überboten sich Jubel und Stolz über die WM-Qualifikation und die 4:1-Demütigung des Erzrivalen Brasilien in Buenos Aires.

Und es stellt sich die Frage: Macht Messi weiter? „443 Tage vor dem Start der WM (11. Juni 2026) ist es an der Zeit, über etwas nachzudenken, das keine Utopie mehr ist. Es ist nun Realität und jeder träumt davon, dass der Kapitän die Delegation anführt, um mitten in der WM seinen 39. Geburtstag zu feiern“, schrieb das argentinische Sportblatt „Olé“. Es wäre die sechste WM des Superstars, der vor der Endrunde in Katar 2022 immer gesagt hatte, diese wäre seine letzte WM.



Stolz auf sein Team: Lionel Scaloni

DPA-BILD: CAMPODONICO

Er wird sich in seiner eigenen Zeit entscheiden.“

Was Messi im TV zu sehen bekam, dürfte ihn verzückt haben, umgehend klatschte er per Emoji symbolisch seiner Albiceleste via Instagram. „Fußball total vom Weltmeister“, schwärmte die Zeitung „La Nacion“ und roch „das Parfüm des Glücks“ nach der Gala. Siege über den Rekordweltmeister tun Argentinien besonders gut, und diesmal war es einer, der erst recht in Erinnerung bleiben wird. „Ich bin schnell in die Kabine, habe mein Telefon genommen und meine Eltern, Frau und Kinder angerufen“, sagte Scaloni: „Es ist emotional. Aber es ist der Abend der Spieler, sie haben sich das verdient.“

Schon nach vier Minuten führten die Gastgeber durch Julián Alvarez, Scaloni holte tief Luft. In der zwölften Minute stand es 2:0. Torschütze En-

zo Fernández. Mit schnellen Pässen überforderten die Argentinier die Gäste-Abwehr komplett, deren Superstar Viñcius Júnior schüttelte nur den Kopf. Nach dem Anschlusstreffer durch den ehemaligen Bundesliga-Profi Matheus Cunha (26.) stellte Alexis Mac Allister (37.) vor der Pause den Zwei-Tore-Vorsprung her.

Für den Schlusspunkt sorgte Giuliano Simeone, Sohn von Trainer-Star Diego Simeone (beide Atlético Madrid). „Die Fans haben einen unvergesslichen Abend im Monumental erlebt“, meinte „Olé“. Dass Brasiliens Raphina vor dem Spiel die Atmosphäre angeheizt hatte, bekamen die Gäste danach mit einer Interpretation einer Schweigeminute für die Brasilianer durch die Fans der Argentinier zu spüren. Der Brasilianer hatte getönt: „Wir schlagen sie, da bin ich mir sicher. Auf dem

Platz und neben dem Platz, wenn das nötig ist.“

Die Worte hatten in einer WhatsApp-Gruppe der Argentinier die Runde gemacht. „Wir haben auf dem Platz gesprochen“, betonte Leandro Paredes nach dem Sieg. „Wir haben niemanden respektlos behandelt, und wir sind im Laufe der Jahre oft respektlos behandelt worden“, sagte Rodrigo de Paul: „Wir sind seit fünf oder sechs Jahren die beste Mannschaft der Welt.“

Im Gegensatz zu Brasiliens eigentlichem Fußball-Stolz. „Die erste Halbzeit gegen Argentinien war die schlechteste der Geschichte“, urteilte das Sportblatt „Lancé“. Platz vier belegt die Seleção noch in der Qualifikation, die ersten sechs kommen direkt weiter. Bei sechs Punkten Vorsprung auf den siebten Platz, der immerhin noch für die Playoffs reichen würde, sollte es klappen.



Gemeinsam kranken Kindern helfen

Bitte unterstützen Sie den Neubau des
Kinderzentrums Bethel mit Ihrer Spende.

Spendenkonto (IBAN): DE48 4805 0161 0000 0040 77, Stichwort: KINDGESUND
www.kinder-bethel.de

Familienanzeigen

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann und Vater

Rolf Müller

* 31. 10. 1947 † 13. 3. 2025

Iris Müller
Roland Müller

27801 Hockensberg

Die Beisetzung findet im kleinen Kreis statt.

Der Herr ist mein Hirte (Psalm 23)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem Bruder und Schwager

Gerold Wallrafe

* 27. August 1941 † 20. März 2025

Edeltraud Wallrafe geb. Thiele
in memoriam Sylke-Susanne (1965 – 2007)

Helga und Heiko, Inge und Walter, Petra und Heiko,
Hans-Günther und Renate

Die Trauerandacht findet statt in der Vareler Auferstehungskirche am Dienstag, 1. April 2025, 12:30 Uhr.
Anschließend erfolgt die Beisetzung.

Traueranschrift: Wallrafe c/o Bestattungsdienst Varel,
Oldenburger Straße 41, 26316 Varel

Meine Zeit steht in deinen Händen.
(Psalm 31,16)

Ev.-Luth. Kirche
in Oldenburg

Am 16.03.2025 ist

Brigitte Atorf

im Alter von 79 Jahren heimgerufen worden.

Frau Atorf war vom 01.04.1979 bis zum Renteneintritt am 30.04.2007 als Sekretärin im Ev.-luth. Oberkirchenrat beschäftigt. Sie war uns eine hochgeschätzte Mitarbeiterin. Wir sind tief betroffen und gedenken ihrer vor Gott in Dankbarkeit für ihre treuen Dienste.

Unsere Gedanken sind bei den Angehörigen.

Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Der Oberkirchenrat
Bischof Thomas Adomeit

Wir nehmen Abschied von
Gisela Ziegler

* 14.04.1939 † 27.02.2025

In stiller Trauer:
Manfred Ziegler

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 1. April 2025, um 13:00 Uhr in der Friedrichskirche zu Hammelwarden statt.

Landwehr Bestattungen

In Trauer nehmen wir Abschied von unserer Mutter,
Schwester, Freundin und Vertrauten

Ingrid Christansen-Lorenz

* 16. November 1956 † 14. März 2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Jani und Lotti (Christiana Anna Lorenz und Charlotta Marian Lorenz)

Max (Hans-Joachim Lorenz)

**Angelika Noll
Achim Braumann**

Christiane Berkau, Cornelia Massau und Carsten Massau

und ihre Familien

sowie alle weiteren Angehörigen und alle,
die Ingrid gern hatten.

Traueradresse: Charlotta Lorenz, Restelbergstrasse 79, 8044
Zürich, Schweiz (charlotta.lorenz@gmx.de).

Die Beisetzung wird im Friedwald stattfinden.

Statt Blumen o.ä. bitten wir in Ingrids Sinne um Spenden an
Amnesty International, IBAN: DE23 3702 0500 0008 0901 00.

Nun hast Du überwunden manche schweren, harten Stunden,
manchen Tag und manche Nacht hast Du mit Schmerzen
zugebracht, standhaft hast Du sie ertragen, deine Schmerzen,
deine Plagen, bis der Tod Dein Auge brach,
doch Du bist im Himmel wach.

In stiller Trauer nahmen wir Abschied von
unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa

Rainer Harms

* 17. Februar 1955 † 4. März 2025

**Dominique und Iresha
Sabrina und Michael
mit Marcel und René
Jacqueline und Fabian
Maylie und Tim mit Niklas
sowie alle Angehörigen**

Traueranschrift: Dominique Harms
c/o Bestattungshaus Speckmann
26133 Oldenburg, Brandenburger Straße 4

Die Beisetzung fand im engsten Kreis statt.

Auf unserem Onlineportal bekommen
Sie Hilfe im Trauerfall.

nordwest-trauer.de

Leuchtend hell –
manchmal
glimmend –
nun erloschen –

wie das
Kerzenlicht,
Dein Leben.

Was bleibt,
ist die Wärme
die ich gespürt
habe,
und das Licht,
das Du mir
geschenkt hast.

Sabine Coners

„Sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen,
sondern schließe deine Augen und du wirst mich unter euch sehen,
jetzt und immer.“

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Elisabeth (Lisa) Niemann

geb. Hoten

* 16. November 1939 † 17. März 2025

In stiller Trauer

**Maria und Alwin Stürmeyer
sowie alle Angehörigen**

Traueranschrift: Familie Stürmeyer, Am Wald 72, 26897 Esterwegen

Der Wortgottesdienst findet am Dienstag, dem 1. April 2025, um 15.00 Uhr in der
Friedhofskapelle in Ramsloh statt; anschließend Urnenbeisetzung.

Blömer Bestattungen, Elisabethfehn

Gemeinsam gedenken

auf nordwest-trauer.de

Persönliche Gedenkseite

Trauernde können auf unserem Onlineportal die Erinnerung an ihren geliebten Menschen lebendig halten. Hier können Anekdoten, Fotos, Videos und Musik mit Angehörigen ausgetauscht werden.

Traueranzeigen

Auf dem Onlineportal finden Sie alle Traueranzeigen aus der Tageszeitung. Außerdem können Sie hier selbst eine Traueranzeige aufgeben.

Online kondolieren

Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihr Beileid online auszusprechen und der Verstorbenen zu gedenken.

Branchenbuch und Ratgeber

Finden Sie renommierte Ansprechpartner ganz in Ihrer Nähe. In unserem Ratgeber finden Sie weitere Informationen und Unterstützung zu Themen wie Vorsorge, Bestattung und vielem mehr.

Kostenfreier Trauerchat

Tauschen Sie sich mit anderen Betroffenen und ausgebildeten Trauerbegleitern aus. Die Chat-Zeiten finden Sie auf unserem Onlineportal.

Gedenkkerzen

Entzünden Sie ein Licht für einen geliebten Menschen.

Nordwest
TRAUER

aktiv

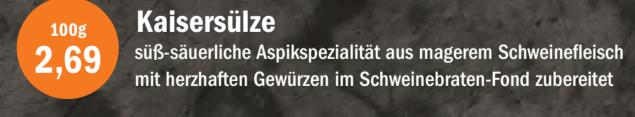
irma

Qualität und Frische
seit über 60 Jahren!Unsere Angebote
zum WochenendeGültig ab Donnerstag, den 27.03.2025
bis Samstag, den 29.03.2025

aktiv & irma – Verbrauchermarkt GmbH · Alexanderstraße 326 · 26127 Oldenburg · Telefon 0441. 98353 · 0 · E-Mail: info@aktiv-irma.de · www.aktiv-irma.de · Filialen Oldenburg: Alexanderstraße 164 und 328 · Bioherfelder Straße 190 · Bremer Straße 46 · Edewecker Landstraße 58 · Klingenbergstraße 1 · Hochheider Weg 209 · Sodenstich 124 · Filiale Hude: Parkstraße 45 · Filiale Wardenburg: Friedrichstraße 19 · piopp Getränkemarkt: Alexanderstraße 180 · Bioherfelder Straße 190 · Edewecker Landstraße 56 · ÖFFNUNGSZEITEN Oldenburg: Mo – Sa von 08.00 – 22.00 Uhr · Hude: Mo – Sa von 08.00 bis 21.00 Uhr · Wardenburg: Mo – Sa von 08.00 bis 20.00 Uhr | Abgabe nur in haushaltssüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht! Bild-, Satz- und Druckfehler vorbehalten! Abbildungen können abweichen!

JETZT MIT
PAYBACK
°PUNKTEN UND SPAREN!

PAYBACK



QR-CODE SCANNEN, ANGEBOTE KENNEN!

Einfach diesen Code scannen und per WhatsApp die besten Angebote direkt aufs Handy bekommen.

